

Am tlicher Teil.

Bekanntmachung.

In Abtheilung A der hier geführten Eintragsrolle ist heute der nachersichtliche Eintrag bewirkt worden:

Nr. 255. Die Verlagsbuchhandlung von Otto Janke in Berlin meldet an, daß Frau Anna von Bonin geb. von Zanthier, geboren am 8. September 1856 zu Groß-Wunneschin in Pommern, Urheberin der nachverzeichneten, im Verlage genannter Firma unter dem Pseudonym »Hans Werder« erschienenen Werke sei:

1. Junker Jürgen.	1888.
II. Auflage	1889.
III. "	1893.
IV. "	1897.
2. Fee.	1888.
II. Auflage	1899.
3. Circe.	1889.
II. Auflage	1897.
4. Der wilde Reutlingen.	1890.
II. Auflage	1893.
III. "	1896.
IV. "	1901.
5. Weidmannsheil.	1894.
6. Die Sonntagskinder.	1893.
II. Auflage	1895.
7. Schwertklingen.	1896.
II. Auflage	1900.
8. Im Inselmeer — Prinzessin Halszka.	1898.
9. Roland.	1893.

Tag der Anmeldung: 30. Mai 1901.

Leipzig, am 4. Juni 1901.

Der Rath der Stadt Leipzig

als

Curator der Eintragsrolle.

Dr. Tröndlin.

IV. 20.

Uff. Baumann.

Schweizerischer Buchhändlerverein.

In der ordentlichen Generalversammlung vom 3. Juni 1901 wurde der Vorstand für das Jahr 1901/1902 wie folgt bestellt:

Herr Dr. J. Huber-Frauenfeld, Präsident.
Herr C. M. Ebell-Zürich, Vicepräsident.
Herr Hugo Richter-Davos, Schriftführer.
Herr R. Reich-Basel, Kassierer.
Herr Alexander Franke-Bern, Beisitzer.

Frauenfeld und Davos, den 6. Juni 1901.

Namens des Vorstandes des Schweizerischen Buchhändlervereins

Dr. J. Huber, Präsident. Hugo Richter, Schriftführer.

Achtundsechzigster Jahrgang.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Rob. Warden'schlager in Reutlingen.

Jugend-Bibliothek. 5.—9. Bd 8°. (Mit je 3 Vollbildern.)
à —. 40; fart. à —. 70; geb. à 1. 20

5. Horn, W. D. v.: Das Leben u. die Thaten Hans Joachim v. Zieten's. Der Jugend u. dem Volke erzählt. Neu bearb. v. K. Bredow. (128 S.) — 6. Horn, W. D. v.: Was aus e. armen Hirtenbübchen werden kann. Eine Geschichte, dem Volke u. der Jugend erzählt. (111 S.) — 7. Horn, W. D. v.: Von Einem, der das Glück gesucht. Eine wahre Geschichte, dem Volke u. der Jugend erzählt. (107 S.) — 8. Horn, W. D. v.: Ein Ostindienfahrer. Eine Geschichte, dem Volke u. der Jugend erzählt. (136 S.) — 9. Horn, W. D. v.: Die Burenfamilie v. Klarafontein. Eine Geschichte aus dem Burenleben im Kaplande Südafrikas, der Jugend u. dem Volke erzählt. (136 S.)

Schatzkästlein f. die lieben Kleinen. Belehrendes u. Unterhaltendes f. Kinder. Kinderbibliothek Nr. 1—16. 16°. (à 10 S.)
In Etui —. 60

1. Kinderlieder. — 2. Räthsel f. Kinder. — 3. Stammbuchverse. — 4. Die Puppentische. — 5. Anekdoten. — 6. Der kleine Zauberer. — 7. Spiele f. Kinder. — 8. Des Kindes Kunstsbuch. — 9. Postkarten-Grüße. — 10. Sinnsprüche. — 11. Geburts- u. Namenstagswünsche. — 12. Weihnachtslieder. — 13. Was sich schickt. — 14. Briefsteller f. die Jugend. — 15. Declamationen f. Kinder. — 16. Der kleine Gratulant.

Schmid, Ch. v.: Schriften. 1. Serie. Nr. 1—6. 8°. (à 16 S.)
à —. 10; fart. à —. 20

1. Die Kirichen. Eine Erzählg. f. Kinder u. Kinderfreunde. — 2. Der Diamant-ring. Eine Erzählg. — 3. Das Vogelnefchen. Eine Erzählg. — 4. Das Rottefchen. Eine Erzählg. — 5. Das alte Raubschloß. Eine Erzählg. — 6. Kupfermünzen & Goldstücke. Eine Erzählg.

— dasselbe. 2. Serie. Nr. 1—14. 8°. à —. 15; fart. à —. 25

1. Das stumme Kind. Eine Erzählg. (32 S.) — 2. Das hölzerne Kreuz. Eine Erzählg. f. die liebe Jugend. (32 S.) — 3. Das Täubchen. Eine Erzählg. f. die liebe Jugend. (32 S.) — 4. Der Kanarienvogel. Eine Erzählg. Ster.-Ausg. (32 S.) — 5. Die Wasserfüt am Rheine. Eine Erzählg. Ster.-Ausg. (32 S.) — 6. Der Rosenstock. Erzählung. (32 S.) — 7. Die Kapelle bei Wolfsbühl. Eine Erzählg. f. die liebe Jugend. (32 S.) — 8. Die roten u. die weißen Rosen. Eine Erzählg. f. jung u. alt. (32 S.) — 9. Der Wasserkrug. Eine Erzählg. f. jung u. alt. (32 S.) — 10. Die Himbeeren. Eine Erzählg. f. jung u. alt. (32 S.) — 11. Die Aehrenleserin. Eine Erzählg. f. jung u. alt. (32 S.) — 12. Der Apfel-tern. — Bergheimeinicht. — Die Krebbe. — Das Margarethablümchen. — Der Lannenbaum. — Die Aepfel. (32 S.) — 13. Die Feuersbrunst. Eine Erzählg. in Briefen f. die liebe Jugend. (32 S.) — 14. Das verlorene Kind. Erzählung v. dem Verf. der Osterreich. (24 S.)

— dasselbe. 3. Serie. Nr. 1—5. 8°. (à 48 S.) à —. 20;
fart. à —. 35

1. Das beste Erbteil. Eine Erzählg. v. dem Verf. der Osterreich. — 2. Die zwei Brüder. Eine Erzählg. — 3. Die Nachtigall. Eine Erzählg. — 4. Die Edelsteine. Eine Erzählg. f. jung u. alt. — 5. Die Osterreich. Eine Erzählg.

— Rosa v. Lannenburg. Eine Geschichte des Altertums. 8°. Geb. 2. 50 (160 S. m. 3 Farbdr.)

Dr. Baumgartner in Ludwigshafen.

°Kurs-Buch, enth. die Fahrpläne der pfälzischen Eisenbahnen, der Bahnen in Baden, Bayern, Elsass-Lothringen, Hessen, Nassau, Rheinpreussen, Württemberg, der Schweiz u. anschliess. Verkehrs-linien, nebst Kursplan der Rhein-, Bodensee- etc. Dampfboote, den pfälz., bad., elsass-lothring. u. hess. Post-Verbindgn., Bestimmgn. üb. den Eisenbahn-, Post- & Telegraphenverkehr, den pfälz. Telephon-Verbindgn. etc. Sommerdienst. Giltig vom 1. V. 1901 an. 8°. (XII, 381 S. m. 2 Karten.) bar n.n. —. 50

B. Behr's Verlag in Berlin.

Hebbel, F.: *Sämtliche Werke. Historisch-krit. Ausg., besorgt v. R. M. Werner.* 3. Bd. gr. 8°. n. 2. 50; geb. n. 3. 50
 3. Dramen III. (1851—1858). *Der Rubin. — Michel Angelo. — Agnes Bernauer. — Olyge u. sein Ring. — Ein Steinwurf. — Verleibungen.* (LXI, 492 S.)

Herm. Beyer's Verlag in Leipzig.

König's, W., *Erläuterungen zu den Klassikern.* 47. Bdchn. 12°. n. —. 40
 47. Hoffmann, J.: *Erläuterungen zu Sophokles' Ödipus auf Kolonos.* (88 S.)

Paul Deter in Duedlinburg.

Vöhr, S.: *Jahreszahlen aus der Weltgeschichte, Kirchengeschichte u. Litteraturgeschichte nebst e. Anh. der wichtigsten geograph. Daten.* gr. 8°. (16 S.) n. —. 30

Strasburger Druckerei u. Verlagsanstalt in Straßburg.

Fischer, N.: *Gesetze u. Verordnungen betr. die Rechts- u. Pensionsverhältnisse der Beamten u. Lehrer (u. Universitäts-Professoren) in Elsaß-Lothringen u. die Pensionen der Wittwen u. Waisen derselben, nebst den kaiserl. Verordngn. u. Verordngn. des Statthalters, betr. den Urlaub der Beamten u. Lehrer u. die Tagelöhner, Fuhrkosten u. Umzugskosten derselben.* 3. Ausg. Hrsrg. v. F. 8°. (V, 133 S.) Kart. n. 2. 50

Franz: *Das Notariat in Elsaß-Lothringen. Sammlung der darauf bezügl. Gesetze, Verordngn. u. Verfüggn.* 1. Thl. gr. 8°. n. 6. —
 1. Das Notariatsgebühren-Gesetz vom 4. XII. 1899, nebst Anh., enth. die die Führg. des Gebührentregisters betr. Bestimmgn., m. Erläutergn. (VI, 273 S.) n. 6. —

Lobedank: *Der Revierdienst. Anleitung zur Wahrnehmung des Revierdienstes f. Unterärzte u. einjährig-freiwill. Ärzte.* 8°. (V, 99 S.) n. 1. 50

Ferd. Dümmlers Verlagsbuchh. in Berlin.

Kohe, D.: *Reichsgesetz betr. den Verkehr m. Wein, weinhaltigen u. weinähnlichen Getränken. Vom 24. V. 1901. In Verbindg. m. den bisher zum Schuß der Nahrungsmittel ergangenen Gesetzen u. Ausführungsbestimmgn. ergänzt u. erläutert durch die amtl. Materialien der Gesetzgeb. Mit Sachregister.* 12°. (93 S.) n. 1. —

Carl Flemming in Glogau.

Flemming's, C., *neue Kreiskarten.* Blatt 41 u. 42. Farbdr. à —. 60
 41. Kreis Gubrau. 1:150,000. 28,5x36 cm. —. 60. — 42. Kreis Grünberg in Schl. 1:150,000. 27x41,5 cm. —. 60.

J. Guttentag in Berlin.

Etienne, A.: *Zur Frage des handelspolitischen Systems.* gr. 8°. (63 S.) n. 1. 20

J. Gabel in Regensburg.

Berlepsch, L. Freifrau v.: *Romanbibliothek.* 40. Bd. 12°. 1. 25 geb. in Leinw. 1. 50
 40. Die Erbin v. Redstone Hall. Roman. Dem ameritan. Originale der M. M. Holmes nachgez. (415 S.)

Hewser, P. A. G.: *Lehrbuch der Electro-Homöopathie.* 2. Aufl. gr. 8°. (XXVI, 384 S. m. 2 Bildnissen u. 1 Taf.) Geb. in Leinw. n. 9. —

Schaching's, D. v., *Volk-Erzählungen.* 1. Bdchn. 8°. Geb. in Leinw. 1. 50

1. Der Bauernkönig. Geschichtliche Erzählg. aus der Zeit des Bauernkrieges. — Der Judas v. Oberammergau. Eine Geschichte aus der Zeit des Schwedenkrieges. — Zweierlei Leute. Nach e. wahren Begebenheit. 2. Aufl. (210 S.) 1.50.

Otto Harrasowitz in Leipzig.

Nentwig, H.: *Silesiaca in der reichsgräflich Schaffgotsch'schen Majoratsbibliothek zu Warmbrunn.* 1. Hft. gr. 8°. (IV, 232 S.) In Komm. n.n. 9. —

G. Hedeler in Leipzig.

Monumenta Pompeiana. (In ca. 50 Lfgn.) 1. Lfg. gr. Fol. (3 [2 farb.] Taf. m. je 1 Bl. Text in deutscher, engl., französ. u. italien. Sprache.) n. 12. —

F. A. Herbig in Berlin.

Hauer, R.: *Conjugateur portatif.* 14. Aufl. Lith. (auf Papp). kl. 4°. Mit Text auf der Rückseite. n. —. 40

Ernst Hofmann & Co. in Berlin.

Njemetzki: *Die Überwindung der Getreidebrot-Krisis durch ländliche Bäckerei-Genossenschaften.* gr. 8°. (50 S.) n. 1. 50

L. Hoerschelmann in Riga.

Vielenstein, A.: *Für suchende Seelen. Licht, Kraft u. Trost aus dem Evangelium.* gr. 8°. (XX, 588 S.) Geb. n. 7. 20; fm. Goldschn. n. 8. —

Edgar Kramer-Bangert in Cassel.

Vilencron, M. Frhr. v.: *Kriegserlebnisse e. preußischen Manen-offiziers aus dem J. 1870. Mit Einleitg. v. D. Frhr. v. Vilencron.* gr. 8°. (29 S.) n. 1. —

Otto Liebmann in Berlin.

Philler, D.: *Handausgabe der deutschen Grundbuchordnung, nebst e. systematischen Darstellg. des materiellen Diegenchaftsrechts u. den preuß. Ausführungsbestimmgn. Für die preuß. Praxis bearb.* gr. 8°. (VI, 245 S.) Geb. in Leinw. n. 5. —

J. Lindauer'sche Buchh. in München.

Sparkassen, die öffentlichen, im Königr. Bayern im J. 1898. [Aus: *Ztschr. des bayer. statist. Bureau.*] gr. 4°. (S. 15—58.) bar n. 1. —

Hans v. Matt & Co. in Stans.

Geschichtsfreund, der. Hrsrg. vom histor. Verein der 5 Orte. Register zu Bd. 41—50. 4. Registerbd. Bearb. v. J. V. Brandstetter. gr. 8°. (XIV, 249 S.) In Komm. n.n. 2. 26

Mayer, J. G.: *Das Konzil v. Trient u. die Gegenreformation in der Schweiz.* 1. Bd. gr. 8°. (VIII, 346 S.) n. 4. —

Schmudt, A.: *Kreuz u. quer durch Spanien. Reise-Erinnerungen e. schweizer. Santiago-Pilgers.* gr. 8°. (VII, 328 S.) n. 2. —

Oswald Muze in Leipzig.

Neuzeit, C. E.: *Die Schöpfung od. das Walten der Natur.* gr. 8°. (XII, 207 S.) n. 3. —

Rudolff, J.: *Die Brandlöschung vom wissenschaftlichen Standpunkt aus betrachtet. Eine chemisch-physikal. Studie.* gr. 8°. (VIII, 74 S.) n. 2. —

Reuther & Reichard in Berlin.

Baur, W.: *Das Leben des Freiherrn vom Stein.* 5. bill. Aufl. Mit dem Bildnis Stein's. 8°. (327 S.) n. 1. 50

Bibliothek, keilinschriftliche. Sammlung v. assyr. u. babylon. Texten in Umschrift u. Übersetzg. In Verbindg. m. L. Abel, C. Bezold, P. Jensen, F. E. Peiser, H. Winckler hrg. v. E. Schrader. VI. Bd. 1. Thl. 2. Hälfte. 1. Lfg. gr. 8°. n. 9. —

VI, 1. Jensen, P.: *Assyrisch-babylonische Mythen u. Epen.* 2. Hälfte. 1. Lfg. (S. 321—464.) n. 9. —

Eucken, R.: *Thomas v. Aquino u. Kant, e. Kampf zweier Welten.* [Aus: „Kantstudien“.] gr. 8°. (44 S.) n. —. 60

Galsmann, H., u. J. Köster: *Hilfsbuch f. den evangelischen Religionsunterricht an den höheren Lehranstalten.* 1. Thl. Für Sexta bis Quarta aller Anstalten. Mit 6 Abbildgn u. 2 Karten. 2. Aufl. gr. 8°. (VIII, 204 S.) Geb. in Leinw. n.n. 2. 25

Hilfsmittel zum evangelischen Religionsunterricht f. ev. Religionslehrer u. Pfarrer, Studierende, Seminaristen u. reifere Schüler höherer Lehranstalten. Hrsrg. v. M. Evers u. F. Fauth. 18.—21. Hft. gr. 8°.

18. Hüpfeld, J.: *Der Römerbrief.* (IV, 50 S.) n. 1. —. — 19. 20. Liedtke, S.: *Neuere Kirchengeschichte (von 1555 bis zur Gegenwart).* (VI, 85 S.) n. 1.50. — 21. Koppelman, W.: *Glaubenslehre auf Grund der Lehre Jesu. Nebst einleit. Darstellg. der natürl. Gotteskenntnis.* (VII, 62 S.) n. 1.10

Hyperius, A.: *Homiletik u. Katechetik, verdeutscht u. m. Einleitgn. versehen v. E. Th. Uehelis u. E. Sachße.* gr. 8°. (IV, 214 S.) n. 3. —; geb. n. 3. 60

B. Richter's Verlag in Chemnitz.

König, E.: *Hebräisch u. Semitisch. Prolegomena u. Grundlinien e. Geschichte der semit. Sprachen, nebst e. Exkurs ü. die vor-josuan. Sprache Israels u. die Pentateuchquelle PC.* gr. 8°. (VII, 128 S.) n. 4. —

Meinke, E.: *Hilfsbuch f. den evangelischen Religionsunterricht in Lehrer- u. Lehrerinnenseminaren.* 1. u. 2. Thl. 3. Aufl. gr. 8°. Geb. in Leinw. n.n. 3. 30

1. Heilsgeschichte des Alten Testaments. (VIII, 122 S.) n.n. 1. 40. — 2. Das Leben Jesu. Mit e. (farb.) Karte v. Palästina. (X, 160 S.) n.n. 1. 90.

Meisterwerke der deutschen Litteratur in neuer Auswahl u. Bearbeitung f. höhere Lehranstalten begründet v. R. Holdermann, hrg. v. B. Sevin, B. Uellner, M. Evers, R. Rehorn u. R. Hessel. 1. Bd. 12°. Kart. n. —. 75

1. Nibelungenlied, das. Schulausg. 7. Aufl., an Stelle der Holdermann'schen Bearbeitg. neu übertr. v. R. Rehorn. Mit 1 Titelbild. (136 S.) n. —. 75.

Paulsen, F.: *Philosophia militans. Gegen Klerikalismus u. Naturalismus.* 5 Abhandlgn. 2. Aufl. gr. 8°. (VIII, 192 S.) n. 2. —; geb. n. 3. —

B. Richter's Verlag in Chemnitz ferner:

Sammlung von Abhandlungen aus dem Gebiete der pädagogischen Psychologie u. Physiologie. Hrsg. v. H. Schiller u. Th. Ziehen. IV. Bd. 2.—4. Hft. gr. 8°. Einzelpr. n. 5. 20

2. Hornemann, F.: Die neueste Wendung im preussischen Schulstreite u. das Gymnasium Eine Beleuchtung der Gymnasialfrage vom Standpunkte der pädagog. Psychologie u. Sozialpädagogik I. Der Kieler Erlass vom 26. XI. 1900. (68 S.) n. 1.60. — 3. Liebmann, A.: Die Sprachstörungen geistig zurückgebliebener Kinder. (78 S.) n. 1.80. — 4. Ament, W.: Die Entwicklung der Pflanzenkenntnis beim Kinde u. bei Völkern. Mit e. Einleitg.: Logik der statist. Methode. Mit 14 Kinderzeichngn. (59 S.) n. 1.80.

Schwarz, H.: Das sittliche Leben. Eine Ethik auf psycholog. Grundlage. Mit 1 Anh.: Nietzsche's Zarathustra-Lehre. gr. 8°. (XI, 417 S.) n. 7. —; geb. n. 8. —

Ziele, Ad.: Hinauf zur bildenden Kunst! Laiengedanken. [Aus: „Chemnitzer Neueste Nachrichten.“] gr. 8°. (40 S.) n. —. 20

Adolph Scheinert in Danzig.

Shakespeare-Schulausgabe. Sammlung Shakespeare'scher Stücke. Für Schulen hrsg. v. E. Schmid. IV. Macbeth. Wörterbuch. 12°. (17 S.) n. —. 25

Reformirter Schriftenverein in Elberfeld.

Buchholz, G.: Gesetz u. Gnade. Betrachtungen üb. Röm. 7 u. 8. 1. u. 2. Hft. gr. 8°. à —. 30

1. Enth. die Betrachtungen üb. Röm. 7, 1—8, 1. 2. Aufl. (64 S.) — 2. Enth. die Betrachtungen üb. Röm. 8, 2—14. (54 S.)

— **Israel, wer ist dir gleich!** 2 Vorträge üb. I. Röm. 8, 26 u. 27: „Die Fürbitte des hl. Geistes in den Gläubigen.“ II. Röm. 8, 28—30: „Der eigentl. Grund unserer Seligkeit.“ gr. 8°. (35 S.) —. 30

L. Schwann in Düsseldorf.

Kunstdenkmäler, die, der Rheinprovinz, im Auftrage des Prov.-Verbandes hrsg. v. P. Clemen. V. Bd. 2. Abtlg. Lex.-8°. n. 4. 50; geb. in Leinw. n.n. 5. 50.

V, 2. Clemen, P.: Die Kunstdenkmäler des Kreises Mülheim am Rhein. In Verbindg. m. E. Benard bearb. Mit 12 Taf. u. 92 Abbildgn. im Text. (VI, 160 S.) n. 4.50; geb. n.n. 5.50.

Schmitz, L.: Die Fürsorgeerziehung Minderjähriger. Preussisches Gesetz vom 2. VII. 1900 u. die dazu ergangenen Ausführungsbestimmgn., sowie die Fürsorge- bezw. Zwangserziehungsgeetze der übr. deutschen Bundesstaaten. Text-Ausg. m. Einleitg. u. ausführl. Erläuterugn. 3. Aufl. gr. 8°. (368 S.) n. 4. —; geb. in Leinw. n. 4. 60

Friedrich Spies in Baden-Baden.

Fahrten u. Taxen, Baden-Badener. Enth.: Tarif der v. B.-Baden aus verkehr. Gesellschaftswagen. Taxordnung f. die Stadtdroschken. Eisenbahn-Fahrplan f. Baden-Baden. Curtaxe, Bädertaxe etc. nebst kleinem Stadtplan. Saison 1901. gr. 16°. (XXVIII S.) n. —. 25

— dasselbe. Nebst kleinem Fremden-Führer u. Stadtplan. gr. 16°. (XXVIII u. 44 S.) n. —. 50

A. Steins Verlagsbuchh. in Potsdam.

Raeische, F.: Übungsbuch f. den Unterricht in der deutschen Rechtschreibung u. Sprachlehre. Für Kapitulantenschulen, Volksschulen u. zum Selbstunterricht. 2. Aufl. 8°. (III, 79 S.) Kart. n. —. 50

J. F. Steinkopf in Stuttgart.

Stöcker, A.: Vom Pfingstgeist. Abendpredigt während der freien kirchlich-sozialen Konferenz zu Stuttgart. 8°. (16 S.) n. —. 20

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.

Hattler, F.: Ein Jahr in der Schule des Herzens Jesu. Betrachtungen u. Gebete zum göttl. Herzen f. den ersten Freitag jeden Monats. 2. Aufl. 12°. (264 S. m. 1 Stahlst.) n. 1. 20; geb. in Leinw. n. 1. 80

Hortmanns, A.: Herz Jesu-Predigten. gr. 8°. (VIII, 184 S.) n. 2. —

Hllung, J.: Verba vitae aeternae. Ex quatuor evangelistis deprompta atque in argumenta quotidiana meditationis digesta a I. Ed. nova, emendata et aucta curante R. Handmann. Tom. I. 8°. n. 4. 50; geb. in Halbl. n.n. 6. —

I. Meditationes a Dominica I. adventus usque ad finem octavae festi ss. corporis Christi. (XII, 419 S.) n. 4.50; geb. n.n. 6. —

Klaffen, F.: Der Sonntag. Predigten auf alle Sonntage des Kirchenjahres, nebst Jubiläums- u. Abschiedspredigt, geb. bei St. Ludwig in München. gr. 8°. (VIII, 435 S.) n. 5. 80

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg ferner:

Vierheimer, B. M.: Jesus m. uns. Predigten üb. das heiligste Sakrament des Altars, nebst zwei Herz Jesu-Predigten. 3. Aufl. gr. 8°. (XII, 283 S.) n. 2. 40

Ziegler, J.: Rosen u. Lilien. Eine Sammlg. v. schönen Beispielen aus dem Gartenland der kathol. Missionen, u. die Hauptstücke des Katechismus f. die Schule verteilt u. zur Förderg. der Glaubensverbreitg. zusammengestellt. 8°. (IV, 276 S.) n. 1. 80; geb. in Leinw. n. 2. 40

Max Volkering in Minden.

Bohnenkamp, S.: Kleine Heimatkunde der Prov. Westfalen. Im Anschluß an die größere Heimatkunde v. G. Schulze f. die Hand der Schüler bearb. Ausg. B f. den Reg.-Bez. Arnberg. 8°. (IV, 80 S.) n. —. 50

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****R. G. Elwert'sche Verlagsbuchh. in Marburg.**

Meyer, P.: Das Erbrecht des bürgerlichen Gesetzbuches f. das Deutsche Reich. 2. Bg. gr. 8°. (S. 97—184.) n. 1. 60

G. A. v. Salem in Bremen.

Abhandlungen, hrsg. vom naturwissenschaftlichen Verein zu Bremen. 15. Bd. 3. Hft. gr. 8°. n. 2. —

3. Beiträge zur nordwestdeutschen Volks- u. Landeskunde. 3. Hft. (IV u. S. 191—317 m. 1 Taf.) n. 2. —

Reuther & Reichard in Berlin.

Bibliographie, orientalische. (Begründet v. A. Müller.) Bearb. u. hrsg. v. L. Scherman. XIV. Jahrg. (f. 1900). 2 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 64 S.) Subskr.-Pr. n. 10. —; einzelne Hfte. bar n. 6. —

Kantstudien. Philosophische Zeitschrift. Hrsg. v. H. Vaihinger. VI. Bd. gr. 8°. (1. Hft. 127 S. m. 1 Bildnis u. 1 Faksm.) n. 12. —; einzelne Hfte. n. 5. —

J. A. Stargardt in Berlin.

Geschichtsquellen des burg- u. schlossgesessenen Geschlechts v. Borcke. Im Auftrage des Familien-Vorstandes hrsg. v. G. Sello. I. Bd. 3. Hft. Bis zum Ausgang des 14. Jahrh. Mit 1 Stammtaf., 3 Siegeltaf. u. 1 Karte. Lex.-8°. (X, 42 S. u. S. 333—389.) n. 8. —

A. Steins Verlagsbuchh. in Potsdam.

Bradwell, J. P.: Dynamo-Maschinen, ihre Berechnung u. Construction durch praktische Beispiele erläutert. 5. Hft. gr. 8°. (S. 85—114 m. Abbildgn.) Subskr.-Pr. 1. 50; Einzelpr. 2. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Eduard Avenarius in Leipzig. 4732

Holzhausen, Der Urgrößerer Jahrhundertfeier. 2 M 80 J.

Friedrich Ernst Fehsenfeld in Freiburg i. Br. 4732

Fehsenfelds Romansammlung. Bd. 23. 24: Heiberg, Am Marktplatz. 1 M.

Gesellschaft für christliche Kunst in München. 4726

Die Gedächtniskapelle für König Ludwig II. von Bayern und Schloß Berg. Ca. 2 M 50 J.

Andr. Göbel's Verlag in Würzburg. 4725

Sailer, Das Eine Nothwendige ins Kurze gebracht. Ca. 2 M. Komm Herr Jesus. II. 1 M 50 J.

J. Guttentag in Berlin. 4728

Leo, Entwicklungstendenzen des Welthandels. 1 M.

Gebrüder Jänecke in Hannover. 4724

Rinne, Zwischen Filipinos und Amerikanern auf Luzon. Ca. 1 M 20 J.

Lotus-Verlag in Leipzig. 4727

Pilgrim, Geistlich. 5 M; geb. 6 M.

G. Pierson's Verlag in Dresden.Blum, Kunigunde Kirchner. 2 *M.*Falzari, Orato. 1 *M.*Schlossar, Durchgerungen. 1 *M.*4726 **Richard Taendler in Berlin.**Treichel, Hugin und Munin. 3 *M.*; geb. 4 *M.***Zuckschwerdt & Co. in Leipzig.**v. Treuenfeld, das Jahr 1813. 20 *M.*

4725

4727

Nichtamtlicher Teil.**Der IV. Internationale Verleger-Kongreß,**
10.—13. Juni 1901 in Leipzig.

I.

Der IV. Internationale Verleger-Kongreß, dessen Vorgänger 1896 in Paris, 1897 in Brüssel und 1899 in London getagt haben, wurde am 10. d. M. im Deutschen Buchhändlerhause zu Leipzig durch den Präsidenten, Herrn Albert Brochhaus, den derzeitigen Ersten Vorsteher des Börsenvereins der deutschen Buchhändler, eröffnet. Die Beteiligung ist, wie hier schon wiederholt erwähnt worden ist, eine über Erwarten zahlreiche. Die Eröffnung erfolgte vor einer Versammlung von etwa 400 Teilnehmern. 32 Vereine des Buch- und Musikalienhandels aller Länder hatten Delegierte entsandt. Vom deutschen Buchhandel hatten der Börsenverein der deutschen Buchhändler, die Verlegervereine in Leipzig, Berlin, Stuttgart, der deutsche Verlegerverein, die deutsche Verlegerkammer, der Verein der deutschen Musikalienhändler, der deutsche Musikalienverleger-Verein, der Verein von Verlegern christlicher Literatur, der Verein der österreichisch-ungarischen Buchhändler und der schweizerische Buchhändlerverein Vertreter entsandt. Vom Auslande waren vertreten: aus Frankreich der Cercle de la Librairie, die Chambre syndicale du Commerce de Musique und das Syndicat de la Presse périodique, sämtlich in Paris; aus Belgien: der Cercle Belge de la Librairie in Brüssel, die Chambre syndicale des Éditeurs de Musique in Brüssel; aus Großbritannien: The Publishers' Association of Great Britain and Ireland in London; aus Canada: The Canadian Publishers' Association in Toronto; aus Dänemark: Boghandler-Foreningen in Kopenhagen; aus Italien: die Associazione tipografico-libreria italiana in Mailand; aus Holland: der Nederlandsche Uitgeversbond in Amsterdam; aus Norwegen: Norske Boghandlerforening und Norske Forlaeggerforening, beide in Christiania; aus Ungarn: Magyar Könyvkereskedök Egylete in Budapest; aus Rußland: die Gesellschaft der russischen Buchhändler und Verleger und die Russische Gesellschaft der Musikverleger, Musikalien- und Instrumentenhändler, beide in St. Petersburg; aus Schweden: Svenska Bokförläggare-Foreningen in Stockholm; aus Spanien: Asociación de la Librería in Madrid; aus den Vereinigten Staaten von Amerika: The American Publishers' Association, New York, The American Publishers' Copyright League, New York, und die Music Publishers' Association of the United States. Auch aus Mexiko, Japan und China waren Vertreter des Buchhandels erschienen.

Herr Albert Brochhaus erinnerte in seiner Begrüßungsrede an die großen Erfolge, die die Verfolgung gleichartiger großer Interessen durch Kongresse erreicht habe. Von den ernstesten und friedlichen Verhandlungen der Kongresse habe die Welt soziale und politische Vorteile, wissenschaftliche und praktische Förderung mannigfacher Art gehabt. Er brauche nur zu erinnern an jenen Pariser Kongreß, dem wir die Einführung des Metermaßes verdanken, an den Kongreß, der zur Gründung der Berner Konvention zum Schutze des litterarischen und künstlerischen Eigentums geführt habe, an die jährlichen Kongresse wissenschaftlicher Vereinigungen, an den Friedenskongreß im Haag. Es habe fürwahr zu lange gedauert, bis die Verleger, die Händler mit der vornehmsten Ware, dem in be-

stimmte, greifbare Formen gegossenen Geiste, sich besonnen hätten auf die aus einer Vereinigung ihrer Kräfte zu schaffende Macht, auf die Gewinnung berechtigten Einflusses auf Usancen und Gesetzgebung, auf die Geltendmachung ihrer idealen und praktischen Forderungen auf dem internationalen Geistesmarkte. Daß hier große Aufgaben bei allseitig vorhandenem guten Willen gelöst werden könnten, hätten die drei bisherigen Verleger-Kongresse gezeigt. Daß aber auf dem Gebiete des Urheberrechts und Verlagsrechts, wie der buchhändlerischen Gepflogenheiten noch Wichtiges einer Verständigung zugeführt werden könne und müsse, zeige die reiche Tagesordnung des diesmaligen Kongresses.

Die bisherigen zwei Sektionen (für Urheber- und Verlagsrecht und für Buchhandel) seien um eine dritte für den Musikalienhandel vermehrt worden, und er sei der Ueberzeugung, daß der weitere Ausbau des Verlegerkongresses später eine vierte Sektion für den Kunsthandel notwendig machen werde. Die ungemein zahlreiche Beteiligung, die diejenigen der früheren Kongresse weit überrage, gereiche ihm zu großer Freude, insbesondere sei die zahlreiche Beteiligung aus dem Auslande mit Genugthuung festzustellen.

Der Herr Präsident giebt dem Schmerz des Kongresses über den Heimgang des Präsidenten des ersten Verlegerkongresses Herrn Georges Masson, Paris, beredten Ausdruck. Die Versammlung erhebt sich zu seinem ehrenden Gedächtnis.

Zu Ehrenpräsidenten des Kongresses wählte die Versammlung die Herren René Fouret, Präsident des Cercle de la Librairie (Paris), Emile Bruylant, Präsident des II. Internationalen Verleger-Kongresses (Brüssel), John Murray, Präsident des III. Internationalen Verleger-Kongresses (London), Kommerzienrat Carl Engelhorn (Stuttgart), ehemaligen Ersten Vorsteher des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler, Oberbürgermeister Justizrat Dr. Tröndlin (Leipzig), Kommerzienrat Gustav Zweiniger, Präsident der Handelskammer (Leipzig).

Der Leipziger Oberbürgermeister Herr Justizrat Dr. Tröndlin wies in seinem Dank für die ihm und seiner Stadt erwiesene Ehrung auf den vierhundertjährigen Bestand des Buchhandels in Leipzig hin und auf den Segen, der aus diesem blühenden Gewerbe der von ihm vertretenen Stadt erwachse. So werde man auch die innigen Beziehungen zwischen der Stadtbehörde und dem Buchhandel in Leipzig verstehen und die volle und berechtigte Würdigung dieses hochstehenden Geschäftszweiges. Die Stadt Leipzig sehe die Tagung des IV. Internationalen Verleger-Kongresses mit aufrichtiger Freude in ihren Mauern und sie begrüße die Wahl der alten Buchhandelsstadt als Ort dieses Kongresses um so wärmer, als durch den Antrag, ein ständiges Bureau des Kongresses zunächst in Leipzig zu errichten, der Kongreß auch längere Zeit in Leipzig vertreten sein werde. (Lebhafte Beifall.)

Der Präsident der Handelskammer zu Leipzig, Herr Kommerzienrat Zweiniger, versicherte den Kongreß der warmen Teilnahme der Handelskammer, zu deren thätigsten und verdienstvollsten Mitgliedern ja auch der Präsident des Kongresses gehöre. Er betonte insbesondere den unschätzbaren Wert, der in der Pflege freundschaftlicher persönlicher Beziehungen unter den bedeutendsten Vertretern der Großmacht Presse und Buchhandel liege, die den Weltfrieden zu fördern wohl geeignet seien. Er schloß mit dem Wunsche, daß die

heutige Tagung in Leipzig von glänzendem Erfolge begleitet sein und einen Markstein in der Geschichte dieser Kongresse bedeuten möchte. (Lebhafter Beifall.)

Zu Vicepräsidenten für die Plenarversammlungen wurden folgende Herren gewählt: für die Eröffnungssitzung die Herren Henri Morel, Direktor des internationalen Bureaus für litterarisches und künstlerisches Eigentum in Bern, und G. S. Putnam, New York, — für die 2. Sitzung Frederik Macmillan, London, und Ferdinand Brunetière, Mitglied der französischen Akademie, Paris, — für die 3. Sitzung: Auguste Durand, Paris, und Commendatore Emilio Treves, Mailand, — für die Schlußsitzung: Jules Hegel, Paris, und Guillaume Rech-Du Viez, Braine-le-Comte.

Zu Präsidenten und Vicepräsidenten der Sektionen wurden gewählt: für Sektion A: zu Präsidenten: H. Bailly-Baillièrre, Madrid, Cornélis-Lebègue, Brüssel; Ollendorff, Paris; und Emile Baillièrre, Paris; — zu Vicepräsidenten: Credner, Leipzig; Morang, Toronto (Canada); Dr. Hoeppli, Mailand; Nygaard, Christiania; Seemann, Leipzig; Belinfante, Haag;

für Sektion B (Buchhandel): zu Präsidenten: Heine-mann, London; Bonnier, Stockholm; Sijthoff, Leiden; Layus, Paris; — zu Vicepräsidenten: Reinicke, Leipzig; Mainguet, Paris; Heath, Boston; Sagerup, Kopenhagen; Weissenbruch, Brüssel;

für Sektion C (Musikalienhandel): zu Präsidenten Clayton, London; Ricordi, Mailand; Wood, Boston; Junne, Brüssel; — zu Vicepräsidenten: Hofrat Dr. von Hase, Leipzig; Durand, Paris; Bessel, St. Petersburg; Enoch, London; Wasiljeff, St. Petersburg.

Im Laufe der Verhandlungen erschien Seine Excellenz der königlich sächsische Minister des Auswärtigen und des Innern Herr von Meßsch-Reichenbach. In Erwiderung auf die von der Versammlung mit lautem Beifall aufgenommene Begrüßung durch den Präsidenten Herrn Albert Brochhaus nahm der Minister das Wort, um seinen Dank auszusprechen für die an ihn und durch ihn an die königliche Regierung gerichteten Worte und die freundliche Zustimmung der Versammlung. Es freue ihn aufrichtig, den in Leipzig tagenden IV. internationalen Verlegerkongreß im Namen der königlich sächsischen Regierung willkommen heißen zu dürfen. In demselben Maße, wie die Civilisation wachse, verdichteten sich auch die Interessen der Völker, und es sei wertvoll für den Erfolg der fortschreitenden Civilisation, daß sich Interessengemeinschaften bildeten und voranschritten auf dem Wege persönlichen Meinungs-austausches zur Förderung ihrer Ziele. Eine besondere Genugthuung gewähre es, zu bemerken, wie auch auf dem Gebiete der geistigen Arbeit eine Vorwärtsbewegung in diesem Sinne überall hervortrete. Wie die durch ihn vertretene königliche Regierung im Jahre 1895 dem in Dresden versammelt gewesenen Kongreß der Association littéraire et artistique internationale ihre aufrichtigen Wünsche entgegengebracht habe, einer Vereinigung, deren großer Erfolg durch die segensreich wirkende Berner Litterarkonvention, die Magna charta des Urheberrechtsschutzes bezeichnet sei, so bringe sie mit derselben Aufrichtigkeit und Freude, auch dem Verlegerkongreß ihre warmen Sympathien entgegen. Sie begrüße es mit besonderer Freude, daß der IV. Internationale Verlegerkongreß Leipzig zum Orte seiner Tagung erwählt habe, die alte weltbekannte Buchhandelsstadt, die den Buchhandel seit Jahrhunderten pflege, die zugleich auch ein Mittelpunkt des internationalen Handels sei, und in der sich auch ein gutes Stück internationalen Charakters herausgebildet habe. Möchten die Beratungen des Kongresses vom besten Erfolge sein zu Nutz und Frommen der gebildeten

Menschheit! Namens der königlich sächsischen Regierung heiße er den Kongreß willkommen. (Lebhafter Beifall.)

Dem Danke des Kongresses für das durch die freundlichen Worte des Ministers ihm befundete wohlwollende und wertvolle Interesse der königlichen Regierung gab der Ehrenpräsident, Herr René Fouret, Paris, unter der beifälligen Zustimmung der Versammlung warmen und beredten Ausdruck. Herr Fouret bat Seine Excellenz, diesen Dank des Kongresses zur Kenntnis Seiner Majestät des Königs zu bringen.

Der Vorschlag eines an Seine Majestät den König zu richtenden Huldigungstelegrammes fand den lebhaften Beifall der Versammlung. Nachfolgend sein Wortlaut:

»Der heute in Leipzig tagende IV. Internationale Verlegerkongreß sendet Seiner Majestät dem König von Sachsen durch den Ehrenpräsidenten Herrn Fouret seine ehrfurchtsvolle Huldigung.

(gez.) Albert Brochhaus. René Fouret.«

Ueber die Ausführung der Beschlüsse der früheren Kongresse in Paris, Brüssel und London berichtete vom französischen Standpunkte aus in eingehender Weise Herr Lucien Layus, Paris. Ueber die Ausführung in Belgien gab der Generalsekretär des Brüsseler Kongresses, Herr Ernest Vandeveld, Rechenschaft. Aus England nahm zu demselben Gegenstand Herr Edward G. Fairholme, London, das Wort, aus Deutschland der ehemalige I. Vorsteher des Börsenvereins der deutschen Buchhändler Herr Carl Engelhorn, Stuttgart. Die Versammlung nahm mit lebhaftem Beifall, dem der Herr Präsident den Ausdruck des Dankes an die Berichterstatter hinzufügte, Kenntnis von diesen Vorträgen, welche ein kostbares Material für das zukünftige Permanente Bureau des Kongresses bilden werden. Hierauf schloß der Präsident die Eröffnungssitzung.

Am Nachmittag fanden Sektionsitzungen statt. Nächste Plenarsitzung Dienstag den 11. Juni, vormittags.

Dem Eröffnungstage des Kongresses war am Sonntag Abend ein von ca. 280 Personen besuchter Empfang in der Wohnung des Herrn Dr. Eduard Brochhaus (Salomonstraße 17) vorausgegangen. In heiterem Gespräch erfüllten zahlreiche Herren die großen und schönen Räume des vornehmen Hauses, dessen Vorgarten in glänzender Illumination erstrahlte und die Aufmerksamkeit der Vorübergehenden fesselte. Ein reich besetztes Buffet sorgte für leibliche Stärkung, und bis in späte Stunde saßen hinter den weit geöffneten Fenstern plaudernde Gruppen beim Wein und tauschten Erinnerungen, Erfahrungen, Meinungen aus. Gegen 11 Uhr verließen die internationalen Gäste ihre liebenswürdigen und auf das Wohl ihrer Gäste treu bedachten Wirte, Herrn und Frau Albert Brochhaus.

IV. Internationaler Verleger-Kongreß

in Leipzig vom 10.—13. Juni 1901.

(Vergl. Börsenblatt Nr. 132.)

Ehrengäste.

- Se. Excellenz Herr Staatsminister von Meßsch-Reichenbach, Dresden, Wienerstraße 37.
 Herr Kreishauptmann Dr. von Ehrenstein, Leipzig, Roßplatz 11, II.
 Herr Geheimrat Oberbürgermeister a. D. Dr. O. Georgi, Leipzig, Querstraße 26.
 Herr Oberbürgermeister Justizrat Dr. C. Bruno Tröndlin, Leipzig, Dresdnerstraße 3.
 Herr Bürgermeister Dr. Dittrich, Leipzig, Gohliserstraße 10, II.
 Herr Ober-Reichsanwalt Dr. Ph. J. Olschhausen, Leipzig, Lessingstraße 1, I.
 Se. Excellenz Herr Wirkl. Geh. Rat Dr. von Dehlschlager, Präsident des Reichsgerichts, Leipzig, Beethovenstraße 4, I.
 Herr Oberstaatsanwalt Böhme, Leipzig, Königliches Landgericht.

- Herr Amtsgerichtspräsident C. Th. Schmidt, Leipzig, Lessingstraße 7, I.
- Herr Dr. C. M. E. Hagen, Präsident des Königl. Landgerichts und Präsident der Kaiserl. Disziplinarkammer, Leipzig, Harlortstraße 17, III.
- Herr Syndikus Rechtsanwalt Paul Frenkel, Leipzig, Plagwitzerstraße 11, II.
- Herr Polizeidirektor C. W. E. R. Bretschneider, Leipzig, Wächterstraße 5, III.
- Herr Freiherr Chr. C. B. von Tauchnitz, Generalkonsul von Großbritannien und Irland, Leipzig, Dresdnerstraße 5.
- Herr Königl. Italien. Konsul Max Krause, Leipzig, Plagwitzerstraße 18.
- Herr Generalkonsul a. D. C. B. Lord, Leipzig, Königsstraße 16, II.
- Herr Kommerzienrat Gustav Zweiniger, Vorsitzender der Handelskammer, Leipzig, Rathausring 7.
- Herr Kommerzienrat J. F. Meißner, Leipzig, Sidonienstraße 26.
- Herr Syndikus Dr. Wendtland, Leipzig, Sophienstraße 8, I.
- Herr Kaiserl. Ober-Postdirektor Th. Köhlig, Leipzig, Grimmaischer Steinweg 1, II.
- Herr Kaiserl. Bankdirektor Kalähne, Leipzig, Petersstraße 43, I.
- Herr Geheimer Kirchenrat Superintendent Pfarrer D. O. Pant, Leipzig, Thomaskirchhof 22.
- Se. Magnificenz Herr Geheimer Medizinalrat Professor Dr. Zweifel, Leipzig, Stephanstraße 7.
- Herr Geheimer Medizinalrat Professor Dr. Rud. Boehm, Leipzig, Egelstraße 10, II, Dekan der med. Fakultät.
- Herr Professor Dr. O. Kirn, Leipzig, Schenkendorfstraße 3, Dekan der theolog. Fakultät.
- Herr Geheimer Rat Professor Dr. Ad. Wach, Leipzig, Goethestraße 9, II, Dekan der jur. Fakultät.
- Herr Stadtrat A. G. W. Ramdohr, Leipzig, Pfaffendorferstraße 25, I.
- Herr Stadtrat Dr. P. Schanz, Leipzig, Nürnbergerstraße 44, III.
- Herr Geheimer Hofrat Dr. C. B. Lampe-Wischer, Leipzig, Hillerstraße 4.
- Herr Stadtverordneten-Vorsteher Kammerrat Dr. Mayer, Leipzig, Wilhelm Seyffertstraße 2, I.
- Herr Rechtsanwalt beim Reichsgericht Dr. J. Fund, I. Stadtverordneten-Vizevorsteher, Leipzig, Funkenburgstraße 22.
- Herr Baumeister Enke, II. Stadtverordneten-Vizevorsteher, Leipzig, Bayerischestraße 20, I.
- Herr Justizrat Dr. Köntsch, Direktor des Kgl. Konservatoriums, Leipzig, Schützenstraße 12, III.
- Herr Geheimer Hofrat M. Staegemann, Direktor der Stadttheater, Leipzig, Jakobstraße 1, III.
- Herr Amtshauptmann Heintz, Leipzig, Elsterstraße 40.
- Herr Rektor Professor Dr. E. Jungmann, Leipzig, Hillerstraße 8.
- Herr Generalleutnant von Rabenhorst, Excellenz, Leipzig, Schulstraße 12.
- Herr Professor Dr. Ad. Birch-Hirschfeld, Leipzig, Kurze Straße 8, II, Dekan der phil. Fakultät.

Nachtrag zum Verzeichnis der Mitglieder des Kongresses
(einschließlich der Delegierten der Vereine)
in Nr. 132 des Börsenblattes.

Deutschland.

- Bechly, Friedrich (Hermann Waltherr), Berlin W., Wilhelmstraße 47.
- Merseburger, Felix (Carl Merseburger), Leipzig, Querstraße 27.
- Otto, Dr. Curt, Leipzig, Dresdnerstraße 5.

Großbritannien.

- Willcocks, Charles Edward Dumoresq (Willcocks & Co., Ltd.), 21a Berners Street, London W.

Niederlande.

- Robbers, Jacobus George (Uitgevers Maatschappij „Elsevier“), 64 N.Z. Voorburgwal, Amsterdam.

Rußland.

- Zetlin, Dr. Nathan (Verlags-Gesellschaft „Prosvestschenie“), 7. Rotte 20, St. Petersburg.

Abgemeldet haben sich und kommen daher nicht:

- Dr. Paul Siebeck, Tübingen.
- Wiener Musik-Verlagshaus vorm. F. Kölich, Wien.

Die Sonderlitterarverträge

zwischen den

Verbands-Ländern der Berner Union.

Eine Vorstudie für die Berliner Konferenz
von Prof. Ernst Köhligberger.

Die Berner Uebereinkunft vom 9. September 1886 berührt in keiner Weise die Fortdauer der zwischen den vertragschließenden Ländern gegenwärtig bestehenden Abkommen, insoweit diese letzteren den Urhebern oder ihren Rechtsnachfolgern weitergehende Rechte, als ihnen durch den Verband gewährt werden, einräumen oder sonst Bestimmungen enthalten, die der Berner Uebereinkunft nicht zuwiderlaufen. Dies wurde in einem besonderen Artikel, dem sogenannten Zusatzartikel, bestimmt.

An der letzten Pariser Konferenz nun, die im Frühjahr 1896 zur Revision des Unionsvertrages abgehalten wurde, machten die deutschen Abgeordneten auf die Schwierigkeiten und Verwickelungen aufmerksam, die sich aus dem Nebeneinanderbestehen der Berner Konvention einer- und dieser früheren Sonderverträge andererseits ergeben. Der Kommissionsbericht, den im Namen der Konferenz Professor Renault abgefaßt hatte, drückt sich hierüber folgendermaßen aus:

„Man zaudert oft, zu entscheiden, ob gewisse Vorschriften dieser Sonderverträge noch in Kraft geblieben sind. Die deutsche Abordnung ist deshalb der Meinung, es würde zweckmäßig sein, wenn die verschiedenen Regierungen der Verbandsländer auf diese Frage hin die von ihnen vor der Gründung der Berner Union abgeschlossenen Verträge prüfen und das Ergebnis dieser Prüfung in einem besondern Aktenstücke feststellen würden. Je nachdem wird dann ein solcher alter Litterarvertrag entweder durch gegenseitige Verständigung aufgehoben oder gekündigt oder auch durch einen viel einfacheren Vertrag ersetzt, welcher nur noch diejenigen Bestimmungen beibehält, die angesichts des Rechtslebens im Verbandslande noch immer nützlich sind. Das Resultat einer solchen Durchsicht der Sonderverträge, zu welcher die verschiedenen Regierungen aufzufordern wären, würde dann den Verbandsländern durch Vermittelung des internationalen Amtes vor der nächsten Konferenz mitgeteilt werden.“

Wirklich wurde denn auch von der Pariser Konferenz ein dahin zielender Wunsch einstimmig angenommen. Somit ist diese amtliche Untersuchung der Sonderverträge noch vor der Berliner Konferenz, die innerhalb der Jahre 1902—1906 einzuberufen ist, vorzunehmen.

Unter diesen Umständen ist eine Vorprüfung dieser neuen Frage, an der die Bürger von neun Verbandsländern und die Verfasser von Geisteswerken aller Gattungen ein Interesse haben, gewiß am Platze, denn die Beteiligten können sich nach Kenntnisaufnahme der nachfolgenden Darlegungen rechtzeitig und deutlich in Bezug auf die Wünschbarkeit der vollständigen oder teilweisen Kündigung gewisser Verträge äußern und den Behörden ihre praktischen Erfahrungen mitteilen, damit diese in vollständiger Kenntnis der wirklichen Sachlage ihre Entscheidung treffen.

1.

Die in Kraft befindlichen Sonderverträge.

Seit der Gründung der Berner Union ist das Verzeichnis der internationalen Sonderabkommen ganz bedeutend zusammengeschmolzen.

Vom Schauplatze sind verschwunden einmal die 16 Verträge, die Großbritannien mit mehreren deutschen Staaten, mit Belgien, Spanien, Frankreich und Italien abgeschlossen und die es schon durch eine königliche Verordnung vom 28. November 1887, auf den Zeitpunkt der Einführung der Berner Uebereinkunft hin, einseitig außer Kraft gesetzt hatte. Seither hat auch Deutschland endgültig die Beseitigung dieser Verträge mit England genehmigt. Sodann fielen durch Kündigung weg die Verträge, die Belgien mit Frankreich und

Italien geschlossen hatte, sowie die Verträge, die die Schweiz mit Belgien, Deutschland, Frankreich und Italien verbanden, und endlich haben Frankreich und Luxemburg im Jahre 1899 die Verträge, die zwischen ihnen seit 1856 und 1865 bestanden hatten, aufgehoben.

Unter den gegenwärtig noch bestehenden Verträgen werden uns deren vier nicht lange beschäftigen.

Durch einen Artikel (8) des Uebereinkommens, betreffend Zollunion zwischen Frankreich und Monaco, vom 9. November 1865, verpflichtet sich das Fürstentum, auf seinem Gebiete die Veröffentlichung, den Absatz und die Verbreitung derjenigen Bücher, Zeitungen und Stiche zu verhindern, deren Verbotensein der Regierung des Fürsten von der französischen Verwaltung mitgeteilt wird; es handelt sich hier somit nicht um einen eigentlichen Litterarvertrag.

Ferner hat Artikel 11 des am 10. November 1896 von der Schweiz mit Japan geschlossenen Freundschaftsvertrages, wonach für den Schutz der Werke der Litteratur und Kunst gegenseitig die Anwendung des Landesgesetzes unter Beobachtung der gesetzlichen Formalitäten vorgesehen ist, infolge des Eintritts Japans in die Berner Union jede praktische Bedeutung eingebüßt.

Sodann hat das vereinigte Königreich Schweden und Norwegen, dessen letztere Reichshälfte der Union seit 1896 angehört, zwei Abkommen mit Frankreich und Italien getroffen. Das erstere Abkommen aber, aus einem Artikel des Handelsvertrages vom 30. Dezember 1881 bestehend, am 13. Januar 1892 verlängert und die gegenseitige Anwendung der drei Landesgesetze vorsehend, ist neben der Berner Uebereinkunft in den Beziehungen Frankreichs und Norwegens faktisch ohne Belang. Das etwas längere Uebereinkommen vom 15. Februar 1884, das sich auf jenen einzelnen Artikel des Vertrages von 1881 stützt, berührt nur die Rechte der schwedischen Urheber und thut derjenigen der Norweger gar keine Erwähnung.

Der andere Vertrag wurde am 9. Oktober 1884 unter dem Titel »Erklärung« mit Italien abgeschlossen und besteht aus fünf Artikeln; er geht nun sowohl die schwedischen wie die norwegischen Unterthanen an, beschränkt sich aber darauf, ihnen alle Rechte und Vorteile zuzusichern, die das italienische Gesetz den einheimischen Autoren gewährt, und zwar während der kürzeren der von beiden Landesgesetzen gewährten Schutzfrist (gerade so wie Artikel 2 der Berner Uebereinkunft); zur Sicherung dieser Rechte genügt es, wenn die Autoren durch eine Bescheinigung des Unterrichtsamts im norwegischen Kultus- und Erziehungs-Departement, welche Bescheinigung vom italienischen Konsul in Christiania zu legalisieren ist, feststellen lassen, daß das betreffende Werk ein Originalwerk ist und im Lande der ersten Veröffentlichung den gesetzlichen Schutz genießt. Diese Erleichterung bildet nach dem Vertrage das höchste, hinsichtlich der Erfüllung der Förmlichkeiten gewährte Zugeständnis, scheint uns aber von der Berner Uebereinkunft noch bedeutend übertroffen zu werden. Denn nach Artikel 11 der letzteren können die Gerichte gegebenen Falles die Beibringung einer von der zuständigen Behörde ausgestellten Bescheinigung fordern, durch die die Erfüllung der Förmlichkeiten im Ursprungsland dargethan wird; sie müssen es nicht. Diese Forderung ist also rein fakultativ; außerdem kann die Bescheinigung einfacher sein als die im Vertrag vorgesehene, denn der norwegische Autor braucht bloß in den anderen Verbandsländern die am 11. Dezember 1896 dem internationalen Amt in Bern von der zuständigen norwegischen Behörde übermittelte und im Droit d'Auteur (1897, Seite 38) veröffentlichte Erklärung vorzuweisen, wonach das norwegische Gesetz gar keine Förmlichkeiten zur Erzeugung oder Aufrechterhaltung des Urheberrechts oder zur Gestattung der gerichtlichen Verfolgung von

Angriffen auf dieses Recht zu erfüllen hat. Die Vorweisung dieser Erklärung enthebt ihn aller weiteren Schritte, so daß also der Unionsvertrag hierin günstiger ist, als der italienisch-norwegische Vertrag; letzterer tritt dadurch in den Hintergrund und bewahrt seinen Wert nur noch für die Beziehung zwischen Italien und Schweden.

Nun bleiben noch sieben Sonder-Litterarverträge, und zwar sind dies, in der chronologischen Reihenfolge ihres Entstehens betrachtet, die besonders charakteristisch ist, folgende:

Vertragsländer	Unterzeichnung des Vertrages	Inkrafttreten des Vertrages
Spanien — Frankreich	16. Juni 1880	23. Juli 1880
Spanien — Belgien	26. Juni 1880	15. April 1881
Spanien — Italien	28. Juni 1880	15. August 1880
Deutschland — Frankreich	19. April 1883	6. Novbr. 1883
Deutschland — Belgien	12. Dezbr. 1883	11. Novbr. 1884
Deutschland — Italien	20. Juni 1884	23. Novbr. 1884
Frankreich — Italien	9. Juli 1884	21. April 1885

Bei allen diesen Verträgen ist der ursprünglich als Dauer angenommene Zeitpunkt bereits überschritten; sie stehen bloß noch durch stillschweigendes Uebereinkommen in Kraft; ihre Aufkündigung könnte innerhalb der in ihnen vorgesehenen Fristen jederzeit stattfinden.

Die drei ersten Verträge, bei denen allen Spanien ein vertragschließender Teil ist, bilden eine besondere Gruppe, ebenso die drei von Deutschland abgeschlossenen Verträge. Der siebente und letzte, der Vertrag zwischen Frankreich und Italien, steht zwischen beiden Gruppen, insofern als er sich bald der einen, bald der anderen anschließt.

An dieser Aufzählung sind die vier Staaten Deutschland, Frankreich, Italien und Spanien je mit drei, Belgien mit zwei Verträgen vertreten.

2.

Die Gruppe der von Spanien geschlossenen Verträge.

Am 10. Januar 1879 trat in Spanien ein neues Urheberrechtsgesetz in Kraft, dessen Artikel 51 der Regierung zur Regelung der internationalen Beziehungen auf diesem Gebiete den Abschluß neuer Verträge mit verschiedenen Staaten nach folgenden Grundsätzen auftrug: vollständige Gegenseitigkeit, Behandlung auf dem Fuß der meistbegünstigten Nation, Erfüllung der Förmlichkeiten bloß in je einem Lande, volles Uebersetzungsrecht. Dieses Programm wurde in allen Teilen befolgt. So kam es, daß der erste der abgeschlossenen Verträge, der französisch-spanische Vertrag, als das »Muster von Litterarverträgen« betrachtet worden ist.

Worin weicht nun diese Gruppe vom Berner Unionsvertrage ab?

Zu schützende Werke. Dieselben sind in den drei Verträgen gerade so aufgezählt, wie im Artikel 4 der Berner Uebereinkunft; der französisch-spanische Vertrag hat aber noch die Besonderheit, daß im Protokoll, betreffend Austausch der Ratifikations-Urkunden, ausdrücklich die Werke der Architektur unter die zu schützenden Werke aufgenommen wurden, so daß nun die Architekten der beiden Länder nicht nur gegen die graphische Wiedergabe ihrer Pläne und Gebäude, sondern auch gegen die Wiedergabe in drei Dimensionen, gegen die unbefugte Nachahmung des Baues selber, gegen den »Nachbau« (vergl. Droit d'Auteur, 1899, S. 5) geschützt sind. Allerdings bestimmt die Pariser Zusatzakte zur Berner Konvention, daß »in denjenigen Ländern, wo nicht nur den architektonischen Plänen, sondern auch noch den architektonischen Werken selber Schutz gewährt wird, diese Werke die Vorteile

der Union genießen sollen«, und nach der eben angeführten, im *Droit d'Auteur* veröffentlichter Abhandlung gehören Frankreich sowohl als Spanien zu jener Klasse von Ländern, die, ohne besondere gesetzliche Bestimmungen über die Werke der Architektur erlassen zu haben, sie gegen graphische und plastische Wiedergabe schützen. Allein diese in einer Abhandlung enthaltene Schlussfolgerung ist doch nicht so viel wert wie eine förmliche Bestimmung eines Vertrages.

Zwar ist in alle drei Verträge dieser Gruppe die Meistbegünstigungsklausel aufgenommen worden. Es geht jedoch aus dem Wortlaut dieser Klausel, sowie aus ihrer inneren Natur hervor, daß einzig und allein diejenigen Vorteile, die eines dieser vier Länder einem dritten Kontrahenten später, d. h. also nach Inkrafttreten des die Klausel enthaltenden Vertrages zu machen Gelegenheit hat (*venisse a stipulare*), den vertragsschließenden Teilen zugebilligt werden müssen, deren Vertrag in einem früheren Zeitpunkt rechtskräftig wurde. Daraus ergibt sich nun folgendes, gewiß sonderbar erscheinende Resultat: Da der französisch-spanische Vertrag, der den vollen Schutz der Werke der Architektur während einer Schutzfrist bis zu 50 Jahren nach dem Tode des Architekten vorsieht, früher abgeschlossen worden ist, als die Verträge Spaniens mit Belgien und Italien, so können die belgischen und italienischen Architekten in diesem Punkt die Meistbegünstigungsklausel nicht anrufen und den Schutz ihrer Werke in Spanien nicht auf Grund der Sonderverträge verlangen. Nur auf die oben erwähnte Zusatzakte der Berner Konvention könnten sie sich stützen; diese würde sie wahrscheinlich auch zum Ziele führen, da sie ihnen in Spanien die gleiche Behandlung zusichert, wie sie den Einheimischen zu teil wird, somit aller Wahrscheinlichkeit nach einen vollen Schutz der Werke der Architektur, ohne daß Gegenseitigkeit gewährt werden müßte.

Die Werke der Photographie sind in der Aufzählung des französisch-spanischen Vertrages nicht besonders erwähnt, wohl aber in den beiden folgenden Verträgen vom 26. und 28. Juni 1880. Vermöge der Meistbegünstigungsklausel könnten daher die französischen Photographen in Spanien Schutz verlangen, da ja Spanien einen solchen Schutz in der Folge einem Dritten zugestanden hat; andererseits könnten die spanischen Photographen die gleiche Klausel auch in Frankreich geltend machen, indem Frankreich später mit mehreren anderen Ländern (Italien 1884, Costa-Rica 1896, Ecuador 1898) übereingekommen ist, die Photographien zu schützen. Immerhin wird den französischen und spanischen Photographen die revidierte Berner Konvention im Falle der Anstrengung einer Klage vor den Gerichten eines dieser beiden Länder das gleiche Rechtsmittel gewähren, da nach der Pariser Zusatzakte »in denjenigen Verbandsländern, deren innere Gesetzgebung es gestattet, den Erzeugnissen der Photographie und analoger Verfahren Schutz zu gewähren, die Vorteile der Bestimmungen dieser Verträge (Berner Konvention und Zusatzakte) im Umfang des den einheimischen Werken dieser Art gewährten Schutzes zu teil werden sollen«. Nun schützen sowohl das spanische Gesetz (Ausführungsreglement, Artikel 1), wie die von den Gerichten ausgelegte französische Gesetzgebung die Photographien, so daß diese schon auf Grund der Berner Konvention in den Beziehungen zwischen Frankreich und Spanien als gegen unerlaubte Wiedergabe geschützt angesehen werden müssen.

Geschützte Personen. Nach dem französisch-spanischen und italienisch-spanischen Verträge sind geschützt diejenigen Autoren und deren Rechtsnachfolger, die ihr Eigentumsrecht nach der Gesetzgebung eines der Vertragsstaaten beweisen, ohne daß sie dann weitere Förmlichkeiten zu erfüllen haben; nach dem belgisch-spanischen Verträge werden die Belgier

und Spanier geschützt, die das betreffende Landesgesetz erfüllt haben.

Es ergibt sich hieraus eine kleine Abweichung vom Verbandsrecht. Die Berner Übereinkunft schützt alle nicht herausgegebenen Werke der einem Verbandslande angehörenden Autoren, die herausgegebenen Werke aber, rühren sie nun von Verbandsautoren oder verbandsfremden Autoren her, müssen auf dem Gebiet der Union herausgegeben sein. Ein Franzose, der sein Werk zuerst in Rußland herausgeben würde, ist in Frankreich nach dem Dekret von 1852 (Darras, S. 250) geschützt und somit kraft des Vertrages auch in Spanien, dagegen könnte er, weil sein Werk nicht zuerst auf Unionsgebiet herausgegeben wurde, den Schutz der Berner Konvention nicht anrufen. Im gleichen Falle befände sich ein Belgier, der sein Werk zum ersten Male außerhalb der Union erscheinen ließe. Das italienische Gesetz dagegen findet auf die von Italienern im Auslande veröffentlichten Werke keine Anwendung, was einen ähnlichen Rechtszustand ergibt wie in der Union. Praktisch ist aber dieser Vorteil für diejenigen französischen und belgischen Autoren, die ihre Werke zuerst außerhalb der Union herausgeben, bedeutungslos; nur in der Theorie und in der Doktrin macht der auf die Landeszugehörigkeit basierte, vom Erscheinungsort des Werkes unabhängig gemachte Schutz einen Vorteil aus.

Bedingungen und Förmlichkeiten. Wie die Berner Übereinkunft, so verlangt der französisch-spanische Vertrag bloß die Erfüllung der Bedingungen und Förmlichkeiten im Ursprungsland. Nach dem belgisch-spanischen Vertrag erhellt der Beweis des urheberrechtlichen Eigentums ohne weiteres hinsichtlich der in Belgien erschienenen Werke aus einer vom Ministerium des Innern in Brüssel ausgestellten Bescheinigung und hinsichtlich der in Spanien erschienenen Werke aus einer solchen, die vom Ministerium de Fomento in Madrid herrührt. Nach dem italienisch-spanischen Verträge genügt es zur Erbringung dieses Beweises und derjenigen der Erfüllung der Förmlichkeiten, wenn die Italiener ein von einer italienischen Präfektur ausgestelltes und vom betreffenden Ministerium, sowie vom italienischen Minister in Madrid beglaubigtes Zeugnis, und wenn die Spanier ein vom Ministerium de Fomento herrührendes und sowohl vom Staatsministerium wie vom spanischen Minister in Rom beglaubigtes Zeugnis vorweisen.

Schon oben, als wir vom italienisch-norwegischen Verträge sprachen, haben wir dargelegt, daß in der Berner Union der Richter die Beibringung einer Bescheinigung fordern kann oder auch nicht. Für die belgischen Autoren würde die im *Droit d'Auteur* 1897, Seite 39 erschienene amtliche Erklärung diesen Zweck völlig erfüllen.

Der Unionsvertrag hat also die Förmlichkeiten noch mehr vereinfacht und geht hier den Sonderverträgen, weil günstiger als diese, vor.

Dagegen verlangt die Berner Übereinkunft von den Verfassern veröffentlichter musikalischer Werke, daß sie sich ihr öffentliches Ausführungsrecht durch einen besonderen Vorbehalt sichern. In dieser Beziehung bemerkt der italienisch-spanische Vertrag nichts, sondern nimmt nur auf die einheimischen Förmlichkeiten Bedacht (Spanien: Eintragung und Hinterlegung; Italien: Erklärung und Hinterlegung). Dagegen schützen die beiden Verträge mit Belgien und Frankreich das öffentliche Ausführungsrecht an musikalischen Werken ohne alle Bedingung und Einschränkung (Artikel 12) und sind daher in diesem Punkte weitherziger als die Berner Konvention. Allerdings steht letztere nur ein Schutz-Minimum vor und, da die drei Landesgesetze Belgiens, Frankreichs und Spaniens den Ausführungs Vorbehalt nicht erheischen, so sollte derselbe auch nicht in ihren Beziehungen als Unionsländer, die sich gegenseitig den einheimischen Schutz gewähren, verlangt werden

dürfen; allein ein bestimmter Artikel, der von dieser Förmlichkeit des Vorbehalts befreit, ist immerhin nicht überflüssig, sondern muß willkommen bleiben, bis die nächste Berliner Konferenz den Artikel 9, dritten Absatz, der Berner Uebereinkunft verbessert und in Beachtung eines von der Pariser Konferenz ausgedrückten Wunsches (Nr. II) diese ungeschickte Klausel eines besonderen Vorbehalts auf musikalischen Werken abgeschafft haben wird.

Ausdehnung des Schutzes. Uebersetzungsrecht. Während der italienisch-spanische Vertrag hierüber wieder nichts enthält, führen die beiden anderen Verträge mit Belgien und Spanien den wichtigen Grundsatz der völligen Gleichstellung des Uebersetzungs- mit dem Vervielfältigungsrecht ein; auch hier ist der ihnen gewährte Schutz liberaler als der von der Berner Konvention vorgesehene, da letztere die Gleichstellung der beiden Rechte nur für den Fall ausspricht, daß eine autorisierte Uebersetzung innerhalb zehn Jahren von der Veröffentlichung des Originalwerkes an erscheine. Diese fortschrittliche Bestimmung der beiden Verträge, durch die die Anerkennung des Uebersetzungsrechts von jeder einschränkenden Klausel befreit ist, mußte festgehalten werden.

Zeitungsartikel. Nach der revidierten Berner Uebereinkunft (Artikel 7) muß der Verfasser eines Zeitungs- oder Zeitschriften-Artikels, um gegen Nachdruck geschützt zu sein, denselben durch einen besonderen Vermerk untersagen; Romane oder Novellen sind allerdings ohne weiteren Vorbehalt gänzlich geschützt, und die Artikel politischen Inhalts sind überhaupt gänzlich frei. Dagegen untersagen die beiden Verträge mit Belgien und Frankreich ohne Umstände die unbefugte Wiedergabe oder Uebersetzung — in den Zeitungen oder Zeitschriften des anderen Landes — von literarischen, wissenschaftlichen oder kritischen Artikeln, Chroniken, Romanen u. s. w. und überlassen der freien Wiedergabe nur die Artikel politischen Inhalts. Die Journalisten der drei Länder stehen somit kraft der Verträge im Genuß weitergehender Rechte.

Erlaubte Entlehnungen. Die Berner Uebereinkunft überläßt die Regelung dieser Frage den Verbandsländern. Nur der französisch-spanische Vertrag hat sich mit der Regelung befaßt; er untersagt grundsätzlich jede nicht bewilligte Entlehnung, gestattet dagegen die Veröffentlichung von Auszügen oder ganzen Stücken von Werken eines Autors des anderen Landes in der Originalsprache oder in Uebersetzung, vorausgesetzt, daß diese Veröffentlichungen ganz besonders für den Unterricht oder das Studium bestimmt und mit Anmerkungen in einer anderen Sprache als derjenigen des ursprünglichen Werkes versehen sind (Artikel 4). Die uneingeschränkte Anwendung des Landesgesetzes, wie sie in den gegenseitigen Beziehungen Spaniens mit Belgien und Italien Platz greift, scheint jedoch für die Autoren vorteilhafter zu sein als die Anwendung dieser französisch-spanischen Vertragsbestimmungen, denn das spanische Gesetz kennt die Berechtigung zu Entlehnungen für Chrestomathien nicht und weist das Recht zu Citaten in ziemlich enge Schranken (Artikel 7). Diese Vertragsbestimmung könnte also ohne Schaden verschwinden.

Geteiltes Verlagsrecht. Dasselbe ist bloß im Artikel 2 des Vertrages mit Italien vorgesehen; danach werden die auf einem bestimmten Gebiet hergestellten Exemplare außerhalb dieses Gebiets, für das das Vervielfältigungsrecht abgetreten wurde, im anderen Lande als Nachdrucke behandelt. Derartige Vorschriften, durch die die durch Nichtausführung gewöhnlicher vertraglicher Abmachungen herbeigeführte Benachteiligung eines Dritten zu einem Delikt gestempelt wird, können nach unserer Auffassung mit Recht beanstandet werden; sie sind übrigens außer Gebrauch gekommen und sind überhaupt sehr selten angewandt worden;

Achtundsechzigster Jahrgang.

ihre Aufhebung wird daher keinen ernstlichen Nachteil bringen.

Meistbegünstigungsklausel. In den drei Verträgen ist eine solche ganz allgemein gefaßte Klausel aufgenommen worden, deren Verwirklichung keineswegs leicht ist. Wie wir oben sahen, entfaltet sie ihre Wirksamkeit nur hinsichtlich später abgeschlossener Abkommen. Sodann dürfen nach dem in den Verträgen mit Belgien und Italien angenommenen Wortlaut nur diejenigen Vorteile in Betracht gezogen werden, die Dritten in Zukunft durch Verträge zugestanden werden; im Artikel 6 des französisch-spanischen Vertrages aber ist nur von »andern Vorteilen« die Rede, so daß dieselben wohl auch die einer dritten Macht durch die Landesgesetze eingeräumten Verbesserungen umfassen. In den drei Verträgen heißt es, solche Vorteile kämen der andern vertragschließenden Partei »unter den gleichen Bedingungen« zu gute, welchen Ausdruck man mit den in andern Verträgen gebräuchlichen Worten »unter der Bedingung der Gegenseitigkeit« ausgelegt hat. Diese Gegenseitigkeits-Bedingung wird aber gar oft von demjenigen Staate, der sich auf die Meistbegünstigungsklausel berufen möchte, nur schwer erfüllt werden können, und fehlen förmliche Abmachungen, so wird es manchmal geradezu unmöglich sein, sich in betreff des wirklichen Vorhandenseins der Behandlung auf dem Fuße der Gegenseitigkeit zu verständigen; derartige Abmachungen sind aber nicht vorgesehen, denn es liegt eben in der Natur der genannten Klausel, daß die neuen Vorteile Dritten ohne weiteres zufließen, ohne daß noch besondere Erklärungen oder besondere Fristen nötig wären. Ich kann hier nur wiederholen, was ich in einem an den Litterar-Kongreß von Monaco gerichteten Bericht bemerkt habe:

»Unter den mehr idealen Mitteln giebt es keines, das eine so wohlthätige Wirkung ausübt, wie die Klarheit und die Bestimmtheit der Gesetzesvorschriften. Wenn es sich um Geisteswerke handelt, um Werke, die der Allgemeinheit zugänglich gemacht werden sollen, dann erscheint jede Unklarheit der einschlägigen Bestimmungen, jeder Mangel in den Vorschriften, jede Erschwerung, jede verwickelte Fassung der Artikel, kurz jeder solche Fehler wie ein doppeltes Unrecht. Allerdings ziehen gewisse Leute das geheimnisvolle Dunkel der Gesetze, die Unberechenbarkeit der Anwendung gewisser Vorschriften, z. B. der Meistbegünstigungsklausel in den Verträgen, die große Anzahl der in Betracht kommenden Rechtsquellen, der Gesetze und Verträge, vor. Gestattet ihnen doch ein solcher Rechtszustand, ihre Geschicklichkeit in hellem Lichte strahlen zu lassen und in gewissen Prozessen kleine momentane Vorteile herauszuklügeln. Auf die Dauer aber verlegt ein solcher Zustand das Bedürfnis nach elementarer Gerechtigkeit und nach Logik. Ohne einen Augenblick zu zögern, erkläre ich, daß ich ein scharf abgegrenztes, wenn auch nicht sehr fortgeschrittenes Gesetz einer großen verworrenen Anzahl sogenannter weitherziger Vorschriften entschieden vorziehe; denn ersteres kann verbessert werden, und wenn der Moment der Revision gekommen ist, wird es auch sicher verbessert werden. Letzterer Zustand aber erregt allgemeines Mißbehagen und erzeugt eines Tages eine rückläufige Bewegung.«

Rückwirkende Kraft der Verträge. Nur der französisch-spanische Vertrag enthält im Schlußprotokoll Vorschriften über rückwirkende Kraft und über das Uebergangsstadium hinsichtlich der noch geschützten, vor seinem Inkrafttreten erschienenen Werke. Diese, in einem für den Autor günstigen Sinne abgefaßten Vorschriften sind ziemlich eingehend gehalten. Es scheint aber, daß diejenigen, die vor dem neuen Vertrage erlaubterweise ein Werk nachdrucken, oder frei übersetzen konnten, nunmehr in den letzten 21 Jahren Zeit genug gehabt haben sollten, um ihre Interessen zu wahren und eine Mine auszubeuten, die sie nicht

durch eigene Initiative aufgedeckt haben; alle Uebergangsbestimmungen haben ihre Berechtigung eingebüßt. Andererseits ist die Berner Uebereinkunft auf alle Werke anwendbar erklärt worden, die bei ihrem Inkrafttreten, am 5. Dezember 1887, in ihrem Ursprungsland noch nicht Gemeingut geworden waren. Da weder Frankreich noch Spanien irgendwelche Vorkehrungen getroffen haben, um die sogenannten wohl erworbenen Rechte zu schonen, wie das Schlußprotokoll der Berner Konvention ihnen zu thun erlaubt hätte, so muß der Grundsatz der rückwirkenden Kraft dieser Konvention in beiden Ländern in voller Schärfe zur Anwendung gelangen. Somit ist es nur wünschenswert, daß die besonderen Vorschriften der Verträge in diesen Punkten verschwinden und daß an ihre Stelle die völlige Anerkennung der Urheberrechte auf alle noch geschützte Werke, welches auch immer der Zeitpunkt ihres Erscheinens sei, trete, wie die Berner Konvention dies vorsieht.

Wir gelangen deshalb für diese Vertragsgruppe zu folgenden Schlüssen:

1. Da der Vertrag zwischen Italien und Spanien weder günstiger ist als die Berner Konvention, noch sich hinsichtlich anderer Bestimmungen wie derjenigen betreffend geteiltes Verlagsrecht als notwendig erweist, so kann er ohne Unzuträglichkeit gekündigt werden.

2. Dagegen sind diejenigen besondern Bestimmungen der beiden von Spanien mit Belgien und Frankreich abgeschlossenen Verträge beizubehalten, welche günstiger sind als der Unionsvertrag, und welche auf alle Werke ohne Unterschied angewendet werden sollten, die im Ursprungsland noch Schutz genießen; es ist dies die Bestimmung des französisch-spanischen Vertrages betreffend Schutz der Werke der Architektur gegen jede Wiedergabe, somit auch gegen die plastische Wiedergabe, sowie die Bestimmungen der beiden Verträge betreffend a) völlige Gleichstellung des Uebersetzungs- mit dem Uervielfältigungsrecht, b) den bedingungslosen Schutz der musikalischen Werke und c) den unbedingten Schutz (ohne Vorbehalt) aller Zeitungsartikel, ausgenommen diejenigen politischen Inhalts. (Schluß folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Urheberrechts-Gesetzentwurf. (Vergl. Börsenblatt Nr. 130, S. 4605). — Im Gegensatz zu der Mitteilung der „Täglichen Rundschau“ und der „Nationalliberalen Korrespondenz“ über das Urheberrecht läßt sich die Münchener „Allgemeine Zeitung“ aus Berlin telegraphieren, der Bundesrat werde bereits in den nächsten Tagen den Gesetzentwurf betreffend das Urheber- und Verlagsrecht in der vom Reichstag beschlossenen Fassung annehmen.

Gewandhauskonzert in Leipzig aus Anlaß des IV. Internationalen Verleger-Kongresses. — Zu dem heute Dienstag den 11. Juni unter Leitung des Herrn Professor Arthur Nikisch stattfindenden Konzert werden auch an Nichtteilnehmer des Kongresses Eintrittskarten (zum Preise von 4 M.) abgegeben, die im Gewandhause von 10—1 Uhr vormittags und von 3—6 Uhr nachmittags erhältlich sind.

Verlags-Ueänderung. — Die Firma Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin und Leipzig, hat sich bei der Firma August Scherl, G. m. b. H., in Berlin durch Uebernahme von Geschäftsanteilen beteiligt, wogegen der Verlag der illustrierten Zeitschriften „Die weite Welt“ und „Vom Fels zum Meer“ am 1. Juli an August Scherl, G. m. b. H., übergeht.

Lieferungssperre wegen Schleuderei vor einem französischen Gericht. — Ein interessanter Rechtsstreit ist vor einigen Wochen zwischen Pariser Verlegern und einem Buchhändler in Guingamp (im Departement Cotes-du-Nord) entschieden worden. Der dortige Buchhändler hatte, wie wir in Publishers' Circular mitgeteilt finden, sich nicht an die Rabatt-Vorschriften des Pariser Syndikats der vereinigten Verleger und Sortimenten gehalten und Bücher, die er selbst mit 40 Prozent Rabatt bezogen hatte, an seine Kunden mit einem Rabatt verkauft, der die in

diesem Falle zugelassene äußerste Grenze von 20 Prozent beträchtlich überstieg. Infolgedessen brachen die Pariser Firmen Hachette, Bélin, Delagrave, Larousse und andere die Geschäftsverbindung mit ihm ab. Der gesperrte Sortimenter versicherte, daß sein Geschäftsbetrieb sich in reellen Bahnen halte, und klagte gegen die großen Firmen wegen verabredeter Geschäftsschädigung. Das Gericht wies ihn jedoch mit seiner Klage kostenpflichtig ab.

Personalmeldungen.

Wilhelm Herz † (vergl. Bbl. Nr. 130 und 132). — Ueber die Beisetzung des Verlagsbuchhändlers Wilhelm Herz, die am 8. Juni mittags unter großer Beteiligung auf dem Matthäikirchhofe in Berlin stattfand, schreibt die National-Zeitung: Vom Kultusministerium waren Ministerialdirektor Kügler und Geh. Rat Pistor erschienen, ferner Staatssekretär v. Jacobi, Wirkl. Geh. Ober-Regierungs-Rat Schneider, Oberkonsistorialrat D. Weiß, Präsident der Stadtsynode v. Meyeren, Präsident des Reichsversicherungsamtes Gabel u. a. Der Börsenverein der deutschen Buchhändler zu Leipzig, die Korporation der Berliner Buchhändler, der Verein Berliner Buchhändler, der durch Mag. Windelmann und Oswald Seehagen vertretene Unterstützungsverein deutscher Buchhändler und viele Berufsgenossen legten prächtige Kränze nieder. Für die Gesellschaft für deutsche Literatur erschienen Professor Erich Schmidt und Alexander Meyer. Einen prächtigen Kranz hatte Paul Heyse „seinem treuen alten Freunde“ gewidmet. Die Gedächtnisrede hielt Pastor Droß.

Gestorben:

am 7. Juni 1901 in Frankfurt a/M. nach kurzer schwerer Krankheit der Verlagsbuchhändler Carl Wolfgang Koeniger.

Der Verstorbene, der nur ein Alter von 41 Jahren erreicht hat, war seit 1. Januar 1892 Alleinbesitzer der Firmen Jaeger'sche Verlags-Buch- und Landkartenhandlung in Frankfurt a/M. und Koeniger's Verlag und Abteilung Groß-Antiquariat in Frankfurt a/M. und Leipzig. In beiden Firmen war er schon mehrere Jahre vorher als Prokurist und Mitbesitzer zur Unterstützung seines Vaters thätig gewesen. Er war ein äußerst rühriger und thätiger Geschäftsmann, der in letzter Zeit besonders das Groß-Antiquariat pflegte.

(Sprechsaal.)

Konten-Abschluß.

Seit der Ostermesse sind vier Wochen verflossen, und wie steht es mit dem Abschluß der Konti? Meine Erfahrungen als Verleger, die nur ein Spiegelbild der gesamten Lage geben, sind die folgenden: Ich stehe in Rechnung mit etwa 1100 norddeutschen Sortimentern, und obwohl ich alle Rechnungsarbeiten rasch und pünktlich erledigen lasse, können 370 Konti nicht abgeschlossen werden. In den meisten Fällen fehlen die Zahlungen ganz oder teilweise, häufig liegen Differenzen vor, in 72 Fällen sind die Remittenden noch nicht da; insgesamt betragen die rückständigen Saldi oder Saldo-Reste circa 1600 M. Welcher Zustand! Um die 370 Konti, — zu denen später noch eine entsprechende Zahl süddeutsche kommen, — zum Abschluß zu bringen, muß ein erfahrener Gehilfe für Wochen oder Monate einen Teil seiner Arbeitskraft aufwenden. Erst nach etwa fünf Monaten ist in der Hauptsache alles abgeschlossen, in zahlreichen Fällen muß der Weg der Klage beschritten werden. Die Unfruchtbarkeit derartiger Arbeiten im Buchhandel, Verlag wie Sortiment, bildet einen Krebschaden der verhängnisvollsten Art. Was uns daher dringend not thut, ist ein Geschäftsverkehr nach wirklich kaufmännischen Grundsätzen, — diese aber sind so selten im Buchhandel anzutreffen. Ein süddeutscher Verleger.

Kaufmännische Zeitschriftenbestellung.

Ein neues Geschäftsunternehmen, das der Zeitschriftenlieferung des Sortimentsbuchhandels gefährlich werden kann, ist am 17. April d. J. in Bremen unter der Firma „Paketsahrt Bremen, Friedrich Leopold“ eröffnet worden. Das Geschäft befaßt sich unter anderem auch mit der Bestellung von regelmäßig erscheinenden Zeitungen, Zeitschriften und Fachzeitschriften. Ein der Redaktion des Börsenblatts vorliegendes Cirkular, das einem Leipziger Zeitschriften-Verleger zugekommen ist, sagt u. a.:

„Die Beförderungskosten Ihrer Zeitung würden pro Exemplar keinesfalls höher kommen als 1 bis 1,5 Pfg. Wir sind jedenfalls 30—50% billiger als die K. Reichspost, abgesehen davon, daß wir durch persönliches Einwirken an der Gewinnung von Abonnenten, Annoncen etc. sehr viel beitragen können.“

Anzeigebblatt.

Für Verleger.

Ein naturphilosophisches Werk, 13 Bogen stark und auf Kosten des Autors gedruckt,

Die Schöpfung

oder

Das Walten der Natur

wird in der ganzen Auflage zu sehr mäßigen Preisen zu verkaufen oder aber einem tüchtigen Verleger gegen guten Gewinnanteil in Kommission zu geben gesucht.

Gef. Angebote vermittelt d. Geschäftsstelle des B.-V. unter # 1765.

In großer Residenz- und Universitätsstadt ist eine sehr bekannte Buchhandlung anderer Unternehmungen wegen entweder zu verkaufen, oder es wird tüchtiger Buchhändler mit Vermögen als Teilhaber aufgenommen. Buchschriften unter A. G. L. # 1108 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Eine Fachzeitschrift

und einige hervorragende Werke auf einem seit wenigen Jahren im schnellen Emporbühen sich befindlichen Spezialgebiete sind, weil nicht in die übrige Verlagsrichtung passend, zu verkaufen.

Der Verlag dieser Fachabteilung wirft einen Nutzen von mindestens 6000 M ab und kann noch wesentlich erhöht werden.

Preis 45000 M.

Angebote nimmt unter 1751 die Geschäftsstelle des B.-V. entgegen.

Vorräte und Verlagsrecht eines viel verlangten Kochbuches, besonders für Reise- und Kolportagebuchhandlung geeignet, ist billig abzugeben. Anfragen sind unter T. G. 1669 a. d. Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

In brandenburgischer Mittelstadt mit Garnison, vielen Behörden und höheren Schulen ist ein seit 70 Jahren bestehendes **Buch- und Musiksortiment** mit einträglichen Nebenzweigen wegen anderer Unternehmungen des Besitzers sofort, am liebsten bis zum 1. Juli, **billig zu verkaufen**. Günstiges Objekt, da bei 18 000 Einwohnern nur eine Konkurrenz. Der Kaufpreis von 16 000 M übersteigt nur wenig den effektiven Lagerwert. Bei Barzahlung Entgegenkommen, andernfalls günstige Zahlungsbedingungen. Der jetzige Besitzer bleibt am Orte und kann den Nachfolger in alles einführen. Es wollen sich nur **ernsthafte Selbstreflektanten** melden, die bald übernehmen können. Anfragen befördert unter M. N. 1772 die Geschäftsstelle des B.-V.

Günstige Kaufgelegenheit.

In grösserer, schön gelegener Stadt Südwestdeutschlands, Sitz aller hohen Behörden, mit vielen hohen Lehranstalten, Instituten und einer **stark besuchten technischen Hochschule**, ist ein **altes, vorzüglich eingeführtes Sortiment** mit steigendem Umsatz, verbunden mit **äusserst einträglichen Nebenbranchen, preiswert zu verkaufen. Nachweisl. Reingewinn 4500 pro Jahr. Kaufpreis 22 000 M.**

Vermittler verboten.

Gef. Angebote unter # 1759 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Richard Mefferschmidt** in Magdeburg, Große Diesdorferstraße Nr. 11, wird nach erfolgter Schlussverteilung hierdurch aufgehoben.

Magdeburg, den 1. Juni 1901.

Königliches Amtsgericht A. Abteilung 8.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Regensburg, Juni 1901.

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß aus dem Verlage von Rudolf Abt in München in unseren Verlag übergegangen ist der:

Taschenkalender für den kathol. Clerus.

Die Redaktion desselben haben wir in die Hände des bestbekanntesten Herrn Dr. C. V. Geiger, k. Hofrat in Nymphenburg, gelegt, nachdem der bisherige Redakteur, Herr P. Conrad Eubel, apost. Poenitentiar in Rom, infolge Arbeitsüberbürdung sich zur Weiterführung der Redaktion außer stande gesehen hatte.

Die Ausgabe des Taschenkalenders wird pünktlich Anfang Oktober erfolgen und das Erscheinen seiner Zeit besonders bekannt gegeben werden.

Hochachtungsvoll

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz.

Verkaufsanträge.

Lukrativer, aufblühender Verlag

ist aus besonderen Gründen im ganzen oder in einzelnen Gruppen äusserst billig zu verkaufen. Ertrag ohne Novitäten 6-7000 M. Kaufpreis für gesamtes Objekt 30 000 M.

Vorzüglich geeignet für Herren, die sich selbständig machen wollen oder zur Angliederung an einen bestehenden Verlag.

Anfragen unter # 1714 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Sortiments-Buchhandlung in Seestadt Norddeutschlands, seit 26 Jahren bestehend, mit fester, guter Kundschaft an Behörden und Privaten, in lebhaftester Lage, mit regem Barverkehr, einem Spezialartikel außer Konkurrenz, ist wegen größerer Verlagsunternehmungen zu verkaufen. Der seit Jahren steigende Umsatz betrug 1900 51 000 M., Reingewinn 5000 M., Lagerwert 13-14 000 M. Kaufpreis nach Uebereinkommen, Anzahlung 15 000 M. Da an einem schnellen Abschlusse gelegen, wird nicht so sehr auf die Höhe der Kaufsumme gesehen. Näheres unter W. S. # 1713 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Gediegener, kleiner belletristischer Verlag, aus sieben Nummern bestehend, wegen Abrundung des übrigen, en bloc zu verkaufen. Raschen Abschlusses halber würden kaum die Hälfte der Herstellungskosten der Vorräte verlangt werden. — Für süddeutsche Verleger besonders beachtenswert. — Gef. Nachfragen nur von Selbstkäufern werden beantwortet unter 1764 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Altes, angesehenes Sortiment mit Nebenbranchen in einer schön gelegenen Mittelstadt (Badeort) in der Nähe des Rheines ist anderer Unternehmungen wegen baldigst zu verkaufen. Umsatz (steigend) 26 500 M., Reingewinn 3500 M., Forderung 16 000 M bei 13 000 M Anzahlung. Ernstgemeinte Anfragen unter S. C. 1768 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Eine altangesehene Buchhandlung in grösserer Stadt Rheinlands, mit ausgedehntem Kundenkreise, ist Umstände halber bis 1. Juli sehr preiswert zu verkaufen. Sehr geeignet für katholische Reflektanten. Angebote unter 1776 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Umstände halber beabsichtigen wir, unsere über 16 000 Bände umfassende und bis in die Neuzeit ständig ergänzte

belletristische Leihbibliothek

zu verkaufen. Neuester Katalog steht zur Verfügung. Besichtigung gern gestattet!

Hildesheim. **Gerstenberg'sche Buchh.** (Gebr. Gerstenberg).

Kaufgesuche.

Rheinprovinz. Westfalen.

Buchhandlung, event. mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Uebernahme 1. Juli 1901. Anzahlung circa 7500 M.

Angebote unter 1763 durch d. Geschäftsstelle des B.-V.

Ich suche ein mittleres Sortimentsgeschäft mit Nebenbranchen für einen jungen Buchhändler zu erwerben. Anzahlung 10 000 M.

Angebote unter Sortiment # 221 erbeten. Leipzig, 8. Juni 1901.

J. Goldmar.

Teilhabergesuche.

Teilhabergesuch.

Seit 16 Jahren bestehende, noch bedeutend ausdehnungsfähige Buch-, Musikalien- und Kunsthandlung in Landeshauptstadt Deutsch-Oesterreichs sucht Teilhaber mit 15-20 000 M Einlage. Umsatz, der noch sehr steigerungsfähig ist, betrug im letzten Jahre ca. 42 000 M. Ernstliche Reflektanten, die über verlangtes Kapital verfügen, erhalten Auskunft unter 548.

Dresden.

Julius Bloem.

Teilhaberanträge.

Tüchtiger Buchhändler,

in leitenden und Vertrauensstellungen bewährte Kraft, sucht gelegentlich selbständigen Wirkungskreis mit Kapitalbeteiligung von 5-7500 M. Suchender, der gewandter, sicherer Arbeiter, besitzt Energie u. Schaffensfreude, ist repräsentationsfähig, ledig, 33 Jahre alt und vermöge seiner langjährigen Praxis mit allen Arbeiten des Verlags und Sortiments, vorzugsweise der doppelten Buchführung, vollkommen vertraut.

Vorzügliche Zeugnisse und Referenzen. Uebernahme eines kleinen nicht an den Ort gebundenen Verlages nicht ausgeschlossen.

Gef. Anerbieten befördert unter # 1771 die Geschäftsstelle des B.V.

Fertige Bücher.



[Z]
 Nuevo Diccionario
Español - Alemán
 y
Alemán - Español

Neues Spanisch-Deutsches und
 Deutsch-Spanisches Wörterbuch.

Auf Grund des Wörterbuches
 der Königlich Spanischen Akademie

von

Th. Stromer

Ritter des König Spanischen Ordens Karls III.,
 Corresp. Mitglied der Königlich Spanischen Akademie
 der Künste von S. Fernando und der Königlich
 Spanischen Akademie, Madrid.

2 Bände 8°. XII u. 828 resp. 812 S.
 Brosch. 12 M ord., 9 M no., 8 M bar.
 In 2 Halbfanzbänden: 15 M ord.,
 11 M no., 10 M bar.

In Anerkennung dieses von mehr
 als 100 in- und ausländischen Zei-
 tungen und Zeitschriften **äußerst**
günstig besprochenen und **warm em-**
pfohlenen Wörterbuches wurde der Ver-
 fasser von der **Königlich Spanischen**
Akademie einstimmig zu ihrem korre-
 spondierenden **Mitgliede** gewählt,
 nachdem er bereits durch Verleihung
 des **Königlich Spanischen Ordens**
Karls III. ausgezeichnet wurde.

Ich bitte um Ihre gef. thätige Verwendung
 für dieses Wörterbuch, dessen klarer Satz,
 scharfer Druck u. beste Ausstattung,
 sowie billiger Preis überall lobend an-
 erkannt werden.

= Die Barsortimente liefern aus. =

Ich bitte zu verlangen (s. Zettel).

Berlin, Juni 1901.

W., Schöneberger Ufer 13.

F. A. Herbig.

Berichtigung.

In der Anzeige der Firma **Preuss & Jünger**
 in **Breslau** in No. 127 des Börsenblattes
 betreffend

Thiel, Juvenalis graecissans

lautet der Titel des Werkes genau:

Juvenalis graecissans sive de vocibus
graecis apud Juvenalem.

Es war irrtümlich versibus angegeben
 worden.

**Ein leicht verkäufliches Buch
 während der Reisezeit ist:**

Kahle, Dr. B., Ein Sommer auf Island.

Mit zahlreichen Illustrationen und einer Karte von Island.

Preis brosch. 4 M ord., 2 M 80 ¢ no., 2 M 40 ¢ bar;

Preis geb. 5 M ord., 3 M 15 ¢ bar.

In einer eingehenden Kritik schreibt das „Literaturblatt für
 germanische und romanische Philologie 1901 No. 5“ u. a.:

..... Als Reisebeschreibung ist das Buch ungemein anregend
 und lebendig geschrieben und wohl dazu geeignet, demjenigen, der
 Island nicht aus eigener Anschauung kennt, ein getreues Bild zu ge-
 wahren, dem aber, der selber dort war, manche angenehme Erinnerung
 zu erwecken, manche schöne Empfindung und manche genussreiche
 Stunde ins Gedächtnis zurückzurufen. Da wir in dem Buche, stets im
 Rahmen des Reiseberichtes, auch über eine Menge von Dingen sprach-
 und litterargeschichtlicher, politisch- und kulturgeschichtlicher, sowie
 vor allem volkskundlicher Art unterrichtet werden, so mag eine ein-
 gehende Besprechung

..... Das ungemein anschaulich geschriebene Werkchen ist
 wirklich wohl dazu angethan, einen fehlenden deutschen Reiseführer
 für Island zu ersetzen, und es ist daher nicht nur zu wünschen, son-
 dern bei dem beispieldlos niedrigen Preise auch zu erwarten, dass es
 im Gegensatz zu den meisten Reisewerken noch mehrere Auflagen
 erlebt

Verwenden Sie sich, bitte, fortgesetzt für dieses vortreffliche
 Werk. Interessenten finden Sie in allen gebildeten Kreisen. Schul-
 und Schülerbibliotheken dürften ausnahmslos Käufer sein.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 9, im Juni 1901.

Ad. Bodenburg.

✻ ✻ J. J. Heines Verlag in Berlin W. 35. ✻ ✻

Soeben erschien der

Ergänzungsband 1901

der Sammlung:

Die Rechtsgrundsätze

des Königlich Preussischen

Oberverwaltungsgerichts

herausgegeben von

f. Kunze

und

Dr. G. Kautz

Wirfl. Geh. Ober-Regierungsrath

Reg.-Rath u. Abth.-Dirigent
 im Kgl. Polizeipräsidium.

Preis 8 M. 50 Pf., geb. in Leinw. 9 M. 50 Pf. ord.

Die eingelaufenen Bestellungen sind sämtlich expediert. Zu weiterer Versendung,
 besonders an zweifelhafte Abonnenten, stelle ich Ihnen diesen Band

brotschirt à Condition

zur Verfügung; geb. Expre. wollen Sie fest mit 3monatl. Remissionsfrist verlangen.

Ich bitte auch davon Vermerk zu nehmen, daß nunmehr die komplette Samm-
 lung — 5 Bände in Leinen gebunden — auf einmal bezogen 48 M. ord. kostet.

Berlin W. 35.

J. J. Heines Verlag.



Z

Verlag Eugen Diederichs, Leipzig.

Kontinuationsangabe erbeten.

Mummenhoff, Ernst: Der Handwerker in der deutschen Ver-

gangenheit. Mit 151 Facsimiles, alter Holzschnitte und Kupferstiche. Preis brosch. 4 M., geb. 5 M. 50 Pf. Partie: 11/10. A. Altertümliche Ausgabe. B. Moderne Ausgabe. Partie 11/10.

- Der Verfasser** ist Direktor des städtischen Archivs zu Nürnberg und beruhen auf den Quellen des Archivs seine eingehenden Kenntnisse der bisher für die Wissenschaft noch nicht ausbreiteten Handwerksverhältnisse der Stadt, die für die Entwicklung des Handwerks typisch ist. Neben seinen historischen Schriften ist er dem weiteren Publikum durch eine populäre Biographie von Hans Sachs bekannt geworden.
- Der Inhalt** ist wie bei allen Monographien eine gedrängte Entwicklungsgeschichte des Standes. Ganz besonders ist er interessant durch die sozialpolitischen Streiflichter, die wirtschaftlichen Bedingungen des Meisters und seiner Familie, der Gesellen und der Lehrlinge, sowie ihr gegenseitiges Verhältnis, die grossen Gesellenstreiks, das Wanderleben, die festlichen Umzüge, das geistige Leben, als deren Repräsentant Hans Sachs eine besondere Würdigung erfährt.
- Die Bilder** umfassen, ich kann es gar nicht oft genug betonen, eine systematische, erschöpfende Auswahl der alten Kunst in Holzschnitten und Kupfern da, wo sie das Handwerk darstellt. Es sind keine zufällig zusammengerafften Illustrationen, sondern, da die Kunst ein Bild des Lebens ist, eine Entwicklungsgeschichte des Handwerks in Bildern, die jedem, der sich für die Kunst im Zusammenhang mit dem Leben interessiert, etwas Neues giebt.
- Die Interessenten** sind in erster Linie nächst den Geschichts- und Kunstfreunden die sozialpolitischen Kreise, Handwerkerkammern, Gewerbevereine, Innungen, Magistrate und wohlhabende Handwerker wie Goldschmiede, Schlosser, Möbeltischler etc.

Neu erschienen:

Illustrierter Führer

durch

Bäder, Heilanstalten und Sommerfrischen.

Ausgabe 1901/2.

Herausgegeben und ärztlich bearbeitet von

Medicinalrat Prof. Dr. Hennig.

Gr. 8°.-Format.

———— Mit 16 Vollbildern und vielen hundert Abbildungen. ————

Preis elegant geb. 10 M.

Der Führer bespricht in gemeinverständlicher Weise die ärztliche Bedeutung, sowie die sozialen Verhältnisse von ca. 900 verschiedenen Orten und Heilanstalten und giebt gleichzeitig durch Wort und Bild Aufschluß über die Reisewege, Wohnungsverhältnisse an den verschiedenen Plätzen, über Ausflüge, Umgegend u. s. w.

Berlin SW. 12.

Achtundsechzigster Jahrgang.

Graphischer Kunstverlag, G. m. b. H.

619

☀ ☀ ☀ Rudolf Lion, Verlagsbuchhandlung, Hof a/Saale. ☀ ☀ ☀

Ⓩ Soeben erschien in neuer Auflage:

Pyramiden für Turner

entworfen von J. C. Lion, L. Puritz und Anderen.

Hest I. 5. Auflage.

72 Pyramiden ohne Geräte auf 24 Tafeln, entworfen von J. C. Lion.

Hest IV. 4. Auflage.

36 Pyramiden ohne und mit Geräten auf 24 Tafeln, entworfen von J. C. Lion, H. Ditz, H. Schlieder und L. Schürker.

Preis eines jeden Hestes: 1 M. 20 Pf. ord., 90 Pf. no., 80 Pf. bar.

Bei dieser Gelegenheit empfehle zu erneuter Verwendung die früher erschienenen Heste:

Hest II. 72 Pyramiden ohne Geräte und mit Stäben auf 24 Tafeln. 4. Aufl.	1 M. 20 Pf.
Hest III. 24 Leiter- und Stuhl-Pyramiden auf 24 Tafeln. 3. Aufl.	1 M. 20 Pf.
Hest V. 34 Pyramiden mit Leitern auf 24 Tafeln.	1 M. 20 Pf.
Hest VI. 22 Tafeln mit 16 Stemmergruppen und 6 Gruppen am senkrechten Gegenbarren, 2 Tafeln mit 4 Pyramiden am gekreuzten Doppelbarren.	1 M. 20 Pf.
Hest VII. 24 Tafeln mit 39 Pyramiden und 56 Vorübungen für einzelne am eisernen Dreifuß.	1 M. 20 Pf.
ferner:	
*Barren-Pyramiden. Pyramiden an 3 und 4 Leitern von A. Rietmann.	3 M. 50 Pf.
*Frei-Pyramiden. 43 Pyramiden für 6 bis 33 Mann von A. Rietmann.	2 M. 50 Pf.
*50 Pyramiden an 1 und 2 Leitern von A. Rietmann.	3 M.
*Pyramiden am Pferde von A. Rietmann.	2 M.
Hest I. 60 Pyramiden an 1 und an 2 Pferden.	1 M. 50 Pf.
Hest II. 40 Pyramiden an 3 und an 4 Pferden.	
Das Fahنشwenken. Ein festspiel von Rud. Teubner, beschrieben und auf 16 Tafeln in farbigen Bildern dargestellt.	1 M. 50 Pf.
53 Gesellschafts-Übungen am Bock, Pferd, Reck, Doppelreck, an den Kletterstangen, Leitern, Schaukelringen, dem Schaukelreck und Barren, auf 18 Bildtafeln zusammengestellt von Rud. Teubner.	1 M. 50 Pf.
Aus dem Leben des Turnvereins. Lebende Bilder mit Text von Hch. Toball.	1 M.
Gruppen an den Schweberingen und an den dreifachen Barren. Entworfen von J. Groß.	1 M. 50 Pf.
Ringerstellungen, zusammengestellt von J. Groß. 10 Tafeln auf Karton mit erläuterndem Text.	1 M. 20 Pf.
*Lebende Bilder (Marmor-Gruppen). Griechische Jünglinge beim Spiel. 12 Tafeln mit Erläuterungen, entworfen und gezeichnet von Otto Hoppe.	1 M. 50 Pf.
*76 Gruppen. Herausgegeben vom Männerturnverein Augsburg a. D. zum X. Stiftungsfest. Entworfen von den Turnwarten des Vereins: Joh. Brülbeck †, Gust. Wildbrett, Jos. Schweizer.	2 M. 50 Pf.

Die mit * bezeichneten Werke kann ich leider nur gegen bar liefern.

Ich bitte um Ihre thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Hof a/S.

Rud. Lion, Verlagsbuchhandlung.

Wir machen auf die in der heutigen No. im amtlichen
Bücherverzeichnis angezeigten Neuerscheinungen und Fort-
setzungen unseres Verlags hiermit besonders aufmerksam und
 bitten diejenigen Firmen, die sich noch nicht vorgesehen haben,
 gefl. umgehend zu verlangen.

Berlin.

Reuther & Reichard.

(Z) Mit der soeben erschienenen **Schluss-**
Lieferung 12 liegt vollständig vor:

Die schönsten Stauden

für die Schnittblumen-
 und Gartenkultur.

48 Blumentafeln

nach der Natur aquarelliert und in
 Farbendruck

ausgeführt von **Walter Müller** in Gera.

Herausgegeben

und mit begleitendem Text versehen von

Max Hesdörffer,

Ernst Köhler und Reinh. Rudel.

In farbigem Prachtband gebunden

Preis 12 *M.*

In Rechnung 9 *M.*, gegen bar 8 *M.* 40 *S.*

Bei der geringen Anzahl von Exemplaren,
 die mir nach Erscheinen der Lieferungs-
 ausgabe gebunden zur Verfügung steht, kann
 ich nur beschränkt, mit *Remissionsrecht* bis
 1. Oktober, in *Kommission* liefern.

Das hervorragend schöne Werk erscheint
 gleichzeitig oder in Kürze in einer *englischen*,
französischen, *holländischen*, *italienischen*,
russischen und *böhmischen* Ausgabe.

Gärtnerbesitzer, *Landschaftsgärtner*, *Garten-*
freunde, *Botaniker* und *Bibliotheken* werden
 das Werk vielfach kaufen.

Alle *Vorausbestellungen* fanden heute ihre
 Erledigung.

Das Werk kann nach wie vor auch liefe-
 rungsweise — in 12 Lieferungen à 90 *S.* —
 bezogen werden.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 11. Juni 1901.

Gustav Schmidt

(vorm. Robert Oppenheim).

Karl Georg's Schlagwortkatalog.

Unübertroffen! Wer denselben entbehrt,
 thut es zu seinem eigenen Schaden!

I. Bd. 1883-87 (1070 S.) 25 *M.*, geb. 27 *M.* no.

II. Bd. 1888-92 (1328 S.) 41 *M.* 50 *S.*, geb. 44 *M.* n.

III. Bd. 1893-97 (1975 S.) 61 *M.* 50 *S.*,
 geb. 65 *M.* 50 *S.* no.

Prospekte und Probebogen gratis.

Hannover. **L. Lemmermann.**

Otto Harrassowitz in Leipzig.

(Z) Soeben erschien in meinem Kommissionsverlage:

Silesiaca

in der

Reichsgräfl. Schaffgotsch'schen Majoratsbibliothek
 zu Warmbrunn.

Zusammengestellt von **Heinrich Nentwig.**

1. Heft. Gr. 8°. 232 S. Preis: 9 *M.* ord., 7 *M.* netto bar.

Der vorliegende Katalog der ausserordentlich reichhaltigen Silesiaca-Sammlung der
 berühmten Schaffgotsch'schen Bibliothek bringt in 2248 Nummern systematisch angeordnet
 die Litteratur über die Provinz Schlesien, einschliesslich Volks- und Sagenkunde (Rübezahl-
 sage) u. dergl. Im nächsten Jahre soll das 2. (Schluss-) Heft erscheinen mit dem alpha-
 betischen Register und einer Geschichte der Majoratsbibliothek, so dass dann eine schlesische
 Bibliographie von seltener Vollständigkeit vorliegen wird. Die Publikation ist von grosser
 Wichtigkeit für alle Bibliotheken und Sammler von Silesiacis.

Ich kann ausnahmslos nur gegen bar liefern, in einzelnen Fällen mit *Remissionsrecht*.

— x —

Demnächst beginnt in meinem Verlage zu erscheinen:

Finnisch-ugrische Forschungen.

Zeitschrift für finnisch-ugrische Sprach- u. Volkskunde.

Unter Mitwirkung von Fachgenossen herausgegeben

von **E. N. Setälä** und **Kaarle Krohn.**

In zwangloser Folge. Je 3 Hefte, 20—24 Bogen, bilden einen Band.

Preis des Bandes 8 *M.* ord., 6 *M.* 40 *S.* netto bar.

Die Finnisch-ugrischen Sprachforschungen haben in den letzten Jahren unter den
 Gelehrten Europas und Amerikas einen ungewöhnlichen Aufschwung genommen. Es
 fehlte aber bisher ein Centralorgan, das mit den jetzt ins Leben tretenden „Finnisch-
 ugrischen Forschungen“ geschaffen werden soll; denn die ebenfalls in meinem Kommissions-
 Verlage erscheinende „Revue orientale pour les études ural-altaïques“ beschäftigt sich in
 erster Linie mit der Turkologie und den Studien auf dem ural-altaïschen Gebiete im
 weitesten Sinne, während sich die „Forschungen“ auf die finnisch-ugrischen Völker be-
 schränken sollen.

Von dem ersten Hefte stehen einzelne Exemplare à cond. zu Diensten, ebenso in
 grösserer Anzahl ein Prospekt, aus dem das Programm der Zeitschrift zu ersehen ist.
 Ich bitte um freundliche Verwendung für das neue Unternehmen.

Leipzig.

Otto Harrassowitz.

Ferdinand Enke in Stuttgart.

(Z) Soeben erschien und wurde pro novitate versandt:

Die Therapie bei Abortus.

Von

Dr. Emil Ekstein.

== Gr. 8°. Geh. M 2.40 ord. ==

Die Entmündigung Geistesgestörter

für

Juristen und Sachverständige.

Von

Dr. Hermann Kornfeld,

Geh. Sanitätsrath u. Königl. Gerichtsarzt in Gleiwitz.

8°. Geh. M 2.— ord.

Zur Casuistik

der

Fremdkörper in den Luftwegen.

Wissenschaftlicher Katalog

der

an der k. k. III. medicinischen Universitätsklinik in Wien befindlichen Sammlung
herausgegeben von

der III. medicinischen Universitätsklinik

mit einem Vorwort von

Leopold von Schrötter.

Mit 113 Textfiguren. Gr. 8°. Geh. M 5.— ord.

Lehrbuch

der

Geburtshilfe für Hebammen.

Von

Dr. Gustav Vogel,

I. Assistenzart an der kgl. Universitäts-Frauenklinik u. Repetitor der kgl. Hebammenschule
in Würzburg.

Mit einem Vorworte von

Professor Dr. Max Hofmeier.

Mit einer Tafel und 57 theils farbigen in den Text gedruckten Abbildungen.

8°. Geh. M 4.20 ord.; in Leinw. geb. M 5.— ord.

Ermanno Loescher Verlag in Turin.

Soeben erschien:

Euripide, Alceste con introduzione e
note de Vittorio Brugnola in-8°. di
pag. XLIV. 84. 2 fr. ord. mit 25%
Exemplare stehen à cond. zu Diensten.
Turin, den 8. Juni 1901.

Ermanno Loescher Verlag.

Berichtigung.

Der Verfasser des von der Firma **W. Junk**
in **Berlin** in Nr. 128 angekündigten Werkes

Polyphem ein Gorilla

heisst nicht, wie irrtümlich gedruckt, Th. Bell,
sondern

Dr. Th. **Zell**.

Berger-Levrault & Cie.

(Z)

in Nancy,

Paris, 5 rue des Beaux-Arts.

Les Dépenses des ministères. Recueil des règles applicables à leur paiement, par **F. Gaschard**, sous-chef de bureau au ministère des finances. — Band in gr. 8°, brosch. Preis 6 M ord., 5 M netto.

L'État actuel de la législation financière. Manuel-répertoire des principales dispositions législatives et réglementaires d'intérêt financier votées et décrétées depuis 1880, par **F. Desjardins**, sous-chef de bureau au ministère des finances. — Band in 8°, brosch. Preis 2 M ord., 1 M 68 ♂ no.

Guide monétaire pour la France et les colonies. Monnaies admises dans la circulation. Emploi de ces monnaies. Circulation des billets de la Banque de France, par **L. Humbert**. Nouvelle édition mise à jour par **E. Lava**, sous-chef de bureau au ministère des finances. — Band in 8°, brosch. Preis 1 M 60 ♂ ord., 1 M 35 ♂ netto.

Hôpitaux et hospices. Règlement intérieur. Circulaire ministérielle du 15. décembre 1899. Règlement modèle annoté et commentaires. Documents annexes. — Band in-8°, brosch. Preis 2 M 40 ♂ ord., 2 M netto.

Accidents du Travail. Jurisprudence. Tome IV. Février 1901. Publication du ministère du commerce. — Band in-8°. (383 S.), brosch. Nettopreis 2 M 40 ♂. — Nur fest.

Statistique des grèves et des recours à la conciliation et à l'arbitrage survenus pendant l'année 1900. Publication du ministère du commerce. — Band in gr. 8°. (635 S.) Nettopreis 2 M 80 ♂. — Nur fest.

Législation ouvrière et sociale en Australie et Nouvelle-Zélande. Mission de **M. Alb. Métin**, agrégé de l'Université. Publication du ministère du commerce, Office du travail. — Band in gr. 8°. (208 S.), brosch. Nettopreis 1 M 20 ♂. — Nur fest.

Höchst zeitgemäss, soeben erschienen. Von **Pöppers**, Ostergedanken eines Buchhandlungsreisenden (gel. Buchhändler) über das Kartell der Reisebuchhändler und über die jetzige wie zukünftige Lage der Bücher-(Lexikon-) Reisenden. Brosch. Preis 20 ♂ bar.

E. Leupoldt, Verlag in Stuttgart.
Auslieferung bei **Otto Borggold**, Leipzig.

ⓑ Zum Vertrieb für den deutschen Buchhandel erhielt ich in Kommissionsverlag:

Monumenta Pompeiana

Das Werk erscheint in 50 Lieferungen in Grossfolio-Format (à 12 .*M* ord., 9 .*M* no.), von denen die erste bereits vorliegt. Jede Lieferung enthält drei farbige Tafeln und den erläuternden Text dazu in vier Sprachen (deutsch, englisch, französisch, italienisch).

Ueber Zweck und Inhalt äussern sich die Herausgeber (Com. N. und Ing. E. Lecaldano) folgendermassen:

„Das Werk setzt sich als Ziel, zu der allgemeinen Bildung beizutragen, welcher Pompei nicht mehr fremd bleiben darf. Es ist daher nicht ausschliesslich für Gelehrte bestimmt, sondern für alle diejenigen, die in der Betrachtung der alten Kunst für ihren Geist Erholung und Erfrischung suchen. Damit Pompei seine klaren Quellen zu jenem grossen Strome beitrage, welcher die heutige Bildung darstellt, ist es notwendig, dass diese Quellen, um ein technisches Wort zu gebrauchen, gefasst werden, und die gegenwärtige Publikation will nichts anderes sein, als das Bett einer Quelle, die sich mit den tausend anderen Bächen zu verbinden eilt, aus denen die moderne Bildung besteht.“

Unser Programm ist also, die Kenntnis der pompejanischen Denkmäler mittelst eines Werkes zu verbreiten, welches das Auge durch die Abbildung alles dessen, was man in Pompei bewundert, befriedigt, ohne den Geist durch weitschweifige gelehrte Erörterungen zu ermüden. Um dieses Programm zu verwirklichen, werden wir nicht verfehlen, auch das archäologisch-künstlerische Material der Niccolini zu benutzen, das durch rechtmässigen Vertrag in unseren Besitz gelangt ist. Mit dem Wunsche, dass diesem Werke die Gunst des gebildeten Publikums zu teil werden möge, möchten wir diese wenigen Ankündigungsworte schliessen mit dem pompejanischen Zuruf: BENIVOLENTIBVS FELICITER.“

Leipzig.

G. Hedeler.

Unentbehrlich für die Reisezeit!

Humoristisch . . .
satirische . . .
Bibliothek . . .

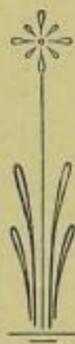
Humoristisch . . .
satirische . . .
Bibliothek . . .

Die Berliner Range

Bisheriger Absatz
300000 Exemplare!

Bisher erschienen:

- Bd. I. Neue Bekenntnisse von Ernst Georgy. —, —
Bd. II. Ueber die Berliner Dienstboten —, —
Bd. III. Paris und die Weltausstellung —, —
Bd. IV. Lotte Bachs Brausejahre —, —
Bd. V. Lotte Bach als Braut —, —
Bd. VI. Berlin wie es isst und trinkt —, —
Bd. VII. Prosit Brautpaar —, —
Bd. VIII. u. Folge befindet sich in Vorbereitung.



Bezugsbedingungen:

Preis pro Band broschiert 1 M. ord., 65 Pf. bar.
Hocheleg. geb. mit dem Kopf der „Berliner Range“
1 M. 50 Pf. ord., 1 M. bar.
Freiexemplare 11/10, 22/20, 33/30, auch gemischt,
wenn auf einmal bezogen.
100 Exemplare (auch gemischt) mit 50%
wenn auf einmal bezogen.
Kommissionsbestellungen können nur bei ent-
sprechenden Barbestellungen ausgeführt werden

Berlin und Leipzig.

Rich. Bong, Kunstverlag.



Ⓜ

WIENER VERLAG

I., FRANZENSRING 16.

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Octave Mirbeau:
Tagebuch einer Kammerjungfer
 (Journal d'une femme de chambre)

Einzig berechtigte Uebersetzung aus dem Französischen. — Vornehme Ausstattung.

Mit Umschlagbild von **Fritz Schönflug.**

2. und 3. Tausend.

(Eine neue Auflage ist unter der Presse.)

Dieses Buch war die Sensation der vorjährigen Pariser Saison und erreichte bis jetzt in der Originalausgabe eine

Auflagenhöhe von 70 000 Exemplaren.

Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, dass wir allein zur Ausgabe der deutschen Uebersetzung dieses Romans berechtigt sind und dass nach § 25 des Gesetzes betr. das Urheberrecht vom 11. Juni 1870 Derjenige, welcher einen Nachdruck „gewerbemässig feilhält, verkauft oder in sonstiger Weise verbreitet“ gesetzlich verfolgt wird.

Wir ersuchen daher die geehrten Herren Kollegen im eigenen Interesse, jede Mithilfe an dem Verkauf oder der Verbreitung einer anderen Uebersetzung in diesem Falle abzulehnen und zu unterlassen, und behalten wir uns sowohl für Oesterreich-Ungarn als auch für das Deutsche Reich weitere Schritte zur Wahrung unsrer Rechte vor.

Wir bitten die mit uns in Verbindung stehenden Firmen, uns auf jede Verbreitung einer anderen Uebersetzung **auf unsere Kosten direkt** aufmerksam zu machen, da wir in jedem Falle unser durch das Gesetz gewährleistetes Recht durch Verfolgung wahren wollen.

Unsere Lieferungsbedingungen sind:

M. 3.— ord. (= K 3.60)

bar 2 Probeexemplare mit 40%

bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 9/8 Freiexemplaren, à cond. mit 25%.

50 Exemplare mit 50% bar (d. i. zu M. 1.50 netto bar)

Hochachtungsvoll

Wiener Verlag.

Nur hier angezeigt!

(Z) Als Neuigkeit steht zu Diensten, jedoch nur auf Verlangen:

Marc, Dr. Ludwig, K. Reallehrer in Deggendorf, Sammlung der Aufgaben aus der höheren Mathematik, beschreibenden Mechanik und darstellenden Geometrie, welche bei der Vorprüfung für das Bauingenieur-, Architektur- und Maschinen-Ingenieurfach an der k. Technischen Hochschule zu München in den Jahren 1885 mit 1901 gestellt worden sind. Unter Genehmigung des K. Staatsministeriums des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten veröffentlicht. IV u. 52 S. Lex.-8^o. mit zahlreichen Figuren im Text. Preis 1 *M* 60 *♠*.

Der aus dem Titel des Werkchens leicht erkennbare, ausgedehnte Käuferkreis ist ein gesicherter. Jeder Lehrer der Mathematik und Physik wird gern Abnehmer sein.

Hoehrerl, Dr. Franz Xaver, K. Realschul-Assistent, **Johann Jacob Scheuchzer**, der Begründer der physischen Geographie des Hochgebirges. VIII u. 108 S. gr. 8^o. Preis 1 *M* 80 *♠*; auch unter dem Titel:

Münchener geographische Studien, herausgegeben von Siegmund Günther. Zehntes Stück.

Schmöger, Dr. Friedrich, K. Realschul-Assistent, **Leibniz in seiner Stellung zur tellurischen Physik.** Beitrag der Würdigung von Leibniz in geophysikalischer Hinsicht. VI. u. 83 S. gr. 8^o. Preis 1 *M* 40 *♠*; auch unter dem Titel:

Münchener geographische Studien, herausgegeben von Siegmund Günther. Elftes Stück.

Jedes neue Stück vermehrt den Stamm der festen Abnehmer dieses Sammelwerkes, lohnt mithin dem Sortiment die erneute Verwendung, um die ich bitte; insbesondere dürften die Mittelschulen und alle Käufer von Petermanns Mittheilungen ins Auge zu fassen sein.

München, Ende Mai 1901.

Theodor Ackermann,
Königlicher Hof-Buchhändler.
Verlags-Konto.

Lustige Gedichte in nassauischer Mundart.

(Z) Soeben erschien:

Nix for ungut.

Von

Rudolf Dietz.

Zweite Auflage.

Preis: 80 *♠* ord., 60 *♠* netto, bar 13/12.

Wir bitten zu verlangen. A cond. nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Lützenkirchen & Bröcking, Wiesbaden, Verlags-Konto.

(Z) Soeben erscheint die

Neubearbeitung

der

Fibel

nach der

gemischten Schreiblesemethode

von

F. W. Hunger,

Bürgerschuldirektor a. D. zu Annaberg i/E.

Neubearbeitet unter Mitwirkung von **Fachgenossen.**

Schreibschrift nach den Musterblättern v. Prof. **F. O. Thieme,** Dresden.

Bilder nach Zeichnungen von Prof. **F. A. Flinzer.**

I. Teil.

87 Seiten 8^o. Preis roh 30 *♠* ord., 22 *♠* no.

Geb. 40 *♠* ord., 31 *♠* no., 25 Exempl. 7 *M* 50 *♠* no.

Wir bitten zu beachten, dass die **bisherige Ausgabe** nach wie vor **weitergeführt** wird und wollen Sie bei **Bestellungen stets genau** angeben, ob **neue** oder **alte Ausgabe** gewünscht wird.

Frankfurt a/Main, 10. Juni 1901.
Leipzig

Kesselring'sche Hofbuchhandlung
— Verlag (E. v. Mayer).

Während der Reisezeit

wollen Sie nicht auf Lager fehlen lassen:

Lászlo,

Aus meiner Heimat.

László,

Ungarische Skizzen II.

Preis brosch. à *M* 1.20 ord.,

M —.80 netto, *M* —.70 bar.

Preis elegant geb. à *M* 2.— ord.,

M 1.30 bar.

Diese reizenden, kurzen ungarischen Novellen, teils heiteren, teils ernsten Inhalts kauft jeder, dem sie vorgelegt werden. **Die günstigen Bezugsbedingungen rechtfertigen eine besonders thätige Verwendung.**

Berlin W., 9. Juni 1901.

Ad. Bodenburg.

(Z) In meinem Verlage ist erschienen und bitte ich gef. um erneute Verwendung:

Der Dom zu Metz

Kurze Geschichte und Beschreibung des Denkmals und seines Ausbaues

von **H. E. Heppe,**
Architect.

Kl. 4^o. 103 S. Text und 5 Abbildgn.

Preis 2 *M*, 1 *M* 50 *♠* no., 1 *M* 40 *♠* bar.

Das Schriftchen ist im Dezember vorigen Jahres erschienen und wurde in der Weihnachtszeit wenig beachtet. Ich bitte gütigst, bei dem grossen Interesse für das Bauwerk, verlangen zu wollen; jeder Architect, hauptsächlich Gotiker, ist Käufer.

Metz, Juni 1901. **G. Scriba.**

Verlagsbuchhandlung Paul Parey in Berlin SW., Hedemannstrasse 10.

(Z) Soeben erschienen:

Die Fütterung

der

Zuchtschweine.

Nach den Ergebnissen
einer Umfrage in Züchterkreisen herausgegeben
von der
Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen.

Preis 50 ₤.

Die Landwirtschaftskammer
für die Provinz Sachsen zu Halle a. S.
und ihre Institute.

Amtliche Ausgabe.

Mit 10 Tafeln und Textabbildungen.

Preis 2 M.



GEBRÜDER JÄNECKE
VERLAGSBUCHHANDLUNG
HANNOVER, OSTERSTR.

(Z) Nächste Woche erscheint:

Zwischen Filipinos und Amerikanern auf Luzon

Reiseskizzen

von

Dr. F. Rinne

Professor an der Techn. Hochschule, Hannover

Mit zahlreichen Abbildungen im Text

Elegant broch. ca. 1 M 20 ₤ ord., 90 ₤ no., 80 ₤ bar.
Freiexempl. 11/10.

Geologische Untersuchungen über Goldvorkommen führten Professor Rinne während des Kriegszustandes nach Paracale auf Luzon, einem kleinen lieblich an Meer, Fluss und Wald gelegenen Tagalenstädtchen. Die Schilderung seiner Erlebnisse zeigt den gewandten Erzähler und den scharfen Beobachter des überaus interessanten Volkstums und der anziehenden Landschaft der Philippinen.

Wir stellen Exemplare in Kommission zur Verfügung und bitten zu verlangen.

Hannover, 10. Juni 1901.

Gebrüder Jänecke.

Nilsson & Co.

in London W., 16/18 Wardour-Street.

(Z) Soeben erschienen:

Close, Neues Taschenwörterbuch der deutschen und englischen und englischen-deutschen Sprache.

Geb. M (1.60)

Stockes, Neues Taschenwörterbuch der engl.-italienischen u. ital.-engl. Sprache.

Geb. M (1.60)

Mendel, Neues Taschenwörterbuch der französisch-englischen und englisch-französischen Sprache.

Geb. M (1.60)

Barwick, Neues Taschenwörterbuch der spanisch-engl. und englisch-spanischen Sprache.

Geb. M (2.—)

Auslieferungslager: Max Rube, Leipzig, F. Volckmar, Barsortiment, Leipzig u. Berlin, Alb. Koch & Co., Stuttgart.

(Z) Soeben erschienen und wurde zur Fortsetzung versandt:

Handelspolitische Flugschriften

herausgegeben vom

Handelsvertragsverein.

Heft 2: Die Wirkungen

der

Handelsverträge von 1892/1894.

Preis 40 ₤.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, Juni 1901.

Julius Springer.

Novität!

Novität!

(Z) Die Türkenbraut.

Schwank mit Gesang und Tanz in 3 Acten von Rudolf Lambour.

90 ₤ ord. — 1 Krone, 55 ₤ no. bar — 65 Heller.

10 Exemplare 5 M no. bar — 6 Kronen

und andere interessante Bücher

— in netter Ausstattung. —

R. Lambour, Eigener Bucherverlag in Wien II/3, Große Sperlgasse 1.

A. Twietmeyer in Leipzig.

Ausländische Neuigkeiten.

Lesueur, Fiancée d'outre-mer. 3 fr. 50 c.

Chenevière, Une idylle rouge. 3 fr. 50 c.

Kistemaekers, Volupté d'aventure.

3 fr. 50 c.

Sienkiewicz, Marysia. 3 fr. 50 c.

Louys, Les aventures du roi Pausole.

3 fr. 50 c.

Max Müller, Last Essays. First Series. 5 sh.

Mitte Juni erscheint:

Studio. Summer Number 1901. 5 sh. net.

Prof. Dr. J. Effront,
Die Diastasen
 und ihre Rolle in der Praxis.

I. Band:

**Die Enzyme der Kohlehydrate
 und die Oxydasen.**

Preis 7 *M.*, gebunden 8 *M.*

Für Physiologen, Botaniker, Bakteriologen und vor allem für die Chemiker aller Gährungsindustriellen.

Verlag von F. Deuticke in Wien.

Künftig erscheinende Bücher.

ⓑ **Nova.**

Demnächst erscheint:

**Das Eine Nothwendige
 ins Kurze gebracht**

(Sentenzen) von

J. M. Sailer,

weil. Bischof von Regensburg.

Mit oberhirtlicher Approbation.

Unedirtes Manuskript

herausgegeben von

Adolfine Reichlin v. Meldegg,

Herzoglich bayerische Oberhofmeisterin a. D.

Preis ca. 2 *M.* ord.

Bischof Sailer ist durch seine Schriften weit bekannt, und wird dieses neueste Werk auch gute Aufnahme finden.

Dasselbe wird ein schönes Geschenkbüchlein abgeben.

Komm Herr Jesus II. Band:

Feittagsstimmen

von

Jos. Costa,

weil. Stadtpfarr-Prediger a. d. hl. Geistkirche in München.

Herausgegeben von

P. Bernardin Rübeler, O. Minor. Cap.

Mit oberhirtlicher Approbation.

Preis ca. 1 *M.* 50 *S.* ord., 1 *M.* 15 *S.* no.
 13/12.

I. Band enthält:

Vorträge für die Advents- und Fastenzeit. 1 *M.* 50 *S.* ord., 1 *M.* no. 13/12.

Bitte zu verlangen.

Würzburg, im Juni 1901.

Andr. Göbel's Verlag.

Richard Taendler, Verlag, Berlin W. 10.

ⓑ In den nächsten Tagen erscheint:

ANNA TREICHEL,

Hugin und Munin.

Novellen.

Preis: Brosch. 3 *M.* ord., 2 *M.* 25 *S.* no., 2 *M.* bar u. 7/6 Ex.;
 geb. 4 *M.* ord., 2 *M.* 80 *S.* bar und 7/6 Explre.

= 2 Probe-Exemplare bar mit 50% Rabatt. =

Anna Treichel, die in weiten Kreisen sehr geschätzte Erzählerin, hat unter dem, der „Edda“ entnommenen Titel die besten ihrer Novellen zu einem Bande vereinigt.

Die Begabung der Verfasserin neigt hauptsächlich nach der ernsten Seite und vertieft sich mit Vorliebe in psychologische Probleme. — Die Novellen haben einen ernsten, sich oft bis zu erschütternder Tragik erhebenden Hintergrund.

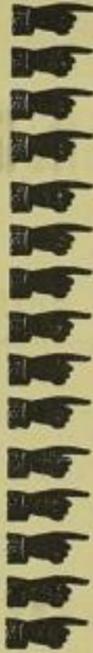
Der vorliegende Band wird sicher nicht verfehlen, die Aufmerksamkeit weitester Kreise auf die feine, graziöse und von tiefer Empfindung getragene Darstellungskunst der Verfasserin zu lenken.

Ich erwarte Ihre gef. Bestellungen und empfehle mich

hochachtungsvoll

Berlin W. 10, Friedr. Wilh.-Str. 12.

Richard Taendler, Verlag.





Verlagsbuchhandlung Carl Marhold

Z

in Halle a. S.

Demnächst wird in meinem Verlage erscheinen:

Jahrbuch für Acetylen und Carbid.

Berichte

über die

wissenschaftlichen und technischen Fortschritte.

Im Auftrage des Deutschen Acetylenvereins

herausgegeben von

Dr. W. Altshul, Dr. Karl Scheel, Prof. Dr. J. S. Vogel
in Berlin.

Band II. Jahrgang 1900.

Mit zahlreichen Abbildungen im Text. ✖ Preis 10 M ord.

Wegweiser

für

Acetylen-Techniker und Installateure.

Von

Ingenieur Desiderius Bernát und Dr. Karl Scheel
in Wien. in Wilmersdorf-Berlin.

Mit 66 Abbildungen im Text und 1 Tafel. ✖ Preis 3 M ord.

Berechnung von Rohren und Kanälen für Heizungsanlagen.

Von

Ratsingenieur Wieprecht,
Breslau.

Zweite, wesentlich erweiterte Auflage.

Mit zahlreichen Abbildungen im Text und 1 Tafel. ✖ Preis 2 M ord.

Ich bitte zu verlangen; Bestellzettel befindet sich an gewohnter Stelle.

Halle a. S.

Carl Marhold.

E. Pierson's Verlag in Dresden.

Dramatische Neuigkeiten!

(Z) In Kürze erscheinen:

Annigunde Kirchner. Schauspiel in fünf Handlungen von M. J. Blum. 2. Aufl. 2 M.

Orato. Ein Sommernachtstraum in drei Bildern von F. Falzari. 1 M.

Durchgegangen. Dramatisches Gedicht von Richard Schlossar. 1 M.

Wir bitten um gef. Verwendung für diese litterarisch wertvollen dramatischen Arbeiten.

Rabatt in Rechnung 30%, bar 50% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeier.

Dresden. E. Pierson's Verlag.

(Z) Soeben erschienen:

Sonntags- Betrachtungen

von

G. Schlusser

(Pfarrer in Ruggen, Baden.)

Elegant gebunden 1 M 20 S ordinär, 90 S netto, 80 S bar.

Wir bitten zu verlangen. Handlungen in Baden werden sehr leicht Exemplare absetzen.

Evangelischer Verlag in Heidelberg,
Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

In unserem Verlage erscheint und wird am 13. Juni (dem bekannten Gedenktag) ausgegeben:

Die Gedächtniskapelle

für

König Ludwig II. von Bayern und Schloß Berg.

Mit 9 farbigen Vollbildern und 17 Abbildungen im Text.

Mit erläuterndem Text

von Dr. Corbinian Eitmayr,
R. G. Rat u. Stadtpfarrer in München-
Bogenhausen.

Das Büchlein wird von Geistlichen, Künstlern, Architekten, dem Reisepublikum und jedem Nationalbayern stark verlangt werden! Ladenpreis ungefähr 2 M 50 S . Wir bitten zu bestellen.

München, Karlstr. 6.

Gesellschaft für christliche Kunst
Ausstellung und Verkaufsstelle G. m. b. H.

== Nur hier angezeigt. ==

Ⓩ In Kürze erscheint:

Geistlich

Roman

von

Theo Pilgrim.

Mit illustriertem Umschlage. — 26 Bogen in 8°. — Elegant ausgestattet.

Preis: brosch. 5 M., geb. 6 M. ord.

Wörishofen — die Stätte der Wirksamkeit des weltbekannten Pfarrers Kneipp, sein Lebensgang vom Tagelöhner und blutarmen Webersohn bis zum Berater gekrönter Häupter und des Papstes in Rom —, die einzigartigen Verhältnisse dieses Ortes, der erfüllt war von allen Rassen, allen Ständen der civilisierten Welt — sie bilden den hochinteressanten Hintergrund dieser Erzählung. Grelle Lichter fallen in „schwarze“ terra incognita der geistlichen Welt, in das Ringen und Kämpfen mit den Fesseln, in die Rom seine Diener schlägt, und als deren Reaktion heute allüberall der Ruf ertönt: Los von Rom! — Der pseudonyme Verfasser gehört den Kreisen der katholischen Geistlichkeit an, er schildert prachtvolle Charaktere und packende Schicksale weltlicher und geistlicher Kurgäste. Dieser Roman wird zweifellos Aufsehen erregen.

Bei Barvorausbestellung mit 40% und 7/6 zc. Exemplare.

Sie wollen sich zeitig mit Exemplaren versehen und sich beigefügter Bestellzettel bedienen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Anfang Juni 1901.

Lotus-Verlag.

Ⓩ Anfang Juli erscheint in unserem Verlage:

Das Jahr 1813.

Bis zur Schlacht von Gross-Görschen.

Von **Bruno von Treuenfeld**, Major a. D.

== Mit 7 Karten. ==

Preis 20 M. ord., 15 M. no. u. bar. Freixemplare 13/12 gegen bar.

Für obiges Werk, welches auf archivalischen Quellen beruht, erbitten wir Ihre thätigste Verwendung.

Die früher erschienenen Werke des Verfassers:

Die Tage von

Ligny und Belle-Alliance

Mit 11 Karten, einer Schlachtordnung und Stärkeberechnung der preussischen, englischen und französischen Armee.

Preis 21 M. ord., 15 M. 75 Pf. netto u. bar,

und

Auerstedt und Jena.

Mit 16 Karten und 1 Band Beilagen.

Preis 20 M. ord., 15 M. netto und bar,

dürften gerade jetzt grösseres Interesse beanspruchen und empfehlen wir dieselben zur erneut thätigen Verwendung.

Da wir **unverlangt nichts** versenden, bitten wir umgehend bestellen und sich des beifolgenden Bestellzettels bedienen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 10. Juni 1901.

Zuckschwerdt & Co.
Verlagsbuchhandlung.

J. Guttentag,
Verlagsbuchhandlung,
G. m. b. H. in Berlin.



Ⓩ Zur Versendung liegt bereit:

Entwicklungstendenzen

im

Welthandel.

Ein handelspolitischer Essay.

Von

Victor Leo,

Gerichtsassessor,

Mitglied des Reichskommissariats für die
Pariser Weltausstellung.

Gr. 8°. 1 *M* ord., 75 *S* netto.

Frei-Expl. in Rechnung 13/12, gegenbar 9/8.

Wir stellen Ihnen Exemplare in mässiger
Anzahl in Kommission zur Verfügung und
bitten zu verlangen. Bestellzettel liegt bei.

Hochachtungsvoll

J. Guttentag, Verlagsbuchhdlg.
G. m. b. H.

Soeben ist erschienen:

Lais et Descorts Français

du XIII^e siècle.

— Texte et Musique —

publiés par

Alfred Jeanroy,

Professeur à l'université de Toulouse.

Louis Brandin et Pierre Aubry,

Archivistes - Paléographes.

(Mélanges de Musicologie Critique.)

XXIV u. 171 S. in 8°. u. 3 Lichtdrucktafeln.

30 fr. ord., 24 fr. no. bar.

Auslieferung in Leipzig und Paris.

Paris, 7. Juni 1901.

H. Welter.

Ernest Flammarion in Paris—Leipzig.

Léon Daudet, le Pays des Parlementeurs.
3 fr. 50 c.

Sienkiewicz, Madame Elzen. Ill. 3 fr. 50 c.

Kistemaekers, Henri, Volupté d'Aventure. Ill.
3 fr. 50 c.

Mary, Jules, la Revanche de Rose-Manon.
3 fr. 50 c.

Nansen, Frithjof, Vers le Pole. Ill. 4 fr.

Bruni, Emile, le Vertige de l'Absolu.
3 fr. 50 c.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck in München.

Ⓩ Von den in der letzten Session des Reichstags erledigten Gesetzen werden in Kürze nachstehende Ausgaben erscheinen:

Gesetz, betr. die

Gewerbegerichte

in der Fassung der Novelle vom Jahre 1901.

Textausgabe mit Einleitung, Anmerkungen und Sachregister

von

Dr. Leopold Menzinger,

und

Dr. Joh. Prenner,

rechtskundiger Magistratsrat und Referent
für das städtische Arbeitsamt München

Vorsitzender des Gewerbegerichts München.

Ca. 10 Bog. Kl. 8°. Roter Lwdbd. Preis ca. 2 *M*.

Das Gewerbegerichtsgesetz vom Jahre 1890 hat durch die Novelle von 1901 eine einschneidende Erweiterung seiner Kompetenzen und eine durchgreifende Abänderung seiner formalen Bestimmungen erfahren; es darf daher auf ein lebhaftes Interesse bei allen Verwaltungsbehörden und in den weiten Kreisen der Industriellen und der Arbeiterschaft für das Gesetz in seiner neuen Gestalt gerechnet werden.

Gesetz

über die

Privaten Versicherungsunternehmungen

vom 12. Mai 1901.

Textausgabe mit Einleitung, erläuternden Anmerkungen und Sachregister

von

Dr. Hermann Rehm,

ord. Professor der Rechte in Erlangen.

Ca. 12 Bogen. Kl. 8°. Roter Lwdbd. Preis ca. 2 *M* 50 *S*.

Das „Gesetz über die privaten Versicherungsunternehmungen“ erfüllt zu einem wichtigen Teile das von beteiligter Seite geäußerte Verlangen nach einer reichsgesetzlichen Regelung des Versicherungswesens, indem es zunächst die öffentlich rechtliche Stellung der privaten Versicherungsgesellschaften zc. gesetzlich festlegt. Interessenten dafür sind außer den praktischen Juristen alle Gesellschaften, die sich mit irgend einem Zweige der Versicherung befassen, so alle Lebens-, Unfall-, Invaliditäts-, Alters-, Witwen-, Waisen-, Aussteuer-, Militärdienst-, Haftpflicht-, Feuer-, Hagel- zc. zc. Versicherungsgesellschaften. Wie Ihnen nicht unbekannt ist, erfreut sich Herr Professor Rehm als Autorität auf staatsrechtlichem Gebiete eines wohlbegründeten Ansehens!

Gesetz, betr. den

Verkehr mit Wein, weinhaltigen und weinähnlichen Getränken

vom 24. Mai 1901.

Textausgabe mit erläuternden Anmerkungen und Sachregister

von

Th. von der Pfordten,

Amtsrichter in München.

Ca. 5 Bogen. Kl. 8°. Roter Leinwandband. Preis ca. 1 *M* 20 *S*.

Durch das neue Weingesetz treten an Stelle des Gesetzes vom Jahre 1892 neue Bestimmungen, die alle diejenigen kennen müssen, die sich mit Weinerzeugung und Weinhandel beschäftigen. Wir glauben der vorstehenden Ausgabe des Gesetzes einen großen Verbreitungskreis zumal in den weinproduzierenden Gegenden in Aussicht stellen zu dürfen und bitten Sie um Ihre thätige Verwendung.

Ferner gelangen in Kürze folgende zwei neue Gesetzausgaben zur Versendung:

**Gesetz, betr. den
Verkehr mit Nahrungsmitteln,
Genußmitteln und Gebrauchsgegenständen,**

vom 14. Mai 1879

nebst den Gesetzen vom 25. Juni 1887 über den Verkehr mit blei- und zinkhaltigen Gegenständen, vom 5. Juli 1887 über die Verwendung gesundheitschädlicher Farben bei der Herstellung von Nahrungsmitteln u. und vom 15. Juni 1897, betr. den Verkehr mit Butter, Käse, Schmalz und deren Ersatzmitteln (Margarinegesetz).

Tertausgabe mit Erläuterungen, Vollzugsvorschriften und Sachregister

von
H. von der Pfordten,
Amtsrichter in München.

Ca. 10 Bogen. Kl. 8°. In rot Leinwand geb. ca. 2 M 25 S.

Das vorstehend angezeigte Bändchen bietet eine vollständige Zusammenstellung der den Verkehr mit Nahrungs- und Genußmitteln und Gebrauchsgegenständen regelnden Reichsgesetze, für den praktischen Gebrauch erläutert, und wird bei Juristen und der großen Zahl der Produzenten, ebenso auch in den Kreisen der Konsumenten voraussichtlich guten Absatz finden.

Das Reichshaftpflichtgesetz

vom 7. Juni 1871

in der Fassung des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch.

Mit einem Anhang,
enthaltend Auszüge aus den einschlägigen Unfallversicherungsgeetzen.

Für den praktischen Gebrauch erläutert von

Dr. Max Heindl,

Sekretär bei der Generaldirektion der k. b. Staatseisenbahnen.

Ca. 18 Bogen. Kl. 8°. Roter Leinwandband ca. 3 M 50 S.

Eine nicht zu umfangreiche, dabei doch erschöpfende und dem neuesten Stande der Gesetzgebung entsprechende Erläuterung des wichtigen Reichshaftpflichtgesetzes, wie sie die Praxis bisher noch vermisse. Interessenten sind außer den Gerichten und Rechtsanwälten besonders die Eisenbahndirektionen, Bergwerks- und Gruben-Verwaltungen, sowie alle Fabrikbesitzer; auch die Unfallversicherungsanstalten, Knappschafts-, Kranken- und ähnliche Kassen kommen als Abnehmer in Betracht.

==== Wir liefern die vorstehenden Gesetzausgaben in Rechnung mit 25% und 13/12;
gegen bar mit 33 1/3% und 9/8, 23/20, 58/50. ====

Ihren Bestellungen auf vorstehend angezeigte Werke entgegengehend, begrüßen wir Sie
hochachtungsvoll und ergebenst

München, 6. Juni 1901. **E. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung**
Oskar Beck

Max Rube in Leipzig.

- Daniel Lesueur, Fiancée d'Outre-Mer. 3 fr. 50 c.
Adolphe Chenevière, Une Idylle Rouge. 3 fr. 50 c.
Georges de Peyrebrune, Deux Amoureux. 3 fr. 50 c.
Léon Daudet, Le Pays de Parlemeurs. 3 fr. 50 c.
Sienkiewicz, Madame Elzen. 3 fr. 50 c.
Ivan Strannik, L'Appel de l'Eau. 3 fr. 50 c.

Fortsetzung der künftig erscheinenden
Bücher f. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

- J. Hess** in Ellwangen:
Flora, von Schlechtendal-Hallier. 31 Bde. Orig.-Bd.
Vierteljahrsschrift f. öffentl. Gesundheitspflege. Bd. 1—27 m. Suppl. z. Bd. 13. Br. (Bd. 1—5 geb.)
A. Bender (E. Albrecht) in Mannheim:
*Vilmorins ill. Blumengärtnerei. 2 O.-Bde.
*Dürre, Anlage u. Betr. d. Eisenhütten. 3 Bde. m. Atl. (Kplt.) O.-Hfz. Wie neu.
*Bethke, städt. Geschäfts- u. Wohnhäuser.
*Ritter, geogr.-statist. Lexikon. O.-Hfz. Neueste Aufl.
*Gaucher, Pomologie. O.-Hfz. 1894.
*Jordan, Feld- u. Landmessg. 5. A. O.-Lwd.

- Moritz Stern** in Wien I:
1 Borcht, Handel u. Handelspolitik. 1900. Hldbd. (18 M.)
1 Baker, Wild beasts and their ways. 2 v. Lond. 1890. Orig.-Lnbde. (32 M.)
1 Koch, Encyklop. d. ges. Thierheilkde. u. Thierz. 11 Bde. W. 1888—94. In 11 Hfzbdn. (220 M) für 75 M.
1 Friedberger u. Fröhner, Lehrb. d. klin. Untersuchungsmethod. 2. A. 1895. Hfzbd. (15 M) 7 M.
1 (Kneschke u. Dems.) dtische. Grafenhäuser d. Gegenw. 3 Bde. 1859. In 3 O.-Lnbdn. (51 M) 20 M.

- L. Hornickel** in Nordhausen:
4 Heuer-M., Rechenbücher. B. I. 95. Aufl. Geb. Pro Ex. 15 S.
10 — do. B. II/III. 89. u. 55. Aufl. Geb. Pro Ex. 25 S.

- Wilh. Koch** in Königsberg:
1 Entscheidungen d. Reichsger. in Civilsachen. Bd. 1-9 u. 30-45. Hld. m. T.
1 — in Strafs. Bd. 1-10 u. 24-30. Hld. m. T.
1 Jahrb. d. Entscheid. d. Kammergerichts. 20 Bde. u. 2 Register, wovon 19 Bde. geb. u. 3 Bde. brosch.

- Otto Senff** in Schönebeck a. E.:
1 Bahnsch, lat. Lesebuch. A. Geb.
2 Bardey, arithm. Aufgaben. 11. A.
3 Bierbaum, engl. Leseb. I. 4. A.
1 — do. II. 2. A.
4 Heussi, Physik. 14. A. M 1.80 ord.
1 Mindes, Arzneimittel-Manuale. 3. A.
1 Plötz, Uebungsbuch. A. I. 5. A.
3 — do. A. II. 3. A.
1 Twiehausen, Naturgesch. II. Ausg. B.

- Für Buchhandlungen an Sitzen von Alpenvereinssektionen,
" " in Sommerfrischen, Bädern,
" " in Touristenstandquartieren,
" " in Städten mit Fremdenverkehr:

Das Alpenliederbuch

„Sing' ma oans!“

Herausgegeben von den Mitgliedern des D. u. Oesterr. A.-B. Dr. **C. Kayberger,**
M. Förderreuther und Dr. **A. Geißbeck**

erlauben wir uns bei beginnender Reisezeit in gef. Erinnerung zu bringen.

Preis eleg. geb. ord. M 1.—, bar à 70 S und 11/10. — 1 Probe-Expl. 50 S.

Gg. Kleiter, Buchhandlung in Passau.

Ostseebäder — Insel Rügen.

Z Mitte Juni erscheint in meinem Verlage:

Arthur Schuster's Führer durch die Insel Rügen

7. revidierte und vermehrte Auflage
mit einer Reisekarte, einer Übersichts- und 5 Spezialkarten.

Preis 1 *M* ord., 75 *S* netto, 70 *S* bar und 7/6; von 25 Explrn. an à 50 *S* bar.

Der Führer hat sich wegen seiner präzisen Korrektheit sehr gut eingeführt und ist der einzige, der die neueren, einschneidenden Veränderungen dieses Jahres bringt. Sein Wert gewinnt durch eine neue Spezialkarte Binz—Sellin—Goehren.

Touristenkarte

für das Ostseegebiet

Rügen — Swinemünde — Stettin

nebst Übersichtskarte Berlin—Kopenhagen

5farbiger Druck. 2. Auflage.

75 *S* ord., 55 *S* netto, 50 *S* bar und 7/6; von 25 Explrn. an à 37½ *S*.

Diese überaus praktische Karte ist für jeden Besucher der Ostsee unentbehrlich.

Führer durch Stettin

mit 9 Ansichts-Postkarten und einem revidierten Stadtplan.

1 *M* ord., 75 *S* netto, 70 *S* bar und 7/6; von 25 Explrn. an à 50 *S* bar.
Probeexemplar à 50 *S*.

Dieser Führer wird schon wegen der schön ausgeführten Ansichtskarten gern gekauft.

Ostsee-Album

Pommersche Küste.

48 Bilder in Autotypie nach Original-Photographien.

Preis 3 *M* ord., 2 *M* 10 *S* bar u. 11/10 Explre.; 1 Probeexemplar 1 *M* 80 *S*.

Diese neue Ausgabe des Ostseealbums übertrifft die früheren einesteils an Reichhaltigkeit (48 statt 26 Ansichten), als auch an dem bequemeren Format, wie durch künstlerisch ausgestattetes Neufere.

Spezialkarte Binz — Sellin — Goehren, Granitz und Mönchgut

1 : 25 000 — v. G. Müller.

Preis 60 *S* ord., 45 *S* netto, 40 *S* bar u. 7/6.

Diese neue Karte der jedes Jahr mehr in Aufnahme kommenden Bäder entspricht einem wirklichen Bedürfnis.

Karte der Insel Rügen. à 60 *S* ord., 45 *S* no., 40 *S* bar u. 7/6.
— 4 farbig. 1 *M* 50 *S* ord., 1 *M* no., 90 *S* bar u. 7/6.
— 6 farbig. 2 *M* ord., 1 *M* 50 *S* no., 1 *M* 40 *S* bar u. 7/6.
Farbiges Album von Rügen. Visite. 50 *S* ord., 30 *S* bar. 12 Expl. 3 *M*.
Farbiges Album von Stettin. Visite. 50 *S* ord., 30 *S* bar. 12 Expl. 3 *M*.
Album „Auf an die See“. Nach Aquarellen von B. Stöwer. 1 *M* ord.,
60 *S* bar. Von 25 Exemplaren an à 50 *S*.

Führer, Karten liefere ich bereitwilligst in Kommission mit Abrechnung im Oktober.
Albums nur bar.

Ich bitte zu verlangen.

Stettin, im Juni 1901.

Arthur Schuster's Verlag.

Angebotene Bücher ferner:

E. F. Steinacker in Leipzig:
Jahrbuch d. kunsthistor. Sammlungen d.
Allerhöchsten Kaiserhauses. 1.—6. Jg.
8 Bde. Wien 1883—88.

Ludwig Bamberg in Greifswald:
Bismarck-Museum. Wohlf. Ausg. 32 *M* ord.
Neu!
Seufferts Archiv. Bd. 1—55. Mit allen
Registern. Hfzbd.

Johs. Fecht in Stuttgart:
Meyers Konv.-Lex. 17 Bde. Ogbd. 65 *M*.
Brockhaus' Konv.-Lex. 16 Bde. 58 *M*.
Köhler, Medicinalpflanzen. 3 Bde. Ogbd. 43 *M*.
Blüher, Meisterwerke d. Speisen. 2 Bde.
1901. Origbd. 15 *M*.

Pfleiderer, Bibel. 2 Bde. Origbd. m. G. 20 *M*.
40 kathol. kleine Gebetb. (Mainz, Röttger.)
Origbd. m. G.

8 Ill. Konversationslexikon d. Frau. 2 Bde.
Origbde. à 10 *M*.

7 „Radelei“. (Gerlach & Schenk.) Origbd.
à 1 *M* 50 *S*.

3 Salvisberg, Radfahrersport in Bild u.
Wort. Origbd. à 1 *M* 75 *S*.

Von meinen erworbenen Restauflagen biete
ich an:

Schneideck, G. H., neue Berliner Märchen,
zu 50 *S* bar.

Huperz, Dr. med. Th., Ernährungs- und
Nahrungsmittellehre, zu 75 *S* bar.

Deutscher Reichsverlag, R. Krause
in Leipzig.

Müller-Benzinger, Landschaftsbilder-Bibel.
Volksausg. Jetzt à 15 *M* ord., für
7 *M* bar; 10 Explre. = 60 *M*.
Bestellungen durch die Geschäftsstelle
d. B.-V. unter F. K. # 1748.

Stähelin & Lauenstein in Wien I, Hoher
Markt 5:

Appelt-Behrend, Kommentar z. deutschen
Zolltarif. 4. Aufl. Witt. 1897.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Akadem. Buchh. von G. Calvör, Göttingen:
Tigerstedt, Physiologie.
Burekhardt, griech. Kulturgeschichte.

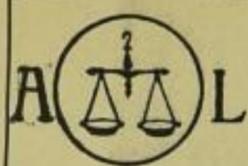
Schaub in Düsseldorf:
1 Die Jugend. Jahrg. I u. folg.
1 Paukert, Zimmergothik. 1/6.
1 — Altäre u. a. kirchl. Schreinerwerk.

Aug. Westphalen in Flensburg:
*Brehms Tierleben. 3. A. Bd. 4—6. Origbde.
Nur tadellose Bände können berücksichtigt
werden.
*Bibl. d. Unterh. u. d. Wissens. Jg. 1889,
1890, 96, 97, 99, 1900.

Gropius'sche Buch- u. Kunsthandlung,
Wilhelm Ernst & Sohn, in Berlin W. 66:
*Handbuch der Architektur. IV, 5, H. 2.
(Heil- u. Pflegeanstalten.)

Bruno Hessling in Berlin:
Hinrichs' Halbjahrs-katalog 1898. I—II,
1899. I—II.

H. Kitzing in Güstrow:
1 Herrig, British authors.
1 Rümelin, Shakespearestudien.



ALBERT LANGEN
VERLAG FÜR LITTERATUR UND KUNST
MÜNCHEN

Z

Die zweite grosse Auflage

des neuesten Werkes von

Graf Leo Tolstoi

Der Sinn des Lebens

Einzig bevollmächtigte Uebersetzung von **Wladimir Czumirow**

Oktav. Geheftet 1 Mark ord.,

erscheint in einigen Tagen,

ich bitte um fortgesetzte Verwendung für

diese einzig bevollmächtigte Ausgabe.

Bezugsbedingungen:

2 Exemplare für M. 1.20 bar
 7/6 Exemplare für M. 3.90 bar } **franko per Post**
 14/12 Exemplare für M. 7.50 bar }
Von 50 Exemplaren an mit 50% gegen bar

Wenn in irgend einem Werke Tolstois seine Weltanschauung klar und deutlich ausgedrückt ist, so ist es hier der Fall. Ja, man kann sogar sagen, dass Tolstoi in dieser Kürze und alle Zweifel ausschliessenden Präzision noch nie zuvor gesprochen hat.

In Rechnung kann ich nur bei gleichzeitiger Barbestellung liefern. Bestellzettel sind beigelegt.

München, 6. Juni 1901

Albert Langen
 Verlags-Konto.

Gesuchte Bücher ferner:

Hugo Dreist in Dortmund:

1 Lindenberg, um die Erde.

A. Seitz in Coburg:

1 Hinrichs' fünfjähr. Bücher-Katalog
 1891—1900. Text u. Reg.

Anton Creutzer in Aachen:

Justi, Velasquez. 2 Bde. (Cohen.)

Calwer, Käferbuch. 5. Aufl.

Die Renaissance. Jahrg. 1900.

Winkler, Maassanalyse.

Entsch. i. Civilsachen. Bd. 38 u. folg. Orghfrz.

Kleutgen, Philos. d. Vorzeit. 2 Bde.

Trautmann, Sprachlaute.

Frick, Lehrproben u. Lehrgänge. Lfg. 1 u. folg.

Ostwald, Lehrb. d. allg. Chemie. II, 1.

Kiepert, Diff.- u. Integralrechnung.

Kürschners Nat.-Litt. 7. 32-39. Braun. Orig.

Heinrich, dogm. Theol. Bd. VII. VIII.

Preuss. Ranglisten 1796. 1797. 1800.

Galen, Löwe; — Tochter d. Diplomaten.

J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:

Carrière, Lessing, Schiller, Jean Paul.

Danzel, Goethes Spinozismus.

Boudeillette, la propriété littéraire.

Hugo Rother in Berlin W. 9:

*Sachs-Villatte, Wörterbuch. Gr. Ausg.

Rudolf Merkel in Erlangen:

*Luther. Erlanger Ausg. Deutsche Werke.

Bd. 49. 50. 63. 64. Exeget. opera.

Vol. 13. 23—28.

*Joos, unam sanctam.

*Jacobitz u. Seiler, griech.-dtschs. Wörter-

buch. Vorletzte Aufl.

C. Bertelsmann in Gütersloh:

*Ompeda, Sylvester v. Geyer.

*— Eysen.

*Ranke, geistliche u. welt. Lieder.

*Riehl, Hausmusik. (50 Lieder.)

Franz Leo & Comp. (Carl Konegen) in
 Wien I, Opernring 3:

1 Meyer, Gesch. d. Alterthums. Bd. I. Cotta.

1 Reichenbach, der sensitive Mensch u. sein
 Verhalten zur Ode. Bd. 1. Cotta. 1855.

1 Dantes Werke, übers. v. Notter.

1 Snorra, Edda, grosse Arnarnagnäische
 Ausg. in 3 Bdn. Kopenhagen 1848.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:

1 Lüben u. Nacke, Einführung in die
 dtische Literatur. Brandst.

1 Markham, zwei Reisen i. Peru. L. 1865, Senf.

D. Nutt, 57-59, Long Acre in London:

Antoninus (Archiep. Flor.), Summa histo-

riarum. 3 vol. 1587.

Perruzzi, Storia del commercio dei banch-

ieri di Firenze.

Tauler, Predigten. 1826.

— do. v. Hamberger.

Emil Bierbaum in Düsseldorf:

*Brockhaus' Konvers.-Lexikon. 14. revid.

Jubil.-Ausg. Kplt. Geb.

*Baumeister, Handb. d. Erzieh.- u. Unterr.-

Lehre. Kplt. Geb.

I. Taussig in Prag 144—I:

Briot-Bouquet, Fonctions elliptiques. 1875.

3 Dernburg, Pandekten. (2. 3. Aufl.)

Falck, Toxikologie. 1880.

FEHSENFELDS ROMANSAMMLUNG

In den nächsten Tagen erscheint:

Band 23/24

Am Marktplatz von Hermann Heiberg

2 Bände broschiert 1 *M*; in einen Band gebunden 1 *M* 50 *S*.

Der beliebte Erzähler kommt mit seinem neuen, **noch nirgends abgedruckten**, Roman den jetzt immer lauter erschallenden Rufen nach

„Heimatkunst“

entgegen und führt den Leser in eine kleine Stadt seines Schleswig-Holstein, unter Menschen, die am Boden wurzeln, und deren Charaktere sich, abseits vom gleichmachenden Einfluss der grossen Welt, noch ursprünglich, scharf umrissen und im Guten und Schlimmen zäh erhalten haben. Die gemütvollste Art, wie Heiberg die ersten und komischen Bilder des Kleinstadtlebens mit sicherem Blicke festhält, erinnert an sein Meisterwerk »Apotheker Heinrich«. Aber der Roman ist keine Idylle — im Gegenteil, heftige Leidenschaften vibrieren darin, und ungewöhnliche Ereignisse versetzen den Leser in anhaltende Spannung, die sich am Schlusse harmonisch löst.

Heibergs neuester Roman ist der freundlichen Aufnahme sicher und wird, zumal in Anbetracht des billigen Preises, viel gekauft werden. Ganz besonders möchte ich die Herren Sortimenten in der engeren Heimat des Verfassers, im deutschen Nordwesten, auf diese Erscheinung aufmerksam machen.

Bezugsbedingungen: Broschiert 70 *S* netto, 60 *S* bar; gebunden 1 *M* 10 netto, 1 *M* bar; Freiemplare 13/12, Einbände 40 *S* netto.

Freiburg i. Br., 10. Juni 1901.

Friedrich Ernst Fehsenfeld.

Verlag von Eduard Avenarius in Leipzig.

Ⓩ In ca. 14 Tagen erscheint in meinem Verlage:

Paul Holzhausen,

Der Urgrossväter Jahrhundertfeier.

Ca. 150 Seiten. 8°. Preis: Eleg. brosch. 2 *M* 80 *S*, 2 *M* 10 *S* no., 2 *M* bar.

Der Verfasser, der bekannte Bonner Litterarhistoriker und Napoleonforscher, hat in diesem Werke neben interessanten Hinweisen auf frühere Jahrhundertwenden auf Grund eingehender Quellenstudien die merkwürdigen Säkularfestlichkeiten von 1801 zu einem lebensfrischen Bilde vereinigt. Noch höheres Interesse vielleicht beanspruchen die äußerst sorgfältigen Untersuchungen des Verfassers über die umfangreiche Säkularlitteratur, lyrische, dramatische und satirisch-polemische aus den Kreisen Goethes, Schillers, Herders, Klopstocks, der Romantiker und ihrer Gegner bis herab zu den kleinsten litterarischen Grössen.

Das Werk wird sich zur Anschaffung nicht allein für gelehrte Kreise und Universitäts-Bibliotheken, sondern auch für Litteraturfreunde und ganz besonders für die Lehrerbibliotheken höherer Schulen eignen.

(Die Schrift ist ein Sonderabdruck aus der „Beilage zur Allgemeinen Zeitung“.)

Sie wollen sich des anliegenden Bestellzettels gef. bedienen.

☛ A cond. nur in einfacher Anzahl und nur an Firmen, die sich für meinen Verlag verwenden.

Leipzig, 10. Juni 1901.

Gesuchte Bücher ferner:

- U. Hoepli (Sort.-Abth.) in Mailand:
- *Jahresbericht d. chemischen Technologie. Bd. 16—44 (Neue Folge Bd. 1—29).
- *Bolleys Handb. d. chem. Technologie. Neue Folge, und erste Folge, soweit nicht durch die N. F. ersetzt.
- *Zeitschrift für physiologische Chemie. Bd. 20—31.
- *Licht, Architektur Deutschlands. Lfg. 8. Milchzeitung (Heinsius) 1900, Nr. 26.

Wettergren & Kerber in Göttingen:
Eicken, Geschichte u. System d. mittelalterlichen Weltanschauung. Stg. 1887.
Mätzner, altengl. Sprachproben. Bd. 1. Abth. 1 sep. Berlin 1867.
Allgemeine Geschichte in Einzeldarstellgn. hrsg. v. W. Oncken, m. Illustr., Karten u. Beilagen. Kplt.

O. Hühn in Baden-Baden:
*Meyers kleines Konv.-Lexikon. 3 Bde. Angebote direkt!

Heinrich Matthes in Leipzig:
Philippovich, Oekonomie. I. II. 1.

- Serig'sche Buchh. in Leipzig:
- *Carriere, d. Kunst im Zusammenhang d. Kulturentwicklung.
- *Gurlitt, Gesch. d. Barockstils in Italien.
- *Lübke, Gesch. d. Architektur.
- *Stratz, Schönheit d. weibl. Körpers.
- *Vischer, das Schöne und die Kunst.
- *Förster-N., Leben Fr. Nietzsches.

Lübke & Nöhring in Lübeck:
Brockhaus' u. Meyer Konv.-Lex. Neue A.
Schröder, Papist. Mecklenbg. Ca. 1725.
Gesenius, Katech. f. Lauenbg. Ca. 1670.
Koppe, do. Ca. 1790.

Bernhard Richter's Buchh. in Leipzig:
*Hüffel, Pietismus. (1846.)
*Märklin, do. (1839.)
Angebote direkt erbeten.

H. Dannenberg & Cie. in Stettin:
*Meyer, Gesch. d. Altert. (Zahl. gut. Preis.)
*Hausrath, Neutestam. Zeitgesch. Letzte A.

Dieterich'sche Univ.-Bh. in Göttingen:

- *Humboldt, Kosmos. 3 Bde. 1889.
- *Wolfr. v. Eschenb., Parzival, v. Lachmann.
- *Oberländer-Album. Bd. 9 bis Schluss.
- *Brahm, Heinrich v. Kleist. Mehrfach.
- *Vogt u. Koch, dtische. Litteraturgesch.
- *Wieland, Lucians Teufelsgeschichten.
- Portraits von G. A. Bürger, — Chr. Graf zu Stolberg, — Fr. Leop. Graf zu Stolberg, — H. Chr. Boie, — L. C. H. Hölty, — J. H. Voss, — J. A. Leisewitz. Alle mehrfach.
- *Huber, Gesch. Oesterreichs. Bd. 1—5.
- *Mommsen, röm. Geschichte. V.
- *Schäfer, Abriss d. Quellenkde. I. II. N. A.
- *Lamprecht, deutsche Gesch. 5 Bde. N. A.
- *Schröder, dtische. Rechtsgeschichte. N. A.
- *Scobel, Handatlas. N. A.
- *Supan, Grundzüge d. phys. Erdkunde.
- *Tschebyscheff, Theorie d. Congruenzen, v. Schapira.
- *Ranke, Gesch. d. röm. Päpste.
- *Tigerstedt, Lehrb. d. Physiologie.
- *Lüntzel, Gesch. d. Diöc. u. Stadt Hildesheim.

Dierig & Siemens in Berlin C. 22:
Auerbach, Dorfgeschichten.
Lessing. Bibl. Institut.
Westermanns Monatsh. 1871/72.
La bataille de Sedan. Par un officier supér. Paris 1870.
Brehms Tierleben. Volksausg.
Herzog u. Feldmann, Transformatoren.
Hofmann, Handb. d. Papierfabrikation.
Krämer, Drehstrom.

Gnad & Cie. (Carl Amslinger) in Würzburg:
*Cohn, System d. Nationalökon. I—III.
*Tühr, Notstand im Civilrecht.
*Falkmann u. M., Entsch. d. O.-L.-G. 1900.
*Das Recht 1900.
*Villeneuve, Meubles d'art.

Skandinavisk Antiqu. in Kopenhagen:
Richter, Lebenserinnerungen.
Houghton, animal mechanics. 1873.

- Max Jaekel** in Potsdam:
Ptolémé, Almageste, trad. par Halma. Kplt. oder vol. II. Zahle hohen Preis.
Hahn, Wasserrecht.
Lamont, Handb. d. Erdmagnetismus.
Solms, Strafrecht u. Strafprocess. L. A.
Münter (Theolog u. Jurist 18. Jh.), Portrait.
Trowitzsch, Volkskalender 1860/61.
Alexis, Warren Hastings. 1844.
„Lies mich“, hrsg. v. W. Jemand. 3 Bde. Kplt. u. einzeln. 1833.
Kopisch, Berlins u. Potsdams Urzeit.
Verein f. d. Geschichte Berlins. Beilage zu Nr. 27 (a. d. Wendenzeit d. Insel Potsdam).
Gaben d. Milde. Berlin 1817.
Cullmann, Geschichte v. Bischweiler.
Hebel, Schatzkästlein. 1811.
Imhof, Schwestern v. Lesbos. 1801.
Goethe, Schriften. Bd. 1/2. 1779.
Bismarck, Gedanken u. Erinnergn.
Hartig, Kubiktabellen n. Fussmass. 1871.
Lyser, Benjamin. 1833.
Viollet-le-Duc, la chapelle de notre-dame de Paris.
Corvin, goldene Legende. Lf. 4. 13-18 (ev. einzeln).
Eckstein, Forstinsekten.
Neuere forstwiss. Litteratur.
- M. Spigatis** in Leipzig:
Geschichtsquellen der Stadt Rostock, I.: J. Toelners Handlungsbuch. 1885.
Keck, Leben d. General-Feldm. E. v. Mantuffel. 1890.
Bibliothek d. mhd. Litteratur in Böhmen, Bd. IV.: Willehalm, hrsg. v. Singer. 1893.
Bibliotheca historica italica cura Soc. Longobard. historiae studiis promovendis. Vol. I—IV. 1876—85.
Beiträge z. Kirchengesch. d. Elsasses, hrsg. v. Horning. Jahrg. 1-7. 1881-87.
Handbuch d. klass. Altertumswiss., hrsg. v. Iwan Müller. Nur neueste Ausgaben.
Zach. Werner, Ausgewählte Schriften, 15 Bde. 1840—41.
Geldner u. Kaegi, 70 Lieder d. Rigveda.
Monumenta Germaniae Historica: Sächs. Weltchronik — Enikels Weltchronik — Limburger Chronik — Ottokars Oesterr. Reimchronik.
Schuster, Siebenbürg.-sächs. Volkslieder, 1865.
v. Herbert, E., Kärntnische Volkslieder. 1850.
Paudler, nordböh. Volkslieder. 1878.
Luther, Sprichwörterammlung, hrsg. v. Thiele.
Jiriczek, Deutsche Heldensagen. Bd. I.
Psalterium, Job, Proverbia arabice ed. P. de Lagarde. 1876.
Fiorelli, Monumenti Cumani. Napoli 1853.
Georg u. Ost, Schlagwortcatalog, Bd. II.
Boyveau & Chevillet, 22 rue de la Banque in Paris:
Assing, Gräfin E. v. Ahlefeldt.
Fussingers Buchh. in Berlin W. 35:
Elze, Biographie Byrons.
Frühling u. Schulze, Zucker-Anal. 1897.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Hefner-A., Kunstschatze a. d. Bayr. Nat.-Mus. Mitteil. d. k. k. Central-Comm. N. F. XIII. H. 4.
Hildreth, Japan as it was and is.
Delange et B., Recueil de faïences ital. (Alte color. Ausg.)
Boecklin-Werk. 3 Bde.
Schlosser, eine Fuldaer Miniaturhandsch. Paleograph. Society. Oriental Series.
Jahrb. d. k. preuss. Kunstsammlg. Bd. 18. Ex Libris, sowie Werke üb. Ex Libris.
Weswood, Facsimiles of the miniat. a ornam. of Anglo Saxon. Lond. 1868.
Köhler, Cat. of an exhib. of book plates.
Fincham a. Br., A Bibl. of book plates.
Ströhl, herald. Atlas. (Stuttg. 1899.)
Ex libris Ana. Notices hist. par Jardère. — imaginaires et suppl. (Paris 1893.)
Bouchot, les ex libris. (Paris 1890.)
Westlake, Hist. of design i. ptd. glass. Vol. 4. Bonner Jahrbücher. Heft 31—35.
A few book plates, by the Triptych.
Neumeister u. Häberle, Neubauten. Lausitzer Magazin, Neues. Kplt. u. einz. Zeitschrift f. Innen-Dekoration 1900.
Riegl, röm. Kunst-Ind. in Oesterr.-Ung.
Furtwängler, Meisterwerke d. gr. Plastik. Cabinet du Roy. Vol. 3: Médail. ant. depuis Auguste jusqu'aux enf. de Const. Propert, a history of miniat. art. (1887.)
Kazwini, Extrait du livre des merveilles de la nature. (Paris 1805.)
— the wonders of creation, transl. from. Arabic into Persian. 1283. (1866.)
Chevalier, Répert. des sources histor. du moyen-âge, avec suppl.
*Hermann, Geschichte d. Philosophie.
Klun, Reise auf d. weissen Nil.
*Eicken, mittelalterl. Weltanschauung.
Ollanta, ein altperuanisches Drama.
Tschudi, Kechua-Sprache.
(Deutsches) Handelsarchiv. Alles Ersch. u. Jahrg. 1847—51 incl., 1868—78 incl. 1888—89, 98, 1900 u. Reg. d. Jahrgänge 1865—70 apart.
Jahresberichte der Handelskammer des preuss. Staates. Alles Ersch. u. Jahrg. 1867—68, 70—72 apart.
Hist. génér. d. voyages. La Haye. 1747-48.
Mariette Pacha, Abydos. Tome II.
Kaeuffer, chines. Volk v. Abrah. Zeiten. Le Moyne, and. Theil d. newlich erfund. Landschaft. Frankf. 1603.
Gritzner, Hdb. d. Ritter- u. Verdienstorden.
Ulmann, Botticelli.
Foerster, Bauwerke d. Ren. in Toskana. Matériaux p. l'hist. prim. et natur. de l'homme. 1885.
Zoega, Catal. codic. coptic. manuscr.
Lansdell, russ. Central-Asien. Wissensch. Anhang apart.
Fortnum, Catalogue of Maiolica.
Jacquemart, Hist. de céramique.
Rupin, l'Oeuvre de Limoges.
Milanesi, Miniatura italiana.
Bavrière-Flavy, les arts industriels.
- Paul Lehmann** in Berlin:
*Perty, die myst. Erscheinungen.
*Görres, christl. Mystik.
*Schulthess, europ. Geschichtskal. 1890, 1896—1900.
*Lessings Werke. Grote. 8 Bde.
*Petermanns Mittheilgn. 1858, 72, 84, 1886—99.
*Heere u. Flotten. II. Grossbritannien.
*Lamprecht, deutsche Geschichte.
*Weltzel, Gesch. v. Ratibor.
*Preuss, Friedrich d. Gr.
*Varnhagen, Tagebücher. Bd. 11—14.
*Giesebrecht, Gedichte.
*Histor. Vierteljahrschrift 1899, 1900.
*Forsch. z. brandb.-preuss. Gesch. Bd. 12.
*Zeitschr. d. Ges. f. Erdkde. 1866—71.
*Haym, Herder.
*Jodl, Gesch. d. Ethik.
*Entscheid. in Strafsach. Bd. 24—33.
*— in Civils. Bd. 40—45 u. Reg. zu 1—30. 31—40.
*Nord. Bibliothek, v. Hoffory. Kplt. u. einz.
Geschw. Doleschal's Buchh. (Nachf. J. Eisenring) in Luzern:
*1 Hartig, der ächte Hausschwamm.
*1 Brehm, gefangene Vögel.
*1 Busley, die Schiffsmaschine.
H. Welter in Paris, 4, rue Bernard-Palissy:
*Thomas a Jesu, de conversione omnium gentium. Antverpiae 1613.
*Fürst, Concordantiae librorum veteris testamenti sacorum hebraicae atque chaldaicae etc. auctore Jul. Fürstio. Imp.-4^o. Leipzig 1840.
*Solezarno, de iure Indianorum. 2 Bde. Madrid 16 . .
*Acosto, de promulgatione evangelii apud Barbaros. Col. Agripp. 1596.
*Thomas a Jesu, Stimulus missionum. Rome 1610.
*Vercelli, A. M., de apostolis missionibus quaestiones. Venetiis 1656.
*Borenus, Ph., de mission. ad propag. fidem. 1625.
*Brenno, P. C. Franc. de, Manual mission. Orient. Venetiis 1726.
*Ortigas, Summarium mission. de modis in illis agendis. Caesaraug. 1671.
- Ludwig Bamberg** in Greifswald:
Lübker, Reallexicon d. kl. Alterthums. Parcival.
Lexer, mittelhochdtschs. Taschenwörterb.
Meyers kleines Konvers.-Lexikon.
Bölsche, Liebesleben in d. Natur.
Hehn, Italien.
— Wanderungen d. Thiere u. Pflanzen.
Brandt, Zeitfragen.
Bessers Bibelstunden. Vollst. Neue A.
Godet, Kommentar z. Briefe an d. Röm. — Johannesevangelium.
Hase, Kirchengeschichte. 3 Bde.
Pape, Wörterb. d. griech. Eigennamen. 2 Bde. Neueste Aufl.
L. Hornickel in Nordhausen:
Dtsche. Romanzeitung. Jahrg. 1878, 86, 1892, 97, 1900.

Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:

- (A) Bibliotheca philologica. 1—19.
 (A) Hillern, ein Arzt d. Seele.
 (A) Macewen, Erkrankgn. d. Gehirns.
 (A) Zeitschrift f. Hygiene. Bd. 7. 8.
 (A) Petermanns Mitteilungen 1873, 84.
 (A) Heyse, Werke. 29 Bde.
 (A) Credner, Geologie. 8. A.
 (A) Flemming, Karte d. menschl. Auges.
 (A) Fechner, Elemente d. Psychophysik.
 (A) Corssen, Aussprache, Vocalismus u. Betonung d. lat. Sprache. Bd. 2.
 (A) Schulz, Arzneimittellehre.
 (A) Theol. Studien u. Kritiken 1875—90.
 (A) Dammer, anorg. Chemie.
 (A) Evers, Lebensbilder z. kl. Katech.
 (A) Journ. f. prakt. Chemie. I. Reihe. Bd. 1-57.
 (A) Bibl. philol. (Vandenhoeck & R.) 1-19.
 (A) Crelles Journal. Bd. 7. 10. 12.
 (A) Zeitschrift f. Psychiatrie. Bd. 1—32.
 (A) Index Catalogue of General Surgeons Library. Serie II, Bd. 5.
 (A) Potonié, Flora.
 (A) Meyer-Lübke, Gramm. des lang. rom.
 (A) Voss, Jul., Faust.
 (A) Schwartze, Handb. d. Ohrenheilkunde.
 (L) Preyer, Seele d. Kindes. 4. A.
 (A) Liebmann, Klimax d. Theorien.
 (A) Frank, Pflanzenphysiologie.
 (L) Forschungsber. üb. Lebensmittel. Jg. 1.
 (L) Scherr, Geschichte d. Religion.
 (L) Mühlbrecht, Wegweiser. Bd. 1.
 (L) Reinisch, ägypt. Chrestomathie.
 (L) Deutsches Knabenbuch. Bd. 13.
 (L) Brösike, Lehrb. d. norm. Anatom. 6. A.
 (L) Stöhr, Histologie. 9. A.
 (L) Orth, spec. Pathologie.
 (L) Schwalbe, Grundr. d. spec. Pathol. 2. A.
 (L) Hoensbroech, das Papsttum.
 (L) Staub, Komm. z. alten H.-G.-B.
 (L) Lie, Vorlesgn. üb. continuirl. Gruppen.
 (L) Veronese, Grundz. d. Geom., v. Schepp.
 (C) Löw, ges. Schriften. Bd. 1—5.
 (C) Goethes } Werke. In lateinischen
 (C) Heines } Buchstaben.
 (C) Schillers }

Ludwig Rosenthal's Antiqu. in München, Hildegardstrasse 16:

- *Welter, Weltgesch. In 3 Bdn. u. im Ausz.
 *Courajod, Polychromie dans la statuaire du moyen-âge. 1888. 8°.
 *Amyraldus (Amyraut) Moyses. Alle Werke desselben.
 *Raimund, Ferd., Gespenst im Englischen Garten; — Biographisches über denselben, gedruckt u. handschriftlich.
 *Billius, Jac. (de Billy), Sacrarum observationum libri duo.
 *Chardon, Histoire des sacrements. 6 vols.
 *Apians Karte v. Bayern, illuminiert.
 *Kompositionen grosser Musiker im Orig.-Manuskript.

Hermann Mayer in Stuttgart:

- *Schmidt, Imm., engl. Elementarbuch.
 *Frohn Meyer, Lehrb. d. Geschichte.
 *Deutsche Bauzeitung 1882.

Friedrich Cohen in Bonn:

- Bresslau, Handb. d. Urkundenlehre. I.
 Grothe, L. da Vinci als Ingenieur. 1874.
 Fiske, Discovery of America. 1892.
 Venturi, Essai sur les ouvrages physico-mathématiques de L. da Vinci. 1797.
 Lepsius, Denkmäler aus Aegypten.

Otto Harrassowitz in Leipzig:

- Klinghardt, Satzverbindg. im Angelsächs. 1880.
 Schafarik, slavische Altertümer. 2 Bde.
 Bau, Hdb. f. Schmetterlingssammler. 1886.
 Wolff, Gesch. d. Mongolen. 1872.
 Heiberg, literargeschichtl. Studien üb. Euklid. 1882.
 Cantor, röm. Agrimensoren. 1875.
 Boll, Studien üb. Ptolemäus. 1894.
 Maillac, Histoire de la Chine. Bd. 13: Suppl. 1785 apart!
 Cantor, math. Beitr. z. Kulturleben d. Völker. 1863.
 Stoy, Gesch. d. Rechenkunst. 1876.
 Lattes, Diritto commerciale d. citta italiane.
 Hemacandra, Prakrit-Grammat., v. Pischel.
 Barth, Religions de l'Inde.
 Kohl, J. G., d. Rhein; — Verkehr u. Ansiedeln. d. Menschen; — geograph. Lage d. Hauptstädte Europas; — kleine Essays; — natürl. Lockmittel des Völkerverkehrs.
 Kielhorn, Sanskrit-Grammatik.

Süddeutsches Antiquariat in München:

- *Brunner, Zeugen- u. Inquisitionsbeweis.
 *Luschin, österr. Reichs- u. Rechtsgesch.
 *Frommhold, Widerspruchsklage.
 *Lappenberg, ält. Stadt-, Schiffs- u. Landrechte Hamburgs. 1845.
 *Laband, vermögensrechtl. Klagen d. sächs. Rechtsquellen.
 *Marmontel, Contes moraux. Par. 1765.
 *Kalender f. Geometer, von Schleichbach. Neuer. Jahrg.
 *Demelius, Schiedseid.
 *— d. Confessio.
 *Ingenieur-Taschenbuch „Hütte“. 17. A.
 *Dernburg, Pfandrecht.
 *Savigny, Gesch. d. röm. Rechts. 2. Aufl.
 *Conrads Jahrbücher. Bd. 15.
 *Confucius Lao-tse, von Plänckner.

W. Bader in Rottenburg a/N.:

- *1 Hirscher, sonntägliche Episteln.
 *1 — Betrachtungen üb. d. sonntägl. Evangelien. 2 Bde.
 *1 — Fastenhomilien.
 *1 Bisping, Johannes-Evangelium.
 *1 Katholische Trösteinsamkeit. (Mainz.) Bdchn. 1. 3. 4. 6. 8. 10. 11. 13/14. 15. 16.
 *1 Mennel, Messnerbuch. Geb.
 *Oldenberg, Grundlinien d. Pädagogik Goethes.
 *4 Stöckl, Lehrbuch d. Geschichte d. Philosophie. 3. Aufl. 2 Bde. Angebote direkt erbeten!

A. Senff in Berlin S.W. 48:

- *Kunsthistor. Bilderbogen. Kplt.
 *Hausschatz d. Wissens. Bd. 8.
 *Hogarth, v. Riepenhausen.

F. Huchs Buchh. (H. Musshoff) in Neisse:

- 1 Reuters Werke. Okt. - u. Volksausg. Antiq.
Liter.-art. Anstalt Theodor Riedel, München:
 *Scherer, Heinr., Atlas novus. (1710.)
 *Generalstabswerk. Preuss. Krieg 1859.
 *Würdinger, d. bayr. 2. Inf.-Reg. 1870/71.
 *Bürklein, do.
 *Berger, Entwicklungsgesch. d. Maltechnik.

Otto Lenz in Leipzig:

Kugler, Friedr. d. Gr. Aufl. a. d. J. 1840-58.

Alfred Lorentz in Leipzig:

- Credner, Elemente d. Geologie. 8. A.
 Curtius, griech. Geschichte. Bd. III.
 Dammer, Handwtrb. d. chem. Technol. 3 Bde.
 Epicurea, ed. Usener. 1887.
 Euripides, Hippolyt, v. Wilamowitz-Möll.
 Friedberg, M.-A. Lehren üb. Staat u. Kirche.
 Gregorovius, Gesch. d. St. Rom. Bd. 4 u. 8. (4.)
 Grein, Bibl. d. angelsächs. Poesie. II, 1. 2.
 Handb. d. Hygiene, v. Weyl. Bd. 2—9.
 Hansen, Schr. d. Sternwarte Seeberg. I. 43.
 Hartmann v. Aue, Iwein, v. Henrici. 2 Tle.
 Hase, K. v., Heiligenbilder. 2. A.
 Helmholtz, Vorträge u. Reden. 2 Bde.
 Heusler, Instit. d. deutschen Privatrechts.
 Kautzsch, Altes Testament. 2. Aufl.
 Klein, Riemannsche Flächen. 2 Hefte.
 Knies, polit. Oekonomie. 2. A. (1883.)
 König, der alte Nettelbeck.
 Krümmel, geophysikal. Beobachtgn. 1893.
 Landré, Math.-techn. Kap. z. Lebenversichg. (Lohmann), Gesch. zweier Frauen aus d. Hause Blankenau. 1810.
 Miklosich, etymol. Wörterb. d. slav. Spr.
 Mommsen, röm. Gesch. Bd. I—III. V. (8. 3. 8. 4. A.)
 Ploss, Fruchtabtreibung.
 Schneid, scholast. Lehre v. d. Materie.
 Seufferts Archiv. Bd. 7. 52. 54. 55.
 Empedocles Agrig., Fragmenta, ed. Stein.
 Plinius Min., Epistolae, rec. Keil. 1870.
 Pflügers Archiv. Bd. V. Wird hoch bezahlt!

Barth'sche Buchhandlung in Aachen:

- *Giehl, Kreuzesblüten. Geb.
W. Junk in Berlin NW. 5:
 *Abhandl. d. Berl. Akad. Physik.-naturw. Klasse. Jg. 1834—43.
 *Fischer, Feuerungsanlagen.
 *Brischke, Blattminierer.
 *Denkschr. d. Wiener Akad. Math.-nat. Klasse. Bd. 43 u. f.
 *Mitthlgn. d. techn. Versuchsanstalt. II-XI. Kplt. u. einz. Hefte.
 *Preuss. Triangulation. Alles.
 *Duhamel, Bäume.
 *Pabst, Grossschmetterl. Chemnitz.
 *Müller, Myxinoiden. Einz. Tle.
 *Schreiber, Herpetologia.

Wilh. Koch in Königsberg:

- *1 Düntzer, Erläuterungen zu Schiller.
 *1 Entscheidungen d. Reichsger. in Strafsachen. Bd. 32.
 *1 Reis, Lehrbuch d. Physik.

Robert Kessler in Dortmund:

- Storms Werke.
 Pohlhausen, Maschinen-Elemente.
 Velhagen & Kl.'s Monatshefte. Bd. 13—14.

- C. Höckner's** Bh. (Carl Damm) in Dresden-N.:
 *1 Fillis, Grundsätze d. Dressur. Neueste Aufl. Geb.
 *1 Seidler, Dressur diffic. Pferde. 1879.
 1 Abele, die Violine.
 1 Fétis, Stradivarius. Paris.
 1 Vidal, la lutherie et les luthiers. Paris.
- Justus Naumann's** Buchh. in Dresden:
 *Calwer, Käferbuch.
 Angebote direkt.
- U. Hoeppli, Antiquariat** in Mailand:
 *Mémoires de l'academie de France. 1. Série.
 *Quarterly Journal of mathematics.
 *Bibliothèque des Écoles franç. d'Athènes et de Rome. I. Serie u. II. Serie. 1-79.
 *Analecta hymnica medii aevi, ed. Dreves etc.
 *Lubin, Abbatiarum Italiae breves notitiae.
 *Potthast, Bibl. hist. medii aevi.
 *Bollandus, Acta sanctorum.
 *Mabillon, Annales et acta.
 *Wadding, Annales Minorum.
 *Mittarelli, Annales Camaldulenses.
 *Neues Archiv d. ält. dt. Geschichtskde.
 *Sophocles, Antigone, rec. Wunder. Ed. IV. 1856.
 *Card. Ang. Mai: Alle seine Publicationen: scriptorum nova collectio, classicorum auctorum series. Spicilegium roman. etc.
- Central-Antiqu.** u. Buchh. in Wien:
 Goethes Werke. In 40 Bdn. Cotta. 1869. Bd. 17/18 ap.
 Lorinser, botan. Excursionsbuch.
 Gottgetreu, Hochbauconstr. Atlas z. Bd. 3 ap.
 Reis, Lehrb. d. Physik.
 Enderes, Frühlingsblumen.
 Daly, Oeuvre architect. 45 vols.
 May, Reiseromane. Bd. 16. 19 u. 21 ap.
 Kants Werke, v. Hartenstein. Kplt. u. einz. Bde.
 Klassik. d. Bibl. Inst.: Shakespeare, Bd. 9. 10; Schiller (8 Bde.), Bd. 1. 3; Hoffmann, Bd. 2; Hauff, Bd. 2. 3; Körner, Bd. 1; Uhland, Bd. 1. In Orgbdn. à 2. /_{ord}.
 Lieckfeld, Petrol.- u. Benzin-Motoren.
- Moritz Perles** in Wien:
 1 Jackson, An Avesta Grammar, part. I.
 1 Exner, österreich. Hypothekenrecht.
 1 Frankel, Zach., Eidesleistg. d. Juden. (1847.)
- G. Neugebauer** in Prag:
 *1 Hohenegg, Anordnung u. Messung elektr. Leitungen.
 Angebote direkt erbeten!
- L. & A. Brecher** in Brünn:
 *Schack, Gesch. d. dram. Literatur u. Kunst in Spanien.
- A. Scheurlen's** Buchh. in Heilbronn a. N.:
 Schack, halbes Jahrhundert.
- Emil Hirsch** in München:
 *Haithoni Armeni hist. orient. 1671.
 *Montavilla, Joh. v., von d. erfahrung d. strengen Ritters. (Strassb. 1507. (Oder irgend e. and. Ausg. d. Reisebeschreibg. d. Jean de Mandeville.)
 *Li Livre dou Trésor par Brunnetto. Latine publ. p. Chabaille. Paris 1863.
- Ernst Röttger's** Buch- u. Kunsthandlung (Röttger & Lometsch) in Kassel:
 Hinrichs' Kataloge vor 1866.
- Heinrich Schöningh** in Münster i/W.:
 *Asseburger Urkundenbuch. Hann. 1876.
 *Bachmann, Zahlentheorie.
 *Baer, C. E., Reden. Bd. 3. Petersb. 1874.
 *Eberhard, Grundgebilde d. ebenen Geom.
 *Falkmann, Beiträge z. Gesch. d. Fürstenth. Lippe. Auch einz. Bde.
 *Gess, Christi Person u. Werk.
 *Philosoph. Jahrb. d. Görresges. Bd. 1-6.
 *v. Westphalen, Gesch. d. Feldzüge d. Herz. Ferdinand v. Braunschw. Bd. 1-6.
- C. Strauss**, Buch- u. Kunsth. in Chemnitz:
 *Hrabak, Hilfsb. f. Dampfmasch.-Technik.
 *Arnold, Konstrukt.-Tafel f. Dynamobau.
 *Haeder, Dampfmasch., Dampfkessel.
 *— Konstruiren u. Rechnen.
 *Kapp, elek.-mech. Konstr. d. Dynamomasch.
 *Rosegger, Heimgarten.
 *— mein Himmelreich.
 *Naumann, — Zirkel.
 *Sudermann, Katzensteg.
 *Tolstoj. Bessere Ausgaben. Alles.
 *Langbein, hum. Gedichte.
 *Gaspey, engl. Konvers.-Grammatik.
 *Reis, Lehrbuch d. Physik.
 *Keller, Gedichte.
 *Stöckhardt, Schule d. Chemie.
- W. Groos** in Coblenz:
 1 Höpfner, Krieg v. 1806/7. III. Bd.
 1 Rhein. Antiquarius. I. Abt. I-VI. Bd. Coblenz.
 1 Tröltsch, röm. Tabelle. (Ebenhusen & Eckstein.)
- J. Deibler's** Nf. in Wien I, Herreng. 6:
 Jahrb. f. Kinderheilkde. 1898—1900.
 *Gneist, engl. Verwaltungsrecht. 3. A.
 *Ritter, geogr.-stat. Lexikon. Letzte A.
- Hermann Mayer** in Stuttgart:
 *Die Hütte. Neueste Aufl.
 *Haidlen, bürgerl. Gesetzbuch.
 Lebert u. Stark, Klavierschule. I—III.
- Carl Teufen** in Wien IV:
 1 Harres, Wasserbau. 2. Bd.
 Buchh. **L. Rosner** in Wien I:
 1 Förster-Nietzsche, Biogr. Fr. Nietzsches.
 1 The Strand-Magazine. Vol. XI—XX. (London 1896—1900, G. Newnes.)
 1 Becker, österr. Münzwesen.
- Moritz Stern** in Wien I:
 *Ledebur, Handb. d. Eisen- u. Stahlgieß. 2. od. 3. Aufl.
 Leunis, Synopsis. I.
 Fliegende Blätter. Bd. 49—57.
 Georgs Schlagwortkatalog. Bd. 2.
 Knackfuss, Künstler-Monogr. Bd. 1.
 Zur Guten Stunde 1900. (Saubert.)
 Dahn, Könige d. Germanen.
 Bogdanowitsch, Feldzug 1812.
- W. Herlet** in Berlin SW. 68:
 *1 Entscheidgn. d. R.-G. in Civilsachen. Bd. 1-38 u. Gen.-Reg. z. Bd. 1-40. Geb.
 *1 Rehbein u. Reincke, preuss. Landrecht. 4 Bde. Geb. Letzte Aufl.
 *1 Philipps, A., d. Reichstagswahlen von 1867—83. Berlin 1883, Verlag von Louis Gerschel.
 Direkte Angebote erbeten!
- F. Schneider & Co.** in Berlin W.:
 *Herzfeld, mod. Baumwollstückbleicherei.
 *Reuter, Fr., Werke, Oktav-Ausg. 15 Bde. Geb.
 *Festschrift zum 500 jährigen Geburtstage Gutenbergs. Im Auftrage der Stadt Mainz hrsg. v. O. Hartwig. Gr. 4^o.
- Selmar Hahne's** Buchh. in Berlin S.:
 Lamprecht, deutsche Geschichte.
 Ullrich, Robinson u. Robinsonaden.
 Müller-Pouillet, Physik. 1. Bd. 9. Aufl. Geb.
 Lexer, gross. mittelhochdt. Wörterb. 3 Bde.
 Goethe, Gedichte, erl. v. Viehoff.
 Bibl. d. Unterhaltg. 1891, 7—12.
 Uhland, Schriften zur Gesch. d. Dichtg. u. Sage.
 Psyche, 32 Kompositionen v. Rafael. Gestochen von Gnauth. Stuttg. 1858.
- Ludw. Hofstetter** in Halle a/S.:
 *2 Breymann, Baukonstruktionslehre. 4 Bde. Orig.-Hlbfrz. Neueste Aufl. Neu!
 *Justi, Winkelmann u. seine Zeitgenossen.
 *Oeller, Atlas d. Ophthalmoskopie.
 *Haeser, Gesch. d. Medizin.
 *Ploss, das Weib. Mögl. geb.
 *Sahli, Untersuchungsmethoden.
- Siegismund'sche** Sort.-Bh., Paul Hientzsch in Berlin W., Mauerstr. 68:
 *Arnims Werke, v. Grimm. 20 Bde.
 *Ostwald, Hilfsb. d. chem. Messungen.
 *Berl. Börsen-Courier. 1900.
 *Göritz, Homöopathie.
 *Ego, Ketten.
 *Nordhausen, Vestigia leonis.
 *Gerner, Glasfabrikation.
 *Mertens, Fabrik. u. Raff. d. Glases.
 *Fischer, Glasmasseverarbeitung.
 *Wiese, Gesch. u. Bildung d. Frauen.
 *Neueste Erfindungen u. Erfahrungen 1900.
 *Friedberg-Fr., Pathologie u. Therapie d. Haustiere.
 *Webers Katechismen. Nr. 3. 23. 24. 26. 40. 44. 46. 57. 69. 70. 83. 85. 105. 107. 109. 110. 114. 116. 120. 121. 123. 145. Nur neueste Aufl.!
- *Lange, Statik.
 *Lemcke, Mexiko.
 *Meyer, Bundesrecht.
 *Oncken, Kaiser Wilhelm.
- C. Bösendahl jun.** in Rinteln a/W.:
 Angebote nur direkt!
 *1 Scherr, ill. Gesch. d. Weltliteratur.
 *1 Jac. Jos. von Görres, christl. Mystik.
 *1 Grillparzers Werke. (Ausg. in 10 Bdn.) Bd. 2 apart (enth.: Ahnfrau u. Sappho). Alles gebunden.
- Stähelin & Lauenstein** in Wien:
 *1 Rohden, e. Wort z. Katech.-Frage. 2. A.
 *1 Höfling, d. Sakrament d. Taufe.
 *1 Löhe, d. evang. Geistliche.
 *1 Vilmar, Kinderzucht.
 *1 Sachse, Pietismus.
- Williams & Norgate**, Booksellers, 7, Broad Street in Oxford:
 *Der Katholik 1875—97.
 *Patrol. graeco-latina. Vol. 17. 18.
 *Grimm, deutsche Grammatik.
 *Aesopii fabulae (in lateinisch!).
 *Bréal et Baill, Dict. étym. lat. Paris 1885.

Stähelin & Lauenstein in Wien I, Hoher Markt 5:

- *Biblia sacra vulg. editionis iuxta exempl. ex typogr. apost. vatic. Romae 1592, ed. V. Loch. 4 vol. 8°. Regensb. 1872. Geb.
- *Rabelais, Werke. Billige deutsche Ausg.
- *Methode Schliemann: Italienisch.
- *Mayne Reid, Elfenbeinjäger.
- *— — Burenjäger.
- *Calwer, Käferbuch.
- *Ohorn, das neue Dogma.
- *Zeuner, technische Thermodynamik.
- *Holtei, Vagabunden.
- *Rosegger, Buch d. Novellen; — Schriften d. Waldschulmeisters; — Geschichtenb. d. Wanderers.
- *Plutarch u. andere griech. Klassiker in Ausg. mit griech. Text u. dtshr. Uebers.
- *Gespräche im Reiche der Toten. Einzelnes, mit Inhaltsangabe.
- *Jesuitica.
- *Rosegger, Waldheimat. Kplt. od. Bd. 2 apart.
- *Keil, Gesch. d. Wartburgfeste.
- *Bret Harte, Kalif. Erzählgn. Uebers. v. Lange. Lpzg., Recl. (Alter Einbd., dunkelviolett.) Kplt. od. Bdehn. 6 u. ff. (Thl. II.)
- *Schillers Werke. Lpzg., Recl. Bd. 1—3. Geb. mit Reliefmedaillon.

Theodor Ackermann in München:
 Völderndorff, Plaudereien e. alt. Münchners. Heigel, Bacheliaade. 1857.
 Jäger, Felix Schnabel. 1835.
 Reinhard, R., Eine Lebenswoche.
 Klemperer, Diagnostik. 1900.
 Fischer, Gesch. d. Philos.: Kants Werke. Lfg. 3 u. f.
 Plutarchs Biographien (Langenscheidt).
 Pernwerth v. Bärnstein, Beiträge z. Gesch. d. Studententums. 1882.
 Pfisterer, Erinnerung. an Suevias 60jähr. Jubelfeier. 1845.
 Philipps, Beitr. z. Gesch. d. Univ. Ingolstadt. 1846.
 Pözl, Redez. Stiftstage d. Univ. Münch. 1859.
 Spatz, zur Erinnerung. an d. 75jähr. Stiftsfest d. Corps Isaria.
 Rundschau, Neue deutsche. Bd. 1—4. 9.
 Kunstwart. Bd. 1. 7—10.
 Bergk, griech. Litteraturgeschichte.
 Mommsen, röm. Gesch. Bd. 5.
 Gregorovius, Wanderjahre.

G. Geiger in Stuttgart:
 *Luthers Werke. Lpz. 1729-34. Fol. Bd. 22 ap.
 *Bengel, Gnomon. Deutsch v. Werner.
 *— 60 Reden üb. d. Offenbarung.
 *— erklärte Offenb. Joh. Alte Aufl.
 *Oetinger, bibl. Wörterbuch.
 *— Predigten. 5 Bde u. einzeln.

J. Gamber, Paris, 2, rue de l'Université:
 Hesiodus, Epics, by Paley.
 Pauli, Schimpf u. Ernst. } Bibl. d.
 Kirchhofs Wendunmuth. } Litt.-Ver.
 Bibl. d. Litt.-Ver. Bd. 85, 95—99.

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:
 1 Czoernig, Görz, österr. Nizza. Bd. II. 1874.

Robert Lindner in Bonn:
 *Kreusler, Chemie. Mehrfach.

Ferd. Schmitz (Edm. Hilverkus), Elberfeld:
 *Bismarck, Briefe an s. Braut.
 *Boehme, deutsches Kinderlied.
 *Brockhaus' K.-Lex. 14. A. Bd. 14—Schluss. Billig.

*Jordan, Nibelunge.
 *Koennecke, Bilderatlas.
 *Langes Bibelwerk. A. T. Bd. 4 u. 14.

A. J. Müller in Budapest, Uellöi-ut 12:
 *Meyer, Fr. S., Handb. d. Ornamentik.
 *Boltz, russische Sprachlehre. 1. Teil.
 *Berkeley, the human understanding.
 *Epictetus Teachings.
 *Marcus Aurelius, Meditationes.
 *Darwin's voyage.
 *Schlechtendal-Hallier, Flora v. Deutschld. Bd. 25-30 u. Reg. br. 5. Aufl. Evtl. kplt. gebunden.

*Aquarellmalerei.
 *Botanische u. entomolog. gröss. Werke.

Lindner's Bh. in Strassburg:
 *Kohlrausch, Lehrb. d. Physik.
 *Borgh, Handel u. Handelspolitik.
 *Reymond, d. poet. Reichsjurist in d. Westentasche. 1—3.

*Teuffel, röm. Litteraturgesch. 4. od. 5. A.
 *Hiller, Lehrb. d. Zahnheilkunde.
 *Kletke, Märchensaal.

*Hortus deliciarum. Lfg. II.
 *Roth, klin. Terminologie.
 *Strümpell, Pathologie.
 *Schmaus, Anatomie.
 *Fehling, Lehrb. d. Frauenkrankheiten.
 *Carlyle, Friedrich d. Grosse.
 *Vehse, Gesch. d. deutschen Höfe.
 *Velh. u. Kl.'s Monatshefte. Kplt. Geb. v. Anfang an; sauber.
 *Thouret, Kat. d. Musiksamml. d. Kgl. Hausbibliothek. 1895.
 *Emerson, Führung d. Lebens, deutsch v. Mühlberg. 1862.

Adolf Weigel in Leipzig, Wintergartenstr. 4:

*Springer, Dahmann. 2 Bde.
 *Ebert, zur Handschriftenkunde.
 *Scherer, Welthandel.
 *Andree, Welthandel.
 *Quérad, Littérature franç. contemp.
 *Hirzel, neuestes Verzeichniss e. Goethe-Bibl. 1874.

*Henne am Rhy, Kulturgeschichte. 2 Bde.
 *Kneschke, Adels-Lexikon.
 *Engelmann, Chodowieckis Kupferstiche.
 *Meister, Charakteristik dtshr. Dichter.
 *Goltz, ein Jugendleben.
 *Stein, Fragen d. Grundbesitzes.
 *Meinert, Volkslieder a. d. Kuhländchen.
 *Pogatschnigg u. Hermann, Volkslieder.

Felix L. Dames in Berlin W. 62:
 *Gümbel, geogn. Beschr. d. Königr. Bayern.
 *Humboldt, Ehrenberg u. Rose, Reise nach d. Ural.
 *Seebach, Vulkane Central-Amerikas.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin:
 *Verdy, Kriegsspiel.

M. Regler in Merzig:
 1 Thomé, Flora von Deutschland.

H. Mauer in Greifswald:
 Wangemann, Glaubenslehre.

List & Francke in Leipzig:
 Lehms, Deutschlds. galante Postinnen.
 Georges, ausführl. lat.-dt. Wrtrbch. 7. A. Zeitschrift, Byzant. Alles, was ersch.
 Nitzsch, Geschichte d. deutschen Volkes.
 Heyd, Hist. du commerce dans le Levant.
 Brinz, Pandekten. 2. Aufl. Bd. 3.
 Andr. Bodenehr v. Carlstatt, Eine Sammlg. s. Drucke aus d. Anf. d. 16. Jahrh.
 Berichte d. Altert.-Ver. Wien. Bd. 12.
 Riemann, Studien z. Notenschrift.

Heinr. Aug. Herz in Limburg (L.):
 1 Ganghofer, Schweigen im Walde. Bd. 2.
 1 Eschstruth, Hofluft. Bd. 2.

Paul Eberhardt in Leipzig:
 Baedeker, Rheinlande.
 Niemeyer, Collectio confessionum in eccl. reformatis publicatarum.
 Dernburg, Pandekten.
 Heilfron, röm. Rechtsgeschichte.

Johs. Fecht in Stuttgart:
 1 Warnecke, d. dt. Bücherzeichen Ex libris. Ansichtssendung mit civilen Preisen erwünscht!

Max Perl in Berlin W., Leipzigerstr. 89:
 — Angebote direkt erbeten. —
 Sanders, deutsches Wörterbuch.
 Hoensbroech, Papstthum.
 Grimm, deutsches Wörterbuch.
 Taine, Verstand.
 Alpenlitteratur v. Conway, Whympfer, Tyndall.
 Onckens allgem. Geschichte. 44 Bde.
 Uzanne, la mode.
 Rehbein-Reincke, Landrecht.
 Busch-Album.
 Kugler-Menzel, Friedrich d. Gr. 1840.
 Berliner Abendblätter 1810.
 Alles von u. üb. Heinrich von Kleist.
 Ramdohr, Venus Urania. 1798.
 Braun, weibliche Brüste. 1805.
 Mommsen, röm. Geschichte. V.
 Bücher m. Wappen u. Dedikationen.
 Aeltere Ex libris.
 Haym, romant. Schule.
 Hauptmann, Promethidenloos.

A. Castenholz in Bonn:
 Petavius, Dogmata theologica (Vivès).
 Joannis a. S. Thoma, Cursus theologicus (Vivès). 2 Exempl.
 Weiss, Weltgeschichte. 2 Exempl.
 S. Alberti Magni opera (Vivès).
 Bellarmini, Opera (Vivès).
 Ehrler u. Eberhard, Predigten.

J. Eisenstein & Co. in Wien IX/3:
 *Brentanos ges. Schriften. 9 Bde. Frkft. (Sauerländer), 1852—54.
 Dostojewski, Brüder Karamasow.
 Eyth, Entwicklung des landwirtsch. Maschinenwesens. Berlin 1893.
 Hain, Repertorium bibliographicum.
 Panzers Annales. Nürnberg 1793—1803.

Heinr. Aug. Herz in Limburg:
 1 Baumeister, Denkmäler des klassischen Alterthums. 3 Bde.

- Jonck & Poliewsky** in Riga:
1 Rulhière, Révolutions de Pologne. 3 Bde. Paris 1862.
1 Terrand, les trois démembrements de la Pologne. 3 Bde. 1865.
1 Binzer, drei Sommer in Loebichau.
1 Tiedge, Anna Charl. Dorothea, letzte Herzogin von Curland. Leipzig 1823.
1 Ploss, das Weib.
1 Schiemann, Russland, Polen u. Livland. Bd. 1. (Oncken.)
- Ed. Kummer** in Leipzig:
Andree, Handatlas. 4. Aufl. Origbd. Chrysologus. Versch. Jahrgänge.
Franko, populäre Antworten.
Keppler, Problem des Leidens.
— Unseres Herrn Trost.
Leonrod, hl. Katharina von Siena.
Jungmann, geistl. Beredsamkeit.
Klassischer Skulpturenschatz. Jahrg. 1-4. Tausend Bilder-Bibel.
Windischmann, Johannes-Evangelium.
- G. Ragozy** in Freiburg i/Br.:
*Hebbel, — Grillparzer. Gesamtausgaben.
*Gregorovius, Corsica.
*Goldscheider, Diagnostik d. Nervenkrankh.
*Silex, Augenheilkunde.
*Reis, Physik.
- A. Asher & Co.** in Berlin:
1 Kornmann, Mons Veneris. Frkf. 1614.
- E. Steiger & Co.** in New York:
1 Centralbl. f. Bakteriologie. Abth. I, Bd. 1-28.
1 — do. Abth. II, Bd. 1—6.
1 — do. Abth. I, Bd. 12 ap.
1 Schade, altdtsch. Wörterbuch. 2. Aufl. 2 Bde. 1872—74.
1 Webers Weltgeschichte. 1. Aufl. Bd. 4: Röm. Kaiserreich. 1862. Geb.
- P. Ehrlich** in Leipzig:
Hamm, Felbebergs Leben.
Schwed. Felbebergsche Landwirtschaft.
Hoffmann, Wörterbuch d. dtshn. Sprache. Klassiker, in Ausg. von Reclam od. Hesse.
Lübker, Reallexikon.
- Buchh. „Tyrolia“** in Bozen:
*Laib u. Schwarz, Studien üb. d. Gesch. d. christl. Altars.
*Müller, bildl. Darstellgn. im Sanctuarium.
*Kreuser, Bilderbuch als Leitfaden.
*Schmid, christl. Altar.
*Jakob, die Kunst im Dienst d. Kirche.
*Kraus, Real-Encykl. d. christl. Alterth. 1880.
*Otte, Handbuch d. christl. Kunst-Archäologie d. dtshn. Mittelalters.
*Bunsen, das Symbol d. Kreuzes.
*Kraus, die christl. Kunst in ihren frühesten Anfängen. 1872.
*Menzel, W., christl. Symbolik. 1854.
*Wessely, Ikonogr. Gottes u. d. Heiligen. 1874.
*Bougand, hl. Monica.
*Dupanloup, üb. d. nächste allg. Concil. 1869.
*Fessler, das letzte u. nächste Concil. 1869.
- Schafstein & Co., Sort.** in Köln a/Rh.:
Sydow u. Busch, Civilprozessordng. 8. A. 1898. (Guttentag.)
Müller-Breslau, graphische Statik d. Baukonstruktionen. Bd. I u. II. 1.
- H. Scholtz**, Buchh. in Breslau:
Laplace, Exposition du système du monde. Deutsch. Frankfurt 1797.
- B. Krasemann Nachf.** in Oschatz:
*Jahrbuch d. Naturwissenschaften. Jg. 1. (Freibg., Herder.)
*Heumann, Anleitg. z. Experimentieren.
- A. Wailandt'sche** Buchh. in Aschaffenburg:
*Bühne u. Welt. Jahrg. 1 u. 2.
- Karl Groos** in Heidelberg:
Ganter u. Rudio, Elemente d. analyt. Geometrie. 2 Bde.
*Schlömilch, Handbuch d. Differential- u. Integralrechnung. 1847—48.
*Schefer, L., Werke. VI. 1857.
- Aug. Heinr. Pusch** in Potsdam:
Hilken, Einjähr. Freiwillige: Infant.-Ausg.
- Franz Pietzoker** in Tübingen:
Zeitschr. f. Psychiatrie. 9. 11. 14. u. 1-27.
Virchow, Cellularpathologie. 4. A. 1871.
— Geschwülste. II. III, 1 u. kplt.
Oser, Pankreas. 1898.
*Sachverständigenzeitung. 1—3. 6.
Lombroso-Laschi, polit. Verbrecher. Monatsschr. f. Geburtsh. u. Gyn. VIII, 3. IX, 1.
Fuchs, Lehrb. d. Augenh. 8. A.
Michel, Lehrb. d. Augenh. 2. A.
Vossius, Lehrb. d. Augenh. 3. A.
Gräfers Archiv. 18—20. Brosch.
Zeitschrift f. Biologie. 1—40.
Bruns, Geschwülste d. Nervensystems. Archiv f. Chirurgie. VI. X. XII. XVIII. XX. XXIV u. einz.
Berzelius' Jahresbericht. 2. 3. 6. 8. 15. 19. 29 u. einz. Billig.
Hirsch, histor.-geogr. Pathol. 2. A. III.
Hippocrates, graece et lat. ed. v. d. Linden. 1665.
— Eid, v. Rueder. 1864.
Kassowitz, Kinderkrankh. 1892.
Taschenberg, prakt. Insektenkde. II od. kplt.
- H. Hugendubel** in München:
*Handwrtb. d. Pharmacie, v. Brestowski. 2 Bde.
*Dostojewski, Raskolnikow, v. Henckel.
*Hofmann, gerichtl. Medicin.
*Hock, Finanzwissenschaft.
Fröhner, allg. Therapie.
Ziegler, allg. path. Anatomie. (I.)
*Spindlers Werke. Kplt.
*Villaret, med. Handwörterbuch. 2. Aufl.
*Nestle, syrische Grammatik.
- Lehmann** (Staedke) in München:
Leube, Diagnostik. 2. Bd.
Ganghofer, Schloss Hubertus.
Du Bois-Reymond, Gedächtnissrede auf J. Müller. 1860.
Zeitschrift f. Augenheilkde. 1 u. folg.
Zeitschrift f. Psychiatrie. 1 u. folg.
- Köhler** in Gera-Untermhaus:
Andree, Handatlas. Letzte Aufl.
- Dr. J. Determann** in Heilbronn:
*Retcliffe, Villafranca.
*— Sebastopol.
*— Magenta u. Solferino.
*— um d. Weltherrschaft.
*— Kreuz v. Savoyen.
- Hermann Behrendt** in Bonn:
*Bambergers Schriften.
*— Erinnerungen.
*Sigwart, Logik.
*Weber, Biographie v. Carl Maria v. Weber.
*Zeitschrift, Elektrochemische.
*Bernhardt, biblische Konkordanz.
- Literar. Anstalt** in Freiburg i/Br.:
Canisius, Katechismus.
Hirscher, do.
Hübscher, altchristl. Kirchen.
Hunolt, Sittenlehre. (Alte Ausg.)
Pesch, Welträttsel.
Scherer u. B., homilet. Erklärg. d. Evang.
Wermelskirchen, katechet. Pred. Bd. 3.
Wülker, Gesch. d. engl. Litteratur.
- C. Troemer's U.-B.** in Freiburg i/Br.:
*Stöhr, Histologie.
*Sohm, Institutionen.
*Storm, Werke.
- Karl Diepolder** in München:
Fink, Theorie u. Konstrukt. d. Brunnen-Anlagen.
Liebig, Analyse organ. Körper.
- Léon Saunier's** Buchh. in Stettin:
*Veit, Handb. d. Gynaekol. Kplt. Geb. Neueste Aufl.
- Gilhofer & Ranschburg**, Wien I, Bognerg. 2:
*The Spiritualist.
*Zöllner. Alles, besond. üb. Spiritismus.
*Aksakow, Bibl. d. Spiritualismus. 1867.
*— Animismus u. Spiritismus.
*Kerner, Nachricht vom Vorkommen d. Besessenseyns. 1836.
*Hare, Geistesmanifestationen. 1871.
*Leipziggr. Illustr. Zeitung 1848.
*Krainz, Sagen aus d. steir. Hochlande.
*Henderson, Gesch. d. Weines.
*Cervantes, Romane u. Novellen.
*Kertbeny, Bibliographie d. ungar. Litt.
*Gerson, Talmud.
*Macaulay, ausgew. Schriften. Bd. 8.
*Henrion, Gesch. d. Missionen. Ev. Bd. 3 apart.
- Plass & Schrödinger** in Bonn a/Rh.:
Portr. Nass.-Saarbr. Grafen u. Herzöge.
Zeitschr. d. Berg. Gesch.-Ver. Bd. 27. 29.
Larousse, gr. dict. franç. 17 vols. — Encyclopaedia Britann. (Ed. of the Times).
2 Döllinger, Heidenthum u. Judenthum.
Portr. v. Seelmann, Melch. Bischoff.
Knapp, Regentengeschichte. 3 Bde.
- Theodor Bertling** in Danzig:
Kloppel, engl. Synonymik. Gr. A.
Malortie, feine Küche.
Rhesa, Nachrichten v. d. evang. Kirchen Westpreussens.
Zeitschr. f. Hygiene. Bd. 3, Heft 1 u. Bd. 9—11.
Brinkmeier, Glossarium diplomaticum.
Ledeber, Adelslexicon d. preuss. Monarchie. 3 Bde. u. Nachtr.
Geneal. Handbuch bürgerl. Geschlechter. Bd. 3 u. folg.
- H. Burdach** in Dresden:
Fillis, Grundriss d. Dressur u. Reitkunst.
Garcke, Flora von Deutschland.
Wünsche, Anleitung zum Botanisieren.

H. Kirsch in Wien:

Kovachich, Supplementum ad vestigia comitiarum apud Hungaros. III. apart. Budaë.

Blätter d. Ver. f. Länderkde. v. Nieder-Oesterreich. I—II. 1865. 1866.

Carl F. Fleischer in Leipzig:

Moll, kontr. Sexualempfindung. 2. A. 1893.

Journal of cutaneous diseases 1898-1900.

Stromeyer, Erinnerungen. e. dt. Arztes.

Langerhans, pathol. Anatomie. 1. u. 2. Aufl.

Albert, Lehrb. d. Chirurgie. 4. Aufl.

Rupprecht, Krankenpflege. 3. Aufl.

Esmarch, Krankh. d. Mastdarms. (D. Chir. 48.)

K. Drobnig in Waldenburg i. Schl.:

*1 Andrae, Erzählungen. Antiqu.

G. Ernesti'sche Buchh. in Chemnitz:

Böttger, Buch d. Sachsen.

C. E. Klotz in Magdeburg:

1 Schultz-Lupitz, Reinerträge auf leichtem Boden.

1 — Verbilligung d. landw. Produktion.

Adolf Frickenhaus in Mettmann: Bernstein, Phantasiereise ins Weltall.

Kataloge.

Neue Antiquarkataloge.

No. 55. Theologie nebst einem Anhang Orientalia.

No. 56. Entomologische Werke nebst einem Anhang naturwissensch. Werke.

Dieselben werden nur auf Verlangen versendet.

Ellwangen (Württemberg). J. Hess.

Soeben erschien:

Antiquariatskatalog No. 4. Werke aus allen Wissenschaften in verschiedenen Sprachen. Ca. 1600 Nrn.

Wir bitten zu verlangen.

Stähelin & Lauenstein
in Wien I, Hoher Markt. 5.

Soeben erscheint:

Katalog 27. Die Buchillustration im Mittelalter und der Neuzeit bis zum 16. Jahrh. Bilderhandschriften und illustrierte Bücher. 1000 Nrn. Mit 97 Abbildungen. Eleg. ausgestattet. Preis 2 M 50 S no. no.

Von demselben Katalog erscheint eine grosse Ausgabe auf besserem Papier mit 12 Lichtdrucktafeln. Eleg. in english art linen gebunden.

Preis 5 M no. no.

Ausnahmslos nur gegen bar.

München, Karl-Str. 10.

Jacques Rosenthal,
Buch- u. Kunst-Antiquariat.

Demnächst erscheint:

Katalog XXI. Klassische Philologie.

— Zusendung gratis u. franko. —

Ich bitte zu verlangen.

Gotha.

M. Hauptvogel.

Burückverlangte Neuigkeiten.

Wir ziehen hiermit

Maisch, Der Hausaltar

aus dem Buchhandel zurück und erbitten alle remissionsberechtigten Exemplare bis 30. September 1901. Nach diesem Tage bedauern wir, Remittenden nicht mehr annehmen zu können. Wir werden uns eventuell auf dieses zweimalige Inserat berufen.

Leipzig, den 8. Juni 1901.

G. J. Göschen'sche Verlagshandlung.

Umgehend erbitte zurück:

Grünwald, Beleuchtungsanlagen.

9. Aufl. Gebunden 4 M ord., 3 M no.

Halle a/S., 8. Juni 1901. Wilh. Knapp.

Unsere Aufforderung im Börsenblatt vom 8., 13. und 18. Mai zur umgehenden Rücksendung aller remissionsberechtigten Exemplare von:

Seuffert's Kommentar zur Civilproceßordnung, 8. Aufl. Fsg. 1. 8°. Preis 5 M 40 S netto,

hat so wenig Beachtung gefunden, daß wir hiermit nochmals nachdrücklichst darauf aufmerksam machen, daß wir Exemplare, die nach dem 8. August d. J. eintreffen werden, ausnahmslos zurückweisen müssen.

Hochachtungsvoll

München, den 5. Juni 1901.

G. S. Ved'sche Verlagsbuchhandlung
(Oscar Ved).

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Juli wird ein tüchtiger Sortimentler gesucht. Betreffender Herr muß in erster Linie guter Verkäufer, gewandt im Verkehr und im Besitze ausreichender Literaturkenntnisse sein. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche u. Beifügung der Photographie umgehend erbeten an Berlin W. 35, Potsdamerstr. 116a.

Ernst Haase

vorm. Haase & Mues.

Zu sofortigem Eintritte wird ein jüngerer, mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vertrauter, gut empfohlener Gehilfe (evangelisch) gesucht.

Längeres Verbleiben Bedingung. Anfangsgehalt 100 M. Angebote mit Photographie direkt erbeten.

Basel.

Benno Schwabe.

Zum 1. Juli suchen wir einen jüngeren, gut empfohlenen Verlagsgehilfen mit schöner Handschrift, der in allen buchhändlerischen Arbeiten bewandert ist. Nur gut empfohlene Herren, die an zuverlässiges, selbständiges Arbeiten gewöhnt sind, wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche und Zeugnisabschriften melden.

Verlag der „Deutschen Moden-Zeitung“,
Aug. Polich, in Leipzig.

Wegen plötzlicher Erkrankung des Bewerbers suchen wir aufs neue einen zweiten Gehilfen, der womöglich eben die Lehre verlassen haben kann, hauptsächlich für Journal Expedition, Ladenverkehr, Kontenführung etc. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Bild direkt erbeten.

Darmstadt, 4. Juni 1901.

Müller & Rühle,

Buch- und Kunsthandlung.

Für ein Sortiment u. Antiquariat einer süddeutschen Universitätsstadt wird ein **Gehilfe** für möglichst baldigen Eintritt **gesucht**, der mit allen Arbeiten vertraut ist, Interesse am Geschäft hat, eigene Initiative besitzt und vollständig selbständig arbeiten kann.

Angebote mit Angabe der bisherigen **Thätigkeit und Gehaltsansprüchen** an die **Geschäftsstelle des B.-V. unter # 1762 erbeten.**

Zum 1. Juli suche ich einen in allen Sortimentsarbeiten erfahrenen, flott und sicher arbeitenden Gehilfen mit guter Handschrift. Herr mit längerer Praxis bevorzugt.

Weimar. E. Thelemann, Hofbuchhldr.

Eine Sortimentsfirma in einer großen Stadt Süddeutschlands sucht für 15. Juli oder später zur **selbständigen Leitung** ihrer Musikalien-Abteilung einen mit **vorzüglichen Kenntnissen des Musiksortiments** ausgerüsteten Gehilfen nicht unter 23 Jahren. Bedingung ist Gewandtheit im Verkehr mit einem vornehmen Publikum. Gewünscht (doch nicht Bedingung) wird einige Fertigkeit im Klavierspiel. Anfangsgehalt 150 M monatlich. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften unter H. W. 1767 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Jüngerer Gehilfe, insbesondere in der Papier- und Schreibwarenbranche bewandert, mit etwas Kenntnis im Druckereiwesen, zum 1. Juli gesucht!

Angebote mit Gehaltsansprüchen und Photographie erbittet

Frankfurt a. M. Aug. Kullmann.

Internationaler großer Verlag sucht einen tüchtigen Gehilfen mit vollendeter Gymnasialbildung, erfahren in Herstellung und Vertrieb und gewandt in der französischen und italienischen Sprache in Wort und Schrift. Eintritt sofort oder spätestens 1. Oktober d. J.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Photographie unter H. H. # 1468 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu adressieren.

Die **Stellenvermittlung des „Krebs“**, Verein jüngerer Buchhändler in Berlin, empfiehlt sich zur gef. Benutzung.

Befragen wolle man unter möglichst genauen Angaben über Gehalt, Art der Beschäftigung, ob die Stelle von Dauer u. freundschaftlich anmelden bei Max Galle in Berlin 18, Berneuchenerstraße 7/8.

Stellensuchende wollen sich zunächst wenden an Fritz Goercke in Berlin S., Dieffenbachstraße 17.

Für eine neu einzurichtende Filiale einer bedeutenden Litteratur- und Kunstbuchhandlung in Belgien suche ich einen jungen Volontär, der bereits einige Kenntnisse in dieser Branche besitzt. Vorzügliche Gelegenheit zur Erlernung der französischen Sprache.

Leipzig.

L. A. Kittler.

Gesucht zum 1. Oktober f. eine Buchhdlg. mit Nebenzw. ein tüchtiger, evangel. Sortimentler mit guter Handschrift, der unverdrossener, flotter, aber auch zuverlässiger Arbeiter, gewandt im Verkehr u. befähigt ist, sämtl. Arbeiten selbständig zu erledigen. Bei erfolgreichen Leistungen wird Lantime bewilligt. Anerbieten m. Zeugnisabschr. u. Lebenslauf bef. d. Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 1679.

Kommissionsbuchhandlung sucht zum 1. Juli tüchtigen, jüngeren Gehilfen für Auslieferung und Expedition. Angebote unter 1734 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum Juli oder später suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung, Wohnung und Kost auf Wunsch im Hause.
Wernigerode a. H. P. Jüttner.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 $\frac{1}{2}$ pro Zeile.

Junger Mann, flotter und gewissenhafter Arbeiter, der bereits im Verlags-, Kommissions- und Sortimentgeschäft thätig war, sucht, gestützt auf Prima-Zeugnisse, Stellung in Leipzig.

Gef. Angebote erbitte unter G. S. 100 postlagernd Borna (Bezirk Leipzig).

Ein 24-jähriger Sortimentler mit guten Referenzen, der während sieben Jahren in deutschen und österreichischen Universitätsstädten thätig war und an rasches u. sicheres Arbeiten gewöhnt ist, sucht für sof. ev. auch später Stellung. Gef. Zuschr. u. S. B. K. # 1744 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

21-jähriger Gehilfe, im Verlag und Sortiment bewandert, gegenwärtig in wissensch. Sortiment einer Universitätsstadt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, 1. Juli oder später dauernde Stellung.

Werte Angebote unter A. K. # 1758 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Berlin, Leipzig u. München bevorzugt. In lebhafter Buch- und Kunsthandlung einer Grossstadt sucht junger, strebsamer, in Litteratur bewandelter Sortimentler mit schöner Handschrift zum 1. Juli 1901, event. später Stellung. Gef. Angeb. u. G. K. 1754 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Junger Buchhändler, 24 Jahre alt, aus angesehenen Familie, evangelisch, Gymnasial-Abiturient, z. B. auf letzter achtwöchentlicher Uebung zum Reserveoffizier, bisher 4 Jahre in zwei ersten Sortimenten Berlins u. Hamburgs thätig, sucht zum 1. Juli Stellung im Verlag, möglichst in Leipzig. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

Gef. Angebote wolle man adressieren: R. S. 24. Zabern (Elzass).

Junger, militärfreier Gehilfe mit Kenntnissen aller Arbeiten des Sortiments, z. Bt. in einer hervorragenden Reisebuchhandlung des Auslandes thätig, sucht Stellung, möglichst im Auslande. Suchender verfügt über glänzende Zeugnisse, Gymnasialbildung bis Prima, Kenntnis der franzöf. Sprache und der Stenographie. Eintritt zum 1. Juli oder später. Bisheriger Gehalt 120 M. Baldgefl. Angebote unter R. B. F. # 1684 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbet.

Tücht., m. allen Arb. d. Sort. u. Verlags vertr. Gehilfe, 24 J. alt, d. s. einj. Dienstpflicht nebst beiden Uebungen bereits genügt hat, sucht, gestützt auf vorzügl. Zeugnisse, Stellung im Verlag. Gef. Ang. u. H. B. # 1778 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Für meinen Gehilfen suche ich zum 1. Juli unter bescheidenen Ansprüchen Stellung im Sortiment. Derselbe hat eine gute Handschrift und würde ev. auch zum Verlage übergehen.

Zur näheren Auskunft bin ich gern bereit. Schwedt a. O. H. Schaeffer, Buchhdlg.

22jähr. Verlagsgeh., s. 1 $\frac{1}{2}$ J. im Sort. thät., sucht im Verl. bald. Stelle. Sehr gute Zeugn. u. Empfehlungen. Freundl. Mittell. „Verleger“ Post 45, Berlin.

Buchhändler, 5 Jahre beim Fach, mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung zum 1. Juli.

Gef. Angebote unter 1773 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Jüngerer, tüchtiger Gehilfe in allen Arbeiten des Sortiments wohlerfahren, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und beste Referenzen, zum 1. Oktober 1901 Stellung in Leipzig im Sortiment oder Verlag. Suchender befindet sich zur Zeit als erster Gehilfe in größerem Sortiment in ungekündigter Stellung. Angebote unter M. S. # 222 durch Herrn F. Boldmar in Leipzig erbeten.

Antiquar, der das Gymnasium bis zur Oberprima einschließlich besucht hat und über gute Litteraturkenntnisse verfügt, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, namentlich seines letzten Chefs, zum 1. Juli Stellung. Derselbe ist besonders versiert im wissenschaftlichen Antiquariat und im Verkauf und Vertrieb des Gekauften.

Gef. Angebote erbeten unter H. N. # 1777 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Tüchtiger Sortimentler sucht für sofort oder 1. Juli dauernde Stellung, event. als Reisender oder Leiter einer Filiale. Gef. Angebote unter S. 211 durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

Junger Sortimentler, tüchtig und strebsam, wünscht zum Antiquariat überzugehen.

Gef. Angebote erbeten unter # 1774 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

In e. Leipziger Kommiss.-Geschäft, verb. mit Sort., sucht jung. Gehilfe, der in der Lage ist, sich in absehbarer Zeit selbstständig zu machen, ab 1. Juli Stelle, um das Kommissionswesen, wie auch Leipziger Verhältnisse kennen zu lernen. Empfehlungen liegen vor! Gef. Zuschr. unter R. H. 1775 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Ein in jeder Hins. tücht., erster Verlagsgehilfe, z. Bt. noch als Geschäftsführer e. Leipz. Buchhdlg. in Stellung, sucht zum 1. Juli d. J. andere I. Position. Auch übernimmt Suchender den Vertrieb größ. popul. Werke durch Reisenden-Kolonnen in ganz Deutschland und verpflichtet sich kontraktlich zu einem größeren Umsatz.

Gef. Angebote erbitte unter # 1761 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Gehilfe in reiferen Jahren sucht für sofort, event. später, bei mäßigen Ansprüchen Stellung im Verlag oder Sortiment.

Gef. Angebote unter H. S. 200 durch die Bestellanstalt für den Berliner Buchhandel, „Berlin W. 66“, Buchhändlerhof, erb.

Vermischte Anzeigen.

In weiteren Kreisen

bekannter Autor

sucht mit technischem, architektonischem oder kunstgewerblichem Verlag behufs

Herausgabe eines Werkes

in Verbindung zu treten.

Gef. Angebote unter B. G. # 4084 an G. L. Daube & Co. in Berlin W. 8 erb.

Am 24., 25. und 26. Juli findet hier eine Provinzial-Lehrer-Versammlung, verbunden mit einer Lehrmittel-Ausstellung, statt, an der sich ca. 6-700 Lehrer beteiligen werden. Ich bitte diejenigen Herren Verleger, die gewillt sind, diese Ausstellung franco zu beschicken, umgehend Verzeichnisse ihrer Verlagsartikel behufs Auswahl an mich zu senden.

Es wird gewünscht: Schulwandkarten, geographische, kulturhistorische, biblische, physikalische, naturgeschichtliche (Pflanzen- und Tierkunde) und Anschauungs-Bilder. Ferner neue größere Werke obiger Litteratur. Fabrikanten, resp. Verleger von Anschauungskörpern für Rechnen und Raumlehre wollen sich gef. direkt an Herrn Hauptlehrer Blohm wenden.

Hadersleben (Schleswig), den 6. Juni 1901.

L. Johannsen,

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

Robert Noske

• Borna, Bez. Leipzig •

Gut eingerichtete neuerdings wesentlich vergrößerte Werkdruckerei mit reichhaltigem Schriften- u. vielseitigem Maschinen-Material, verbunden mit Stereotypie und Buchbinderei. • Herstellung von Werken, Zeitschriften und Katalogen. • Druckproben und Sahmuster, sowie Kalkulationen auf Verlangen. • • • • •

Einrichtung für 100 Arbeiter.

• • Kürzeste Lieferfrist. • •

Werkdruckerei.

Preisherabsetzungen

aus dem Gebiete der Geographie, Reisen, Saxonica, Kunst erbittet behufs Katalogaufnahme

Leipzig.

Alfred Lorentz.

Tüchtige, zuverlässige Reisende

bei sehr hoher Provision für alle Provinzen Deutschlands sofort gesucht

für äußerst gangbares neues Werk. Zweibrücken i/Pfalz.

Fritz Lehmann Verlag.

Restauflagen,

Nemittenden oder größere Posten von Prachtwerken, Jugendschriften, Bilderbüchern, Romanen, popul. wissenschaftlichen Werken etc., zum Vertrieb unter der Hand, suche per Kasse zu kaufen.

Leipzig.

R. Dallmeier.

Gesucht

Klischees über **Mozart**, Portraits, historische Bilder u. dergl. Angebote mit genauer Preisangabe erbitte entweder direkt nach hier oder über Leipzig durch Herrn Rob. Forberg.

Philadelphia, Pa., Nordamerika, 1708, Chestnut Street.

Th. Presser, Publisher of Music.

Lagerräume, 600 qm, im ganzen oder geteilt, pro qm ca. 4 M., in nächster Nähe des Buchhändlerhauses, zum 1. Oktober 1901 zu vermieten. Näheres durch Eduard Schmidt in Leipzig, Querstraße 31.

Der letzte Roman von E. Daudet, sowie der Roman „la forêt d'argent“ von A. du Pradeix, beide in einzig berechtigter, gut stilisierter Verdeutschung und noch nicht veröffentlicht, werden zum Zeitungsvertrieb und Buchverlag preiswürdig verkauft samt 18, resp. 20 tadellosen Vervielfältigungen.

Anfragen zu richten an **J. von Immendorf** in Wien IX/3.

August Gopfer,

Buchdruckerei und Buchbinderei in Burg

(Station der Berlin-Magdeburger Eisenbahn), empfiehlt sich den Herren Verlegern zur Herstellung von **Werktuch**. Reichhaltiges Schriften-Material. — Sauberste Ausführung.

Börsenblatt zum Mitlesen (als 2. oder 3. Beizer) gesucht.

Angebote unter R. # 48 an **R. F. Koehler** in Leipzig.

Königsstraße 12, part., sind geräumige Kontor u. Lager preiswert zu vermieten. Näheres **Otto'sche Buchh.** in Leipzig.

Adressbuch-Verleger von Städten über 50000 Einwohner bitten wir, Titel und Preis der Adressbücher gef. direkt anzugeben. Karlsbad (Böhmen).

Stark'sche Buchhandlung.

Englisches und amerikanisches Sortiment und Zeitschriften liefern schnell und billig

Nilsson & Co., London W., 16/18, Wardour-Street. Kommissionär: **Max Rube**, Leipzig.

Verlagsgeschäft

in München — kein Baden — übernimmt die **Vertretung** von Büchern aller Art unter günstigen Bedingungen. Briefe unt. G. 100, Deckpostlagernd, München.

Die letzten Novellen von Rich. O'Monroy und die von M. Cabs, teilweise in Zeitungen als Feuilletons erschienen, sind samt vorrätigen Vervielfältigungen zum restlichen Vertrieb und Buchverlag preiswürdig zu verkaufen.

Uebnahme in 5 Monaten.

Anfragen zu richten an **J. von Immendorf** in Wien IX/3.

Loescher & Co. in Rom

(Bretschneider & Regenberg)

empfehlen sich zur prompten und billigen Besorgung (direkt und via Leipzig) von

Italienischem Sortiment

Antiquariat, Zeitschriften, Photographieen, Karten etc. etc.

„Unser monatlich erscheinendes Verzeichnis aller wichtigen italien. Novitäten „**Novità italiane**“ versenden wir auf Verlangen gratis und franko.“

Die Herren Verleger, die noch ein Guthaben zu fordern haben, werden gebeten, behufs vollständiger Abrechnung spezifizierete Abschlusszettel einzusenden.

Manriscche Buchhandlung in Salzburg.

Heute entschlief sanft nach kurzer schwerer Krankheit in seinem einundvierzigsten Lebensjahre mein lieber Ehemann

Carl Wolfgang Koeniger, Verlagsbuchhändler.

Frankfurt a. M., 7. Juni 1901.

Im Namen der Hinterbliebenen die trauernde Witwe **Lisa Koeniger, geb. Fuchs.**

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung des Rathes der Stadt Leipzig. S. 4705. — Schweizerischer Buchhändlerverein. S. 4705. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4705. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 4707. — Der IV. Internationale Verleger-Kongress 10.—13. Juni 1901 in Leipzig. S. 4708. — IV. Internationaler Kongress für die Berliner Konferenz von Prof. Ernst Rüdiger. S. 4710. — Kleine Mitteilungen. S. 4714. — Personalnachrichten. S. 4714. — Evrechaal. S. 4714. —

- | | | | | | |
|--|---|---|------------------------------------|---------------------------------|--|
| Adermann, Th., in Mü. 4723. 4736. | Daube & Co. in Brln. 4739. | Gahne's Bh. in Brln. 4735. | Koeniger, Elise, 4740. | Neugebauer in Prag 4735. | Seif in Cob. 4731. |
| Amtsgericht in Magdeb. 4715. | Deibler's Nchf. 4735. | Garrassowky 4719. 4734. | Krausmann Nchf. 4737. | Riiffon & Co. 4724. 4740. | Senff in Schöned. 4729. |
| Anst., Litt., in Freib. 4737. | Determann 4737. | Hauptvogel 4738. | Kullmann in Jrf. a. M. 4738. | Roske in Borna 4739. | Senff, A., in Brln. 4734. |
| Anst., Liter.-art., in Mü. 4734. | Deutide in Wien 4725. | Hedeler 4721. | Kummer in Le. 4737. | Rutt 4731. | Serig'sche 'H. 4732. |
| Antiqu. Skand., in Kop. 4732. | Diederichs in Le. 4717. | Heines Berl. in Brln. 4716. | Kunstverl., Graph., in Brln. 4717. | Otto'sche Bh. in Le. 4740. | Siegismund'sche Sortbh. in Brln. 4735. |
| Antiqu., Süddtsch., in Mü. 4734. | Diebold 4737. | Herbig in Brln. 4716. | Perlet 4735. | Barey 4724. | Spirgatis 4733. |
| Asher & Co. 4737. | Dieterich'sche Univbh. in Göt. 4732. | Hertz in Limb. 4736 (2). | Rangen in Mü. 4731. | Berl in Brln. 4736. | Springer in Brln. 4724. |
| Avenarius 4732. | Dolechal, Geshw., 4733. | Hef in Ellw. 4729 4738. | Rehmann in Zweibr. 4739. | Berles 4735. | Stäbelin & L. 4730. 4735. 4736. 4738. |
| Bader in Rott. 4734. | Dreiß in Dortmund. 4731. | Hefling in Brln. 4730. | Rehmann, V., in Brln. 4733. | Bierfon's Berl. 4726. | Stark in Karlsb. 4740. |
| Bamberg in Greifsw. 4730. 4733. | Drobnig in Walb. 4738. | Hierfemann 4733. | Rehmann (Staeble) in Mü. 4737. | Biederer in Tüb. 4737. | Steiger & Co. in N. Y. 4737. |
| Barth'sche Bh. in Aachen 4734. | Eberhardt in Le. 4736. | Hirich's Sort. in Le. 4731. | Remmermann 4719. | Bloch & Schr. 4737. | Steinacker 4730. |
| Bed'sche Brlbh. in Mü. 4728. 4729. 4738. | Ehrlich in Le. 4737. | Höfner in Dr. 4735. | Rey in Le. 4734. | Bresser 4740. | Stellenvermittlung d. „Krebs“ 4738. |
| Behrendt in Bonn 4737. | Eisenstein & Co. 4736. | Hoffstetter 4735. | Rey & Comp. 4731. | Preuß & J. 4716. | Stern in Wien 4729. 4735. |
| Bender in Mannh. 4729. | Enke 4720. | Hopfer in Burg 4740. | Leupoldt in Stu. 4720. | Pusch in Potsd. 4737. | Strauß in Chemn. 4735. |
| Berger-Lebrault & Cie. 4720. | Ernest in Chemn. 4738. | Hoepli in Mail. 4732 4735. | Lindner in Bonn 4736. | Ragorzy in Freib. 4737. | Tambour in Wien 4724. |
| Bertelsmann in Güt. 4731. | Fecht 4730. 4736. | Hornidel 4729. 4733. | Lindner's Bh. in Straßb. 4736. | Regler 4736. | Taendler 4725. |
| Bertling in Danz. 4737. | Fleischer, C. Jr., in Le. 4738. 4739. | Huch in Reiffe 4734. | Lion in Hof 4718. | Reichsberl., Dtschr., 4730. | Tausfig, J., 4731. |
| Bierbaum in Mü. 4731. | Fock G. m. b. H. 4734. | Jugendbubel 4737. | Lift & Jr. 4736. | Reuther & R. 4719. | Teufen 4735. |
| Bloem 4715. | Friedenhaus 4738. | Hilfen in Bad.-B. 4732. | Lorenz in Le. 4734. 4739. | Richter, G., in Le. 4732. | Thelemann in Weimar 4738. |
| Bodenburg in Brln. 4716. 4723. | Fuchingers Bh. in Brln. 4733. | Jäedel in Potsd. 4733. | Loescher in Turin 4720. | Rohrer 4735. | Troemer 4737. |
| Bong 4721. | Gamber 4736. | Jänede, Gebr., 4724. | Loescher & Co. 4740. | Rothe in Brln. 4731. | Zwietmeyer, A., in Le. 4724. |
| Bösendahl jun. 4735. | Geiger in Stu. 4736. | v. Immenhof 4740 (2). | Lotus-Verl. 4727. | Röttger in Cassel 4735. | Berl., Ev., in Hblbg. 4726. |
| Boyveau & Ch. 4733. | Gesellschaft f. Christl. Kunst in Mü. 4726. | Johannsen in Bad. 4739. | Lübke & R. 4732. | Rube 4729. | Berl. d. Dtschn. Rodenztg. 4738. |
| Braunmüller & S. 4731. 4736. | Gesellsch. f. Christl. Kunst in Mü. 4726. | Jond & P. 4737. | Lüggenkirchen & Br. 4723. | Saunier in Stettin 4737. | Verl. Wiener, 4722. |
| Brecher, L. & A., 4735. | Gilhofer & R. 4737. | Junt in Brln. 4720 4734. | Matthes in Le. 4732. | Schaeffer in Schwedt 4739. | Verlagsanst. vorm. Manz 4715. |
| Buchh., Alab., in Göt. 4730. | Gnad & Cie. 4732. | Jüttner 4739. | Mayer in Greifsw. 4736. | Schaffstein & Co. 4737. | Voldmar 4715. 4739. |
| Buchh., „Throlia“ 4737. | Göbel in Mü. 4725. | Kesselfring'sche Hofbh. in Jrf. a. M. 4723. | Mayer, G., in Stu. 4734. 4735. | Schaub 4730. | Wailandt'sche Bh. 4737. |
| Burdach 4737. | Götschen'sche Brlbh. 4738. | Kessler in Dortmund. 4734. | Matthes in Le. 4732. | Scheurle's Bh. in Heilbr. 4735. | Weigel, A., in Le. 4736. |
| Castenholz 4736. | Groos in Eobl. 4735. | Kirch in Wien 4738. | Mattthes in Le. 4732. | Schneider & Co. in Brln. 4735. | Welter in Paris 4728. 4733. |
| Central-Anst. in Wien 4735. | Groos, R., in Hblbg. 4737. | Kittler in Le. 4738. | Mayer, G., in Stu. 4734. 4735. | Schöningh, H., in Mü. 4735. | Westphalen 4730. |
| Cohen in Bonn 4734. | Gropius'sche Bh. in Brln. 4730. | Kling in Müstr. 4730. | Merkel in Erf. 4731. | Scholz in Brsl. 4737. | Wertergren & R. 4732. |
| Creyer 4731. | Guttentag G. m. b. H. 4728. | Klotz in Magdeb. 4738. | Messerschmidt in Magdeb. 4715. | Schönung, H., in Mü. 4735. | Williams & R. 4735. |
| Dallmeier 4730. | Gaase, E., in Brln. 4738. | Knap 4738. | Mittler & S. 4736. | Schuster in Stettin 4730. | Zudschwerdt & Co. 4727. |
| Dames 4736. | | Koch in Königsb. 4729. 4734. | Müller in Budap. 4736. | Schwabe in Basel 4738. | |
| Dannenberg & Cie. 4732. | | Köhler in Gera-II. 4737. | Müller & Rühle 4738. | Scriba 4723. | |
| | | Koehler, R. Jr., in Le. 4740. | Raumann's, J., Bh. in Dr. 4735. | | |

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler — Druck: Kamm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.